

# Stadt Rendsburg

*I. Nachtrag zum  
Haushaltsplan 2011*



# Inhaltsverzeichnis

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	<u>Farbe</u>	<u>Seite</u>
Vorbericht allgemein	Weiß	1 – 2
Freier Finanzspielraum	Weiß	3
Übersicht über die Entwicklung der Schulden unter Berücksichtigung des Finanzplanes 2010 – 2014	Weiß	4
Übersicht über den Stand der Rücklagen	Weiß	5
Budgetverteilung	Weiß	6 – 7
Übersicht über die aus den Verpflichtungs- ermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	Weiß	8 – 9
Übersicht über die im I. Nachtragsplan 2011 veranschlagten Kreditaufnahmen	Weiß	10
I. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Rendsburg für das Haushaltsjahr 2011	Rot	1
Verwaltungshaushalt einschl. Erläuterungen	Weiß	1 – 90
Zusammenstellung des Sammelnachweises AA - Personalausgaben – und Sammelnachweises BB - Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand -	Grün	1 – 7
Vermögenshaushalt einschl. Erläuterungen	Rosa	1 – 28
Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen	Gelb	1 – 2
Gruppierungsübersicht	Weiß	1 – 20
I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2011 des Umwelt- und Technikhofes der Stadt Rendsburg	Grün	1 – 13

# V o r b e r i c h t

## zur I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011

---

Die Ratsversammlung hat in ihrer Sitzung am 16.12.2010 die Haushaltssatzung der Stadt Rendsburg für das Haushaltsjahr 2011 beschlossen. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 schloss wie folgt ab:

1)	Im Verwaltungshaushalt		
	in der Einnahme auf	auf	42.408.800,00 €
	in der Ausgabe auf	auf	44.719.000,00 €
2)	Im Vermögenshaushalt		
	in der Einnahme auf	auf	13.195.200,00 €
	in der Ausgabe auf	auf	13.195.200,00 €

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurde festgesetzt auf 3.160.200,00 €, der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen belief sich auf 4.099.000,00 €.

Im Rahmen der I. Nachtragshaushaltssatzung hat die Ratsversammlung am 29.09.2011

1)	den Verwaltungshaushalt		
	in der Einnahme auf	auf	42.938.300,00 €
	in der Ausgabe auf	auf	45.011.100,00 €
2)	den Vermögenshaushalt		
	in der Einnahme auf	auf	12.894.000,00 €
	in der Ausgabe auf	auf	12.894.000,00 €

festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen erhöht sich auf 5.399.000,00 €. Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen beläuft sich nunmehr auf insgesamt 2.300.000,00 €.

Eingetretende Veränderungen im Laufe des Jahres 2011 sowohl im Einnahme- als auch im Ausgabebereich erfordern den Erlass einer I. Nachtragshaushaltssatzung. Die Einzelbegründungen für die jeweiligen Veränderungen ergeben sich aus dem Nachtragshaushaltsplan.

Im Verwaltungshaushalt sind die Auswirkungen der Mai-Steuerschätzung 2011 sowie des Ergänzungshaushaltserlasses 2011 des Innenministers des Landes Schleswig-Holstein vom 19. Mai 2011 dargestellt worden. Mehreinnahmen im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleiches stehen Mehrausgaben bei den Personalkosten und Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer gegenüber.

Der Fehlbedarf im Verwaltungshaushalt konnte von 2.310.200,00 € um 237.400,00 € auf 2.072.800,00 € reduziert werden.

Im Vermögenshaushalt sind die Ansätze den jeweiligen Erfordernissen angepasst worden.

Die Kreditaufnahmen zur Mitfinanzierung investiver Maßnahmen konnten um 860.200,00 € auf 2.300.000,00 € zurückgeführt werden.

Die von der Ratsversammlung beschlossenen Einzelbudgets sind im Wesentlichen eingehalten worden. Erforderliche Budgetveränderungen sind begründet.

---

**Größe des Stadtgebietes**

2.372 ha

**Einwohnerzahl**

31.12.1993	31.376
31.03.1994	31.363
31.12.1994	31.162
31.03.1995	31.068
31.12.1995	30.974
31.03.1996	30.938
31.12.1996	30.778
31.03.1997	30.715
31.12.1997	30.337
31.03.1998	30.302
31.12.1998	30.002
31.03.1999	29.889
31.12.1999	29.560
31.03.2000	29.561
31.12.2000	29.321
31.03.2001	29.385
31.12.2001	29.251
31.03.2002	29.172
30.09.2002	29.096
31.03.2003	28.983
30.09.2003	28.761
31.03.2004	28.668
31.12.2004	28.435
31.03.2005	28.441
31.12.2005	28.488
31.03.2006	28.444
31.12.2006	28.476
31.03.2007	28.450
31.12.2007	28.391
31.03.2008	28.406
30.09.2008	28.393
31.03.2009	28.369
31.03.2010	28.191

### Freier Finanzspielraum in TEUR bzw. EUR/Ew.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gruppierungs-Nr.	Haushaltsjahr					
			2009 <sup>1</sup>	2010 <sup>1</sup>	2011 <sup>2</sup>	2012 <sup>2</sup>	2013 <sup>2</sup>	2014 <sup>2</sup>
1	Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	5.015	2.071	2.204	2.604	2.497	4.265
2	abzügl. Kreditbeschaffungskosten und ordentliche Tilgung (§ 21 Abs. 1 Nr. 1)	990 97 ohne 97_9 <sup>5</sup>	1.807	2.004	2.010	2.557	2.490	2.374
3	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Rückstellungen - (§ 21 Abs. 1 Nr. 2)	9110	-	-	-	-	-	-
4	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Abschreibungsrücklage - (§ 21 Abs. 1 Nr. 3)	9120	-	-	-	-	-	-
5	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Gebührenausgleichsrücklage - <sup>4</sup> (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	9130	-	-	-	-	-	-
6	abzügl. Zuführung zu Rücklagen der Treuhandvermögen (§ 21 Abs. 1 Nr. 5)	9190	5	1	2	2	2	2
7	abzügl. Zuführung zur Finanzausgleichsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 6)	9140	-	-	-	-	-	-
8	abzügl. Zuführung zur Altersteilzeitrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr.7)	9151	62	66	192	45	5	0
9	abzügl. Zuführung zur Altlastenrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr.8)	9160	-	-	-	-	-	-
10	abzügl. Zuführung zur Steuer-rücklage (§ 21 Abs. 1 Nr.9)	9170	-	-	-	-	-	-
11	abzügl. Zuführung zur Verfahrens-rücklage (§ 21 Abs. 1 Nr.10)	9171	-	-	-	-	-	-
12	abzügl. des Fehlbetrages/-bedarfes		0	1.068	2.073	3.882	2.001	0
13	<b>freier Finanzspielraum</b>	<b>TEUR</b>	<b>3.141</b>	<b>-1.068</b>	<b>-2.073</b>	<b>-3.882</b>	<b>-2.001</b>	<b>1.889</b>
		<b>EUR/Ew<sup>3</sup></b>	<b>111,42</b>	<b>-37,65</b>	<b>-73,53</b>	<b>-137,71</b>	<b>-70,98</b>	<b>67,01</b>
nachrichtlich:								
14	Abschreibungen	270	1.850	1.870	1.879	1.936	1.941	1.945
15	Verwendung von Mitteln der allgemeinen Rücklage, der Finanzausgleichsrücklage oder Einnahmen aus der Veränderung des Anlagevermögens (§ 1 Abs. 1 Nr. 2) zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes (§ 21 Abs. 3).	----	0	0	0	0	0	0
16	Zuführung zur Pensionsrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 5)	9150	306	0	0	0	0	170
17	abzügl. Zuführung zur Altlastenrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 8) für Altlasten, die vor 2008 bekannt worden sind	9160	----	----	----	----	----	----
18	Zuführung zu sonstigen Sonderlagen (§ 19 Abs. 4 Nr. 12)	9192	----	----	----	----	----	----
19	Zuführung zur Beihilferücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 13)	9193	63	0	0	0	0	145

- <sup>1</sup> Ergebnisse der Jahresrechnung  
<sup>2</sup> Ansätze der Finanzplanung  
<sup>3</sup> Einwohnerzahl wie im Gesamtplan

### Übersicht über die Entwicklung der Schulden

Haushalts- jahre	Schulden- stand am 01.01.	+ Kredit- aufnahmen	- Tilgung	Schuldenstand am 31.12.				nachrichtl. Restkredit- ermächtig.			
				TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		EUR/Ew	davon	
										Inn. Darl. TEUR	and. Schuld. TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9			
Ist – 2007	25.474	3.836	2.056	27.254	958,15	0	27.254	1.940			
Ist – 2008	27.254	3.487	2.470	28.271	933,71	0	28.271	2.597			
Ist – 2009	28.271	3.438	2.582	29.127	1025,39	0	29.127	0			
Ist – 2010	29.127	1.799	1.988	28.938	1.020,06	0	28.938	910			
Soll im Haushaltsjahr	28.938	5.535	2.010	32.463	1.151,54	0	32.463				
Soll – 2012	32.463	3.173	2.557	33.079	1.173,39						
Soll – 2013	33.079	2.898	2.490	33.487	1.187,86						
Soll – 2014	33.487	0	2.374	31.113	1.103,65						

#### nachrichtlich:

Die voraussichtliche Kreditaufnahme im Jahr **2011** setzt sich wie folgt zusammen:

- Kreditaufnahme von privaten Unternehmen: 2.195.000,00 €
- Kreditaufnahme vom Land: 105.000,00 €
- Restkreditermächtigung aus 2010: ~ 910.000,00 €
- Kasseneinnahmerest aus 2010: 2.325.000,00 €  
(Neubau NaWi Gymnasium Kronwerk)

**Übersicht über den  
Voraussichtlichen Stand der Rücklagen  
- in TEUR -**

	Stand zum Beginn des Haushalts- jahres <sup>1</sup>	Zuführung		Entnahme	Stand zum Ende des Haushalts- Jahres <sup>3</sup>
		Zuf.betrag	Zinsen <sup>2</sup>		
1. Allgemeine Rücklage	1.774	---	X	1.622	152
2. Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 1	--	--	--	--	--
2.1 Abwasserbeseitigung					
2.2 Abfallbeseitigung					
3. Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 2	70	--	X	--	70
3.1 Parkeinrichtungen					
4. Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 3	--	--	--	--	--
5. Finanzausgleichsrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 4	--	--	X	--	--
6. Pensionsrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 5	639	---	X	0	639
7. Altersteilzeitrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 6	17	193	0,4	193	17
8. Altlastenrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 7	--	--	--	--	--
9. Steuerrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 8	--	--	X	--	--
10. Verfahrensrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 9	--	--	X	--	--
11. Treuhandrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 10					
11.1 - Theodor-Thormann- Forstfonds	64	2	1	0	67
12. Stellplatzrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 11	29	3	0,5	9	24
13. Sonstige Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 12	--	--	X	--	--
14. Beihilferücklage § 19 Abs. 4 Nr. 13	130	---	X	0	130

1 Ist-Bestände

2 Der Zinsbetrag enthält sowohl die Zinsen aus der Anlage der Sonderrücklagen als auch die Zinsgutschriften für die Nutzung der Sonderrücklagen als Innere Darlehen

3 Soll-Bestände

**Budgetverteilung**

	<b><u>Ursprung</u></b> <b><u>2011</u></b>	<b><u>I. Nachtrag</u></b> <b><u>2011</u></b>
<b><u>ZD 01 - Bürgermeisterbüro</u></b>		
Budget 1 - Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes	63.200,00 EUR	92.200,00 EUR
Budget 2 - Vorabdotierungen allgemein	<u>200.300,00 EUR</u>	<u>220.900,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b>263.500,00 EUR</b> =====	<b>313.100,00 EUR</b> =====
<b><u>ZD 03 - Rechtsdienst</u></b>		
Budget 3 – Vorabdotierungen allgemein	<u>15.000,00 EUR</u>	<u>52.000,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b>15.000,00 EUR</b> =====	<b>52.000,00 EUR</b> =====
<b><u>ZD 04 - Gleichstellungsbeauftragte</u></b>		
Budget 4 - Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes	<u>5.500,00 EUR</u>	<u>5.500,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b>5.500,00 EUR</b> =====	<b>5.500,00 EUR</b> =====
<b><u>FD I/1 – Familie</u></b>		
Budget 5 - Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes	623.200,00 EUR	663.300,00 EUR
Budget 6 - Vorabdotierungen allgemein	<u>1.066.600,00 EUR</u>	<u>1.152.700,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b>1.689.800,00 EUR</b> =====	<b>1.816.000,00 EUR</b> =====
<b><u>FD I/2 – Bürger- und Sozialbüro</u></b>		
Budget 7 - Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes	8.300,00 EUR	68.700,00 EUR
Budget 8 - Vorabdotierungen allgemein	<u>1.658.500,00 EUR</u>	<u>1.558.700,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b>1.666.800,00 EUR</b> =====	<b>1.627.400,00 EUR</b> =====
<b><u>FD I/3 – Bildung</u></b>		
Budget 9 - Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes	1.196.900,00 EUR	1.350.600,00 EUR
Budget 10 - Vorabdotierungen allgemein	<u>5.023.300,00 EUR</u>	<u>5.069.800,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b>6.220.200,00 EUR</b> =====	<b>6.420.400,00 EUR</b> =====
<b><u>FD I/4 – Standesamt</u></b>		
Budget 11 - Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes	700,00 EUR	700,00 EUR
Budget 12 - Vorabdotierungen allgemein	<u>13.600,00 EUR</u>	<u>18.100,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b>14.300,00 EUR</b> =====	<b>18.800,00 EUR</b> =====
<b><u>FD II/1 – Finanzen</u></b>		
Budget 13 - Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes	104.100,00 EUR	111.600,00 EUR
Budget 14 - Vorabdotierungen allgemein	14.150.000,00 EUR	13.398.300,00 EUR
Budget 15 - Sammelnachweis - Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand - Steuern, Lasten, Abgaben	<u>368.200,00 EUR</u>	<u>376.300,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b>14.622.300,00 EUR</b> =====	<b>13.886.200,00 EUR</b> =====
<b><u>FD II/2 – Personal</u></b>		
Budget 16 - Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes	175.200,00 EUR	212.100,00 EUR
Budget 17 - Vorabdotierungen allgemein	319.000,00 EUR	316.800,00 EUR
Budget 18 - Sammelnachweis Personalausgaben	13.295.900,00 EUR	13.555.900,00 EUR
Budget 19 - Sammelnachweis - Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand – Reisekosten, Fahrzeugbe- nutzungsentschädigung, Büroinventar einschl. Reparatur, Reinigung, Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Bekanntmachungen	<u>384.400,00 EUR</u>	<u>385.800,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b>14.174.500,00 EUR</b> =====	<b>14.470.600,00 EUR</b> =====

**FD II/4 – EDV**

Budget 20 - Vorabdotierungen allgemein	117.100,00 EUR	117.100,00 EUR
Budget 21 - Sammelnachweis - Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand – Fernsprechergebühren	<u>96.200,00 EUR</u>	<u>96.200,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b><u>213.300,00 EUR</u></b>	<b><u>213.300,00 EUR</u></b>

**FD III/1 – Bauverwaltung**

Budget 22 - Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes	1.100,00 EUR	1.100,00 EUR
Budget 23 - Vorabdotierungen allgemein	<u>183.700,00 EUR</u>	<u>183.700,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b><u>184.800,00 EUR</u></b>	<b><u>184.800,00 EUR</u></b>

**FD III/2 – Hochbau**

Budget 24 - Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes	1.350.600,00 EUR	1.548.600,00 EUR
Budget 25 - Vorabdotierungen allgemein	8.000,00 EUR	16.000,00 EUR
Budget 26 - Sammelnachweis - Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand – Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	<u>1.458.900,00 EUR</u>	<u>1.465.500,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b><u>2.817.500,00 EUR</u></b>	<b><u>3.030.100,00 EUR</u></b>

**FD III/3 – Tiefbau**

Budget 27 - Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes	546.100,00 EUR	676.300,00 EUR
Budget 28 - Vorabdotierungen allgemein	<u>1.931.200,00 EUR</u>	<u>1.942.200,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b><u>2.477.300,00 EUR</u></b>	<b><u>2.618.500,00 EUR</u></b>

**FD III/4 – Stadtentwicklung**

Budget 29 - Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes	<u>47.100,00 EUR</u>	<u>47.100,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b><u>47.100,00 EUR</u></b>	<b><u>47.100,00 EUR</u></b>

**FD III/5 – Bauaufsicht**

Budget 30 – Vorabdotierungen allgemein	500,00 EUR	4.000,00 EUR
<b>insgesamt</b>	<b><u>500,00 EUR</u></b>	<b><u>4.000,00 EUR</u></b>

**FD III/6 – Ordnung und Verkehr**

Budget 31 - Haushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes	198.000,00 EUR	197.400,00 EUR
Budget 32 - Vorabdotierungen allgemein	<u>108.600,00 EUR</u>	<u>105.900,00 EUR</u>
<b>insgesamt</b>	<b><u>306.600,00 EUR</u></b>	<b><u>303.300,00 EUR</u></b>

**Verwaltungshaushalt 2011 insgesamt:****44.719.000,00 EUR****I. Nachtrag 2011****insgesamt:****45.011.100,00 EUR**

**Übersicht  
über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben**

Verpflichtungsermächtigungen im (Nachtrags-)Haushaltsplan 2011		Ausgaben werden voraussichtlich fällig in:			
1	2	3	4	5	6
Haushaltsstelle	Maßnahme / Bezeichnung	2012	2013	2014	2015 ff.
1 22520 95000 *	Erneuerung Klingel- und Alarmierungs- Anlage Regionalschule	---	---	---	---
1 23240 95000	Neubau NaWi Helene-Lange-Gymnasium	100.000,00 €	---	---	---
1 23390 93500 *	Anschaff. f. Neubau NaWi Gymn. Kronwerk	550.000,00 €	100.000,00 €	---	---
1 23390 95000 *	Baumaßnahmen Neubau NaWi Gymn. Kronwerk	2.450.000,00 €	700.000,00 €	---	---
1 28120 93510	Anschaff. f. Neubau NaWi Schule Altstadt	150.000,00 €	---	---	---
1 28120 95000	Baumaßnahmen Neubau NaWi Schule Altstadt	500.000,00 €	200.000,00 €	---	---
1 28121 95000 *	Kleinere Baumaßnahmen Schule Altstadt	---	---	---	---
1 28127 95000	Neubau Sporthalle Rotenhof	60.000,00 €	---	---	---
1 34100 95000	Erneuerung Brandmeldeanlage Kulturzentrum	80.000,00 €	---	---	---
1 36510 95000	Grundinstandsetzung Gerhardsbrunnen	4.000,00 €	---	---	---
1 46400 94000 *	Planungskosten f. d. Neubau Kita Neuwerk	---	---	---	---
1 46400 95050	Kl. Baumaßnahmen Kita Neuwerk	5.000,00 €	---	---	---
1 46410 95010	Dachdeckung Kita Stadtpark	50.000,00 €	---	---	---
1 46430 95010 *	An- u. Umbau Krippengruppe Kita Villa Kunterbunt	160.000,00 €	---	---	---
1 63370 96000 *	Umbau Fockbeker Chaussee (B 202)	250.000,00 €	---	---	---

Verpflichtungsermächtigungen im (Nachtrags-)Haushaltsplan 2011		Ausgaben werden voraussichtlich fällig in:			
1	2	3	4	5	6
Haushaltsstelle	Maßnahme / Bezeichnung	2012	2013	2014	2015 ff.
1 63390 96000 *	Neue Straßenanbindung Am Kamp B 202 Baumaßnahmen	40.000,00 €	---	---	---
	<i>Summe:</i>	4.399.000,00 €	1.000.000,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen:</b>		<b><u>5.399.000,00 €</u></b>			
<u>Nachrichtlich:</u> Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldung)		3.172.600,00 €	2.898.300,00 €	0,00 €	0,00 €

\* Veränderungen durch den I. Nachtrag 2011

## Übersicht über die veranschlagten Kreditaufnahmen im I. Nachtragsplan 2011

Zur Finanzierung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind im I. Nachtragsplan 2011 Kreditaufnahmen in Höhe von insgesamt 2.300.000,00 € veranschlagt. Davon entfallen auf:

1) Finanzierung unabweisbarer Ersatzinvestitionen ◆ Sporthallensanierung (Sporthallenboden) d. Schule Altstadt	195.000,00 €
2) Finanzierung von Fortsetzungsmaßnahmen ◆ Neubau v. naturwiss. Fachräumen Gymn. Kronwerk (200.000,00 €) ◆ Neubau Sporthalle Rotenhof (1.000.000,00 €)	1.200.000,00 €
3) Finanzierung von rentierlichen Maßnahmen (100% eigenfinanzierbar)	---
4) Zwischenfinanzierung von verbindlich in Aussicht gestellten Zuweisungen	---
5) Finanzierung eines Vorhabens, das mit einer hohen Zuweisungsquote gefördert wird und deren Folgekosten durch die Stadt Rendsburg finanzierbar bleiben	---
6) Übernahme eines Schuldendienstes durch eine öffentliche Kasse	---
7) Sonstige Kreditaufnahmen ◆ z. B. Sanierung eines Verblendmauerwerkes, Eigenanteil Städtebauförderung	905.000,00 €

**Gesamtsumme:                    2.300.000,00 €**

**nachrichtlich:**

KiF-Schulbaudarlehen            364.100,00 €  
(im Bereich der Brandschutzmaßnahmen  
und der Fenster-/ Fassadensanierung)

## I. Nachtragshaushaltssatzung

### der Stadt Rendsburg für das Haushaltsjahr 2011

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschlussfassung der Ratsversammlung vom 29.09.2011 - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde - folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

#### § 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
		gegenüber bisher	nunmehr fest- gesetzt auf

1. im Verwaltungshaushalt

die Einnahmen	529.500,00 €	42.408.800,00 €	42.938.300,00 €
die Ausgaben	292.100,00 €	44.719.000,00 €	45.011.100,00 €

2. im Vermögenshaushalt

die Einnahmen	301.200,00 €	13.195.200,00 €	12.894.000,00 €
die Ausgaben	301.200,00 €	13.195.200,00 €	12.894.000,00 €

#### § 2

Es werden neu festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite  
für Investitionen und Investitions-  
förderungsmaßnahmen

von bisher 3.160.200,00 € auf 2.300.000,00 €

2. der Gesamtbetrag der  
Verpflichtungsermächtigungen

von bisher 4.099.000,00 € auf 5.399.000,00 €

3. der Höchstbetrag der  
Kassenkredite

von bisher 5.000.000,00 € auf 8.000.000,00 €

#### § 3

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am \_\_\_\_\_ erteilt.

Rendsburg,

---

Andreas Breitner  
Bürgermeister

I. Nachtrag 2011

Verwaltungshaushalt

# I. Nachtrag 2011

Seite 1

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 00 Gemeindeorgane

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

## 00000 Gemeindeorgane

41000	Dienstbezüge Beamte	164.000	85.600	<b>249.600</b>	VA=22	SN=4000 2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	115.200	36.600-	<b>78.600</b>	VA=22	SN=4000 2002
42000	Versorgungsbezüge Beamte	33.000	27.200	<b>60.200</b>	VA=22	SN=4000 2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	111.500	29.500	<b>141.000</b>	VA=22	SN=4000 2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	12.000	3.700-	<b>8.300</b>	VA=22	SN=4000 2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	26.400	8.300-	<b>18.100</b>	VA=22	SN=4000 2002
52000	Büroinventar einschl. Reparatur	500	500	<b>1.000</b>	VA=22	D=0520 2002
54200	Reinigung	1.800	800-	<b>1.000</b>	VA=22	D=0542 2002
65000	Bürobedarf	1.500	2.200	<b>3.700</b>	VA=22	D=0520 2002
65100	Bücher und Zeitschriften	1.900	500	<b>2.400</b>	VA=22	D=0520 2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	5.100	2.500-	<b>2.600</b>	VA=22	D=0652 2002
65300	Bekanntmachungen	1.200	200-	<b>1.000</b>	VA=22	D=0652 2002

Summe Einnahmen	00000	0	0	0		
Summe Ausgaben	00000	474.100	93.400	567.500		
Abgleich	00000	474.100-	93.400-	567.500-		

Summe Einnahmen	00	0	0	0		
Summe Ausgaben	00	474.100	93.400	567.500		
Abgleich	00	474.100-	93.400-	567.500-		

# I. Nachtrag 2011

Seite 2

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 01 Rechnungsprüfung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

## 01000 Rechnungsprüfung

41000	Dienstbezüge Beamte	52.800	200	<b>53.000</b>	VA=22	SN=4000 2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	20.400	1.100	<b>21.500</b>	VA=22	SN=4000 2002
52000	Büroinventar einschl. Reparatur	100	100	<b>200</b>	VA=22	D=0520 2002
65000	Bürobedarf	300	100	<b>400</b>	VA=22	D=0520 2002
65100	Bücher und Zeitschriften	2.100	500-	<b>1.600</b>	VA=22	D=0520 2002

Summe Einnahmen	01000	0	0	0		
Summe Ausgaben	01000	75.700	1.000	76.700		
Abgleich	01000	75.700-	1.000-	76.700-		

  

Summe Einnahmen	01	0	0	0		
Summe Ausgaben	01	75.700	1.000	76.700		
Abgleich	01	75.700-	1.000-	76.700-		

# I. Nachtrag 2011

Seite 3

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 02 Hauptverwaltung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**02000 Zentrale und Innere Dienste**

15010	Erstattung für Fernsprechergebühren		800	<b>800</b>				2004
-------	-------------------------------------	--	-----	------------	--	--	--	------

Die Erstattung der Fernsprechergebühren erfolgte für die Jahre 2009 und 2010.

16110	Kostenausgleich Funktionalreform	25.000	5.000	<b>30.000</b>				2001
-------	----------------------------------	--------	-------	---------------	--	--	--	------

16510	Erstg. v. Versorg.K.Beiträgen Beamte	82.000	1.500	<b>83.500</b>				2002
-------	--------------------------------------	--------	-------	---------------	--	--	--	------

16800	Erst. v. Haftpflichtk.	20.500	10.000	<b>30.500</b>		Z=0001		2002
-------	------------------------	--------	--------	---------------	--	--------	--	------

Die Ansatzerhöhung ist bedingt durch eine Vermehrung von Schadensfällen.

41000	Dienstbezüge Beamte	240.000	55.200	<b>295.200</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---------------------	---------	--------	----------------	-------	--	---------	------

41100	Zuführung an die Versorgungsrücklage - Dienstbezüge	37.000	2.300	<b>39.300</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---	--------	-------	---------------	-------	--	---------	------

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	613.200	33.200-	<b>580.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------------------	---------	---------	----------------	-------	--	---------	------

43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	232.800	5.700	<b>238.500</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------	---------	-------	----------------	-------	--	---------	------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	61.400	700	<b>62.100</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---	--------	-----	---------------	-------	--	---------	------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	134.300	1.100	<b>135.400</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	--	---------	-------	----------------	-------	--	---------	------

50000	Bauliche Unterhaltung	49.500	16.000	<b>65.500</b>		D=0500		3002
-------	-----------------------	--------	--------	---------------	--	--------	--	------

Die von den Versicherungen für entstandene Wasser- und Einbruchschäden gezahlten Erstattungsbeträge sind der HHSt. nunmehr zuzuführen.

52000	Büroinventar einschl. Reparatur	14.800	8.300-	<b>6.500</b>	VA=22	D=0520		2002
-------	---------------------------------	--------	--------	--------------	-------	--------	--	------

53100	Leasingkosten für Fahrzeuge	10.300	3.200	<b>13.500</b>	VA=22	D=0005		2002
-------	-----------------------------	--------	-------	---------------	-------	--------	--	------

Es ist beabsichtigt, ein weiteres Fahrzeug im Wege des Leasings anzuschaffen.

Datum: 29.09.2011

# I. Nachtrag 2011

Seite 4

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 02 Hauptverwaltung

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

**02000 Zentrale und Innere Dienste**

54200	Reinigung	1.600	1.200-	<b>400</b>	VA=22	D=0542	2002
64000	Haftpflichtkosten	20.500	10.000	<b>30.500</b>		Z=0001	2002
	Siehe Haushaltsstelle 0 02000 16800.						
64030	Beitrag zur Unfallkasse	52.000	2.000-	<b>50.000</b>	VA=22	D=0005	2002
65000	Bürobedarf	3.400	800	<b>4.200</b>	VA=22	D=0520	2002
65100	Bücher und Zeitschriften	2.300	2.100-	<b>200</b>	VA=22	D=0520	2002
65300	Bekanntmachungen	500	200-	<b>300</b>	VA=22	D=0652	2002
66120	Umlage Ausbildungszentrum für Verwaltung	5.100	100	<b>5.200</b>	VA=22	D=0005	2002
67500	Erstattung für Fremdleistungen	300	200-	<b>100</b>		D=0005	2002

Summe Einnahmen 02000	127.500	17.300	144.800
Summe Ausgaben 02000	1.479.000	47.900	1.526.900
Abgleich 02000	1.351.500-	30.600-	1.382.100-

**02200 Personal**

16400	Erstattung Sanierungsgeld VBL	0	9.600	<b>9.600</b>			2002
	Nach den aktuellen Erkenntnissen wird im Jahr 2011 eine Erstattung seitens der VBL erfolgen.						
16700	Erst. v. Verpflegungskosten	1.500	500	<b>2.000</b>			2002

Die Ansatzanhebung ist bedingt durch vermehrte  
Erstattungen im Zusammenhang mit dem Besuch von Lehrgängen  
an der Verwaltungsakademie.

# I. Nachtrag 2011

Seite 5

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 02 Hauptverwaltung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

## 02200 Personal

16800	Erst. v. Personalkosten	14.000	58.000	<b>72.000</b>		2002
-------	-------------------------	--------	--------	---------------	--	------

Seitens des Kreises Rendsburg-Eckernförde erfolgt auch weiterhin im Rahmen der Abwicklung von Rückzahlungsansprüchen im Bereich der Sozialhilfe eine Personalkostenerstattung für einen Beschäftigten.

Ferner sind Erstattungen über die Mutterschutzumlage sowie seitens der Städte Büdelsdorf und Eutin eingegangen.

41000	Dienstbezüge Beamte	106.800	6.800	<b>113.600</b>	VA=22	SN=4000 2002
-------	---------------------	---------	-------	----------------	-------	--------------

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	77.900	4.700	<b>82.600</b>	VA=22	SN=4000 2002
-------	------------------------------------	--------	-------	---------------	-------	--------------

41600	Entgelte für Ein-Euro-Jobs	100	100-	<b>0</b>		2002
-------	----------------------------	-----	------	----------	--	------

43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	72.000	17.000-	<b>55.000</b>	VA=22	SN=4000 2002
-------	------------------------	--------	---------	---------------	-------	--------------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	8.200	500	<b>8.700</b>	VA=22	SN=4000 2002
-------	---	-------	-----	--------------	-------	--------------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	16.300	3.100	<b>19.400</b>	VA=22	SN=4000 2002
-------	--	--------	-------	---------------	-------	--------------

52000	Büroinventar einschl. Reparatur	300	400	<b>700</b>	VA=22	D=0520 2002
-------	---------------------------------	-----	-----	------------	-------	-------------

54200	Reinigung	500	100-	<b>400</b>	VA=22	D=0542 2002
-------	-----------	-----	------	------------	-------	-------------

56200	Schulung und Fortbildung	76.500	29.300	<b>105.800</b>		D=0007 2002
-------	--------------------------	--------	--------	----------------	--	-------------

Insbesondere durch die Neuwahlen des örtlichen Personalrates sowie des Gesamtpersonalrates und durch eine Steigerung von Ausbildungskosten sind vermehrte Ausgaben erforderlich.

65000	Bürobedarf	1.600	500	<b>2.100</b>	VA=22	D=0520 2002
-------	------------	-------	-----	--------------	-------	-------------

65100	Bücher und Zeitschriften	4.700	700	<b>5.400</b>	VA=22	D=0520 2002
-------	--------------------------	-------	-----	--------------	-------	-------------

# I. Nachtrag 2011

Seite 6

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 02 Hauptverwaltung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)		

### 02200 Personal

65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	3.900	800-	<b>3.100</b>	VA=22	D=0652	2002
65300	Bekanntmachungen	100	2.000	<b>2.100</b>	VA=22	D=0652	2002
67100	Zahlung an die Bezügekasse	89.500	500	<b>90.000</b>	VA=22		2002

Summe Einnahmen	02200	15.500	68.100	83.600			
Summe Ausgaben	02200	458.400	30.500	488.900			
Abgleich	02200	442.900-	37.600	405.300-			

### 02300 Rechtsdienst

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	13.100	13.400	<b>26.500</b>	VA=22	SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	800	1.500	<b>2.300</b>	VA=22	SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	2.100	3.400	<b>5.500</b>	VA=22	SN=4000	2002
54200	Reinigung	100	100	<b>200</b>	VA=22	D=0542	2002
65000	Bürobedarf	300	300	<b>600</b>	VA=22	D=0520	2002
65100	Bücher und Zeitschriften	7.600	4.800-	<b>2.800</b>	VA=22	D=0520	2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	800	300-	<b>500</b>	VA=22	D=0652	2002
65500	Anwalts-, Gerichts- und Einigungsstellenkosten	15.000	37.000	<b>52.000</b>	VA=03 übertragbar		0003

Aufgrund eines Normenkontrollverfahrens sowie div. zivilrechtlicher Verfahren wird mit erhöhten Ausgaben gerechnet.

Summe Einnahmen	02300	0	0	0			
Summe Ausgaben	02300	39.800	50.600	90.400			
Abgleich	02300	39.800-	50.600-	90.400-			

### 02500 Gleichstellungsbeauftragte

Datum: 29.09.2011

# I. Nachtrag 2011

Seite 7

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 02 Hauptverwaltung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

### 02500 Gleichstellungsbeauftragte

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	50.500	3.900	<b>54.400</b>	VA=22	SN=4000 2002
44400	Soz. Vers. Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	9.800	700	<b>10.500</b>	VA=22	SN=4000 2002
52000	Büroinventar einschl. Reparatur	100	100	<b>200</b>	VA=22	D=0520 2002
54200	Reinigung	100	100	<b>200</b>	VA=22	D=0542 2002
65000	Bürobedarf	300	200	<b>500</b>	VA=22	D=0520 2002
65100	Bücher und Zeitschriften	800	400	<b>1.200</b>	VA=22	D=0520 2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	800	200-	<b>600</b>	VA=22	D=0652 2002

Summe Einnahmen	02500	0	0	0
Summe Ausgaben	02500	62.400	5.200	67.600
Abgleich	02500	62.400-	5.200-	67.600-

Summe Einnahmen	02	143.000	85.400	228.400
Summe Ausgaben	02	2.039.600	134.200	2.173.800
Abgleich	02	1.896.600-	48.800-	1.945.400-

# I. Nachtrag 2011

Seite 8

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 03 Finanzverwaltung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
-----	-------------------------	------------------	--------------	--------------	----------------	-------------	--------	----

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

- VA (Vorabdot.)

**03000 Wirtschaft und Finanzen**

16500	Erstattung von Verwaltungskosten	188.000	3.200	<b>191.200</b>				2001
26100	Säumniszuschläge, Beitreibungsgebühren	60.000	400	<b>60.400</b>				2001
41000	Dienstbezüge Beamte	135.000	10.600-	<b>124.400</b>	VA=22		SN=4000	2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	99.600	20.900-	<b>78.700</b>	VA=22		SN=4000	2002
43000	Versorg.K.Bei tr.Beamte	75.000	4.000	<b>79.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Bei tr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	8.200	1.200-	<b>7.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Bei tr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	18.200	2.700-	<b>15.500</b>	VA=22		SN=4000	2002
52000	Büroinventar einschl. Reparatur	100	300	<b>400</b>	VA=22	D=0520		2002
54200	Reinigung	500	200-	<b>300</b>	VA=22	D=0542		2002
65100	Bücher und Zeitschriften	2.100	300	<b>2.400</b>	VA=22	D=0520		2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	3.700	1.600-	<b>2.100</b>	VA=22	D=0652		2002
65300	Bekanntmachungen	200	100-	<b>100</b>	VA=22	D=0652		2002

Summe Einnahmen	03000	248.000	3.600	251.600				
Summe Ausgaben	03000	342.600	32.700-	309.900				
Abgleich	03000	94.600-	36.300	58.300-				

**03100 Stadtkasse**

16800	Verwaltungskostenpauschale GEZ u.a.	22.200	900	<b>23.100</b>				2001
-------	--	--------	-----	---------------	--	--	--	------

# I. Nachtrag 2011

Seite 9

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 03 Finanzverwaltung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
-----	-------------------------	------------------	--------------	--------------	----------------	-------------	--------	----

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**03100 Stadtkasse**

41000	Dienstbezüge Beamte	86.500	1.500	<b>88.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	197.200	5.300	<b>202.500</b>	VA=22		SN=4000	2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	41.000	2.500	<b>43.500</b>	VA=22		SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	17.400	800	<b>18.200</b>	VA=22		SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	41.600	2.100	<b>43.700</b>	VA=22		SN=4000	2002
52000	Büroinventar einschl. Reparatur	100	700	<b>800</b>	VA=22	D=0520		2002
65000	Bürobedarf	2.100	800	<b>2.900</b>	VA=22	D=0520		2002
65100	Bücher und Zeitschriften	900	300	<b>1.200</b>	VA=22	D=0520		2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	4.600	1.300-	<b>3.300</b>	VA=22	D=0652		2002
65300	Bekanntmachungen	300	200-	<b>100</b>	VA=22	D=0652		2002
65800	Kontoführungsgebühren	15.000	500	<b>15.500</b>		D=0009		2001

Summe Einnahmen	03100	22.200	900	23.100				
Summe Ausgaben	03100	406.700	13.000	419.700				
Abgleich	03100	384.500-	12.100-	396.600-				

**03400 Steuerverwaltung**

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	68.900	200	<b>69.100</b>	VA=22		SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	6.300	100	<b>6.400</b>	VA=22		SN=4000	2002

# I. Nachtrag 2011

Seite 10

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 03 Finanzverwaltung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**03400 Steuerverwaltung**

44400	Soz. Vers. Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	14.200	400	<b>14.600</b>	VA=22		SN=4000	2002
52000	Büroinventar einschl. Reparatur	100	200	<b>300</b>	VA=22	D=0520		2002
63000	Hundesteuermarken	0	600	<b>600</b>				2001
	Es werden neue Hundesteuermarken benötigt.							
65000	Bürobedarf	500	400	<b>900</b>	VA=22	D=0520		2002
65100	Bücher und Zeitschriften	500	100	<b>600</b>	VA=22	D=0520		2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	4.200	3.100-	<b>1.100</b>	VA=22	D=0652		2002
65300	Bekanntmachungen	200	100-	<b>100</b>	VA=22	D=0652		2002

Summe Einnahmen	03400	0	0	0				
Summe Ausgaben	03400	94.900	1.200-	93.700				
Abgleich	03400	94.900-	1.200	93.700-				

**03500 Liegenschaftsverwaltung**

10000	Verwaltungsgebühren	700	100	<b>800</b>				2001
41000	Dienstbezüge Beamte	78.500	2.000	<b>80.500</b>	VA=22		SN=4000	2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	35.500	2.500	<b>38.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
52000	Büroinventar einschl. Reparatur	100	300	<b>400</b>	VA=22	D=0520		2002
54200	Reinigung	300	100-	<b>200</b>	VA=22	D=0542		2002
65000	Bürobedarf	700	300	<b>1.000</b>	VA=22	D=0520		2002

# I. Nachtrag 2011

Seite 11

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 03 Finanzverwaltung

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

### 03500 Liegenschaftsverwaltung

65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.900	600-	<b>1.300</b>	VA=22	D=0652	2002
65300	Bekanntmachungen	9.300	2.500-	<b>6.800</b>	VA=22	D=0652	2002

Summe Einnahmen	03500	700	100	800			
Summe Ausgaben	03500	126.300	1.900	128.200			
Abgleich	03500	125.600-	1.800-	127.400-			
Summe Einnahmen	03	270.900	4.600	275.500			
Summe Ausgaben	03	970.500	19.000-	951.500			
Abgleich	03	699.600-	23.600	676.000-			

# I. Nachtrag 2011

Seite 12

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 05 Besondere Dienststellen der allgemeinen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

### 05000 Standesamt

41000	Dienstbezüge Beamte	56.500	25.300	<b>81.800</b>	VA=22	SN=4000 2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	86.900	12.300-	<b>74.600</b>	VA=22	SN=4000 2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	22.700	23.300	<b>46.000</b>	VA=22	SN=4000 2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	7.700	1.200-	<b>6.500</b>	VA=22	SN=4000 2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	17.500	2.800-	<b>14.700</b>	VA=22	SN=4000 2002
52000	Büroinventar einschl. Reparatur	100	800	<b>900</b>	VA=22	D=0520 2002
54200	Reinigung	200	300	<b>500</b>	VA=22	D=0542 2002
65000	Bürobedarf	2.200	1.700	<b>3.900</b>	VA=22	D=0520 2002
65100	Bücher und Zeitschriften	1.500	100	<b>1.600</b>	VA=22	D=0520 2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	2.200	400	<b>2.600</b>	VA=22	D=0652 2002
65300	Bekanntmachungen	200	100-	<b>100</b>	VA=22	D=0652 2002
67200	Kostenerstattung Standesamtszentrum - Personalkosten -	15.000	4.000-	<b>11.000</b>	VA=22	2002
	Es ist eine geringere Erstattung an die Stadt Büdelsdorf erforderlich.					
67210	Kostenerstattung Standesamtszentrum - Sachkosten -	10.600	4.500	<b>15.100</b>	VA=14	1004

Summe Einnahmen	05000	0	0	0
Summe Ausgaben	05000	223.300	36.000	259.300
Abgleich	05000	223.300-	36.000-	259.300-

### 05200 Wahlen

# I. Nachtrag 2011

Seite 13

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 05 Besondere Dienststellen der allgemeinen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

### 05200 Wahlen

65000	Bürobedarf	700	1.500	<b>2.200</b>	VA=22	D=0520	2002
65100	Bücher und Zeitschriften	300	200-	<b>100</b>	VA=22	D=0520	2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	6.600	400	<b>7.000</b>	VA=22	D=0652	2002
65300	Bekanntmachungen	200	1.800	<b>2.000</b>	VA=22	D=0652	2002

Summe Einnahmen	05200	0	0	0			
Summe Ausgaben	05200	7.800	3.500	11.300			
Abgleich	05200	7.800-	3.500-	11.300-			

Summe Einnahmen	05	0	0	0			
Summe Ausgaben	05	231.100	39.500	270.600			
Abgleich	05	231.100-	39.500-	270.600-			

# I. Nachtrag 2011

Seite 14

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

### 06000 EDV

52000	Büroinventar einschl. Reparatur	100	400	<b>500</b>	VA=22	D=0520	2002
54200	Reinigung	200	100	<b>300</b>	VA=22	D=0542	2002
65000	Bürobedarf	900	600	<b>1.500</b>	VA=22	D=0520	2002
65100	Bücher und Zeitschriften	500	300-	<b>200</b>	VA=22	D=0520	2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.400	400	<b>1.800</b>	VA=22	D=0652	2002

Summe Einnahmen 06000	0	0	0
Summe Ausgaben 06000	3.100	1.200	4.300
Abgleich 06000	3.100-	1.200-	4.300-

### 06100 Versorgungsausgleichskasse -Beihilfen-

16500	Erstattung von Beihilfeaufwendungen	10.000	8.400-	<b>1.600</b>			2002
45000	Beihilfen, Unterstützung und dgl.	452.600	49.600	<b>502.200</b>	VA=22	SN=4000	2002

Die Ansatzserhöhung ist begründet in einem erheblichen Anstieg von Beihilfeauszahlungen.

Summe Einnahmen 06100	10.000	8.400-	1.600
Summe Ausgaben 06100	452.600	49.600	502.200
Abgleich 06100	442.600-	58.000-	500.600-

Summe Einnahmen 06	10.000	8.400-	1.600
Summe Ausgaben 06	455.700	50.800	506.500
Abgleich 06	445.700-	59.200-	504.900-

# I. Nachtrag 2011

Seite 15

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 08 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

## 08000 Angelegenheiten (Gesamt-)Personalrat

46120	Aufwendungen f. d. Personalratssitzungen	2.300	1.500-	<b>800</b>		2002
	Für die Auszahlung von Sitzungsgeldern an die Personalratsmitglieder ist eine Rechtsgrundlage nicht mehr gegeben.					
52000	Büroinventar einschl. Reparatur	100	100	<b>200</b>	VA=22 D=0520	2002
65000	Bürobedarf	300	400	<b>700</b>	VA=22 D=0520	2002
65100	Bücher und Zeitschriften	600	1.000	<b>1.600</b>	VA=22 D=0520	2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	800	200	<b>1.000</b>	VA=22 D=0652	2002
65300	Bekanntmachungen	100	200	<b>300</b>	VA=22 D=0652	2002
65400	Reisekosten, Fahrzeugben. Entschädigung		400	<b>400</b>	VA=22 D=0654	2002

Summe Einnahmen	08000	0	0	0		
Summe Ausgaben	08000	4.200	800	5.000		
Abgleich	08000	4.200-	800-	5.000-		
Summe Einnahmen	08	0	0	0		
Summe Ausgaben	08	4.200	800	5.000		
Abgleich	08	4.200-	800-	5.000-		
Summe Einnahmen	0	423.900	81.600	505.500		
Summe Ausgaben	0	4.250.900	300.700	4.551.600		
Abgleich	0	3.827.000-	219.100-	4.046.100-		

# I. Nachtrag 2011

Seite 16

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01 Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**11000 Ordnungsverwaltung**

10000	Gebühren Bürgerbüro	175.000	5.000	<b>180.000</b>				1002
13000	Erlös aus Fundsachen	3.000	500-	<b>2.500</b>				1002
16140	Erst. v. Verw.kosten durch das Land	1.400	200	<b>1.600</b>				1002
16810	Erst. v. Kosten d. Ordnungsaufsichtliche Maßnahmen	40.000	26.000	<b>66.000</b>				3006
	Durch die Vollzugsaufgabenübertragung des Kreises RD-Eck an die Stadt Rendsburg bezüglich der Stilllegung von Kfz wird mit einem Erstattungsbetrag i. H. v. 26.000,00 € gerechnet.							
26100	Verwarnungs-, Buß- und Zwangsge- lder Ruhender Straßenverkehr u	200.000	60.000-	<b>140.000</b>				3006
	Da eine Stelle in der Verkehrsüberwachung nicht wiederbesetzt wird, ist mit Mindereinnahmen zu rechnen.							
41000	Dienstbezüge Beamte	94.500	2.400-	<b>92.100</b>	VA=22		SN=4000	2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	388.400	88.000	<b>476.400</b>	VA=22		SN=4000	2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	38.000	2.000	<b>40.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	34.700	9.600	<b>44.300</b>	VA=22		SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	83.100	10.700	<b>93.800</b>	VA=22		SN=4000	2002
52000	Büroinventar einschl. Reparatur	400	1.200	<b>1.600</b>	VA=22	D=0520		2002
54200	Reinigung	600	200	<b>800</b>	VA=22	D=0542		2002
56000	Ansch. u. Unterhaltung v.Bekleidung u. Ausrüstung	2.400	600-	<b>1.800</b>		D=0106		3006
65000	Bürobedarf	4.200	3.500	<b>7.700</b>	VA=22	D=0520		2002

Datum: 29.09.2011

# I. Nachtrag 2011

Seite 17

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01 Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

## 11000 Ordnungsverwaltung

65100	Bücher und Zeitschriften	1.700	400-	<b>1.300</b>	VA=22	D=0520	2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	5.500	1.200-	<b>4.300</b>	VA=22	D=0652	2002
65400	Reisekosten, Fahrzeugben. Entschädigung	200	100-	<b>100</b>	VA=22	D=0654	2002
67100	Erst. v. Geb.anteilen für Zentralregisterauskünfte	8.500	300	<b>8.800</b>	VA=12	D=0102	1002
67210	Erstattung v. Geb.-anteilen f. Kfz-Scheinänderungen	300	100-	<b>200</b>	VA=12		1002

Summe Einnahmen	11000	419.400	29.300-	390.100			
Summe Ausgaben	11000	662.500	110.700	773.200			
Abgleich	11000	243.100-	140.000-	383.100-			
Summe Einnahmen	11	419.400	29.300-	390.100			
Summe Ausgaben	11	662.500	110.700	773.200			
Abgleich	11	243.100-	140.000-	383.100-			

# I. Nachtrag 2011

Seite 18

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01 Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 13 Brandschutz

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

## 13000 Feuerlöschwesen

11000	Gebühren f.d. Einsatz v.Fahrz. u.Geräten sowie Personen	63.000	20.000	<b>83.000</b>				3006
	Erhöhte Einnahmen durch vermehrte Feuerwehreinsätze.							
41000	Dienstbezüge Beamte	23.000	21.500	<b>44.500</b>	VA=22		SN=4000	2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	110.700	3.400-	<b>107.300</b>	VA=22		SN=4000	2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	10.200	11.300	<b>21.500</b>	VA=22		SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	10.100	1.200-	<b>8.900</b>	VA=22		SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	25.300	900-	<b>24.400</b>	VA=22		SN=4000	2002
54000	Steuern, Lasten, Abgaben	7.700	1.700-	<b>6.000</b>	VA=21	D=0540		2001
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	26.000	1.500-	<b>24.500</b>	VA=32	D=0541		3002
	Positive Entwicklung im Wärmebereich fängt negative Entwicklung im Strombereich auf.							
54200	Reinigung	800	2.000	<b>2.800</b>	VA=22	D=0542		2002
64000	Kfz-Versicherungen u. a.	4.000	500-	<b>3.500</b>	VA=36			3006
64010	Umlage zur Feuerwehrun fallkasse Schl.-Holstein	45.100	2.000-	<b>43.100</b>	VA=36			3006
65000	Bürobedarf	300	300	<b>600</b>	VA=22	D=0520		2002
65100	Bücher und Zeitschriften	1.400	100-	<b>1.300</b>	VA=22	D=0520		2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	3.300	1.500-	<b>1.800</b>	VA=22	D=0652		2002
65300	Bekanntmachungen	100	100	<b>200</b>	VA=22	D=0652		2002

# I. Nachtrag 2011

Seite 19

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011    Haushaltsplan 01    Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 1    Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 13    Brandschutz

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

## 13000 Feuerlöschwesen

65500	Ärztliche Untersuchungsgebühren	3.300	1.100-	<b>2.200</b>			2002
-------	---------------------------------	-------	--------	--------------	--	--	------

	Summe Einnahmen	13000	63.000	20.000	83.000		
	Summe Ausgaben	13000	271.300	21.300	292.600		
	Abgleich	13000	208.300-	1.300-	209.600-		

## 13010 Jugendfeuerwehr

64000	Kfz-Versicherungen u. a.	700	200-	<b>500</b>	VA=36		3006
-------	--------------------------	-----	------	------------	-------	--	------

	Summe Einnahmen	13010	0	0	0		
	Summe Ausgaben	13010	700	200-	500		
	Abgleich	13010	700-	200	500-		
	Summe Einnahmen	13	63.000	20.000	83.000		
	Summe Ausgaben	13	272.000	21.100	293.100		
	Abgleich	13	209.000-	1.100-	210.100-		
	Summe Einnahmen	1	482.400	9.300-	473.100		
	Summe Ausgaben	1	934.500	131.800	1.066.300		
	Abgleich	1	452.100-	141.100-	593.200-		

# I. Nachtrag 2011

Seite 20

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grund- und Hauptschulen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**21110 Grundschule Mastbrook**

11000	Entgelte f.d. Benutzung von Schulräumen	15.000	11.800-	<b>3.200</b>				1003
-------	---	--------	---------	--------------	--	--	--	------

Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

- Anteilige Unterhaltskosten vom Kreis RD-Eck: 2.600,00 €

- Unterhaltskosten der Vereine: 600,00 €

16200	Schulkostenbeiträge	24.900	500-	<b>24.400</b>				1003
-------	---------------------	--------	------	---------------	--	--	--	------

41000	Dienstbezüge Beamte	3.600	1.300-	<b>2.300</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---------------------	-------	--------	--------------	-------	--	---------	------

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	104.800	3.800	<b>108.600</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------------------	---------	-------	----------------	-------	--	---------	------

41600	Kosten f. Sportpädagogen		4.500	<b>4.500</b>	VA=13			1003
-------	--------------------------	--	-------	--------------	-------	--	--	------

Für die Dauer der Baumaßnahme (Neubau Sporthalle) muss für den funktionalen Sportunterricht externes Fachpersonal eingesetzt werden.

43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	2.000	200	<b>2.200</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------	-------	-----	--------------	-------	--	---------	------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	9.600	400	<b>10.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---	-------	-----	---------------	-------	--	---------	------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	20.900	400	<b>21.300</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	--	--------	-----	---------------	-------	--	---------	------

52000	Büroinventar einschl. Reparatur	0	500	<b>500</b>				2002
-------	---------------------------------	---	-----	------------	--	--	--	------

53010	Miete f. Kopierer		3.500	<b>3.500</b>		D=0203		1003
-------	-------------------	--	-------	--------------	--	--------	--	------

Korrekte Zuordnung des Ansatzes zur Haushaltsstelle.

54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	48.000	6.000-	<b>42.000</b>	VA=32	D=0541		3002
-------	-----------------------------------	--------	--------	---------------	-------	--------	--	------

Positive Entwicklung im Gasbereich fängt negative Entwicklung im Strombereich auf.

54200	Reinigung	2.800	2.000	<b>4.800</b>	VA=22	D=0542		2002
-------	-----------	-------	-------	--------------	-------	--------	--	------

# I. Nachtrag 2011

Seite 21

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grund- und Hauptschulen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**21110 Grundschule Mastbrook**

58000	Sächlicher Schulbedarf	4.900	3.500-	<b>1.400</b>		D=0203		1003
-------	------------------------	-------	--------	--------------	--	--------	--	------

Die Kürzung des Ansatzes erfolgt aufgrund der Zuordnung der Miete für den Kopierer zu einer eigenen Haushaltsstelle (0 21110 53010).

64010	Umlage z. Schülerversich.	10.400	800-	<b>9.600</b>	VA=13	D=0211		1003
-------	---------------------------	--------	------	--------------	-------	--------	--	------

65000	Bürobedarf	400	100	<b>500</b>	VA=22	D=0520		2002
-------	------------	-----	-----	------------	-------	--------	--	------

65210	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	800	300	<b>1.100</b>	VA=22	D=0652		2002
-------	--------------------------------------	-----	-----	--------------	-------	--------	--	------

Summe Einnahmen	21110	39.900	12.300-	27.600				
Summe Ausgaben	21110	208.200	4.100	212.300				
Abgleich	21110	168.300-	16.400-	184.700-				

**21120 Grundschule Neuwerk**

11000	Entgelte f.d. Benutzung von Schulräumen	500	100-	<b>400</b>				1003
-------	---	-----	------	------------	--	--	--	------

16200	Schulkostenbeiträge	1.200	1.200-	<b>0</b>				1003
-------	---------------------	-------	--------	----------	--	--	--	------

Anpassung an die Schülerzahlen zum Stichtag 24.09.2010 und an die Richtwerte für 2011.

41000	Dienstbezüge Beamte	2.600	900-	<b>1.700</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---------------------	-------	------	--------------	-------	--	---------	------

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	110.700	2.000-	<b>108.700</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------------------	---------	--------	----------------	-------	--	---------	------

43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	1.600	200	<b>1.800</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------	-------	-----	--------------	-------	--	---------	------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	10.100	100-	<b>10.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---	--------	------	---------------	-------	--	---------	------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	22.400	100	<b>22.500</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	--	--------	-----	---------------	-------	--	---------	------

53010	Miete f. Kopierer		4.700	<b>4.700</b>		D=0220		1003
-------	-------------------	--	-------	--------------	--	--------	--	------

Korrekte Zuordnung des Ansatzes zur Haushaltsstelle.

Datum: 29.09.2011

# I. Nachtrag 2011

Seite 22

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grund- und Hauptschulen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**21120 Grundschule Neuwerk**

54000	Steuern, Lasten, Abgaben	9.000	3.000-	<b>6.000</b>	VA=21	D=0540	2001
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	45.000	4.000-	<b>41.000</b>	VA=32	D=0541	3002
	Positive Entwicklung im Wärmebereich fängt negative Entwicklung im Strombereich auf.						
54200	Reinigung	6.200	2.000-	<b>4.200</b>	VA=22	D=0542	2002
58000	Sächlicher Schulbedarf	5.000	3.600-	<b>1.400</b>		D=0220	1003

Die Kürzung des Ansatzes (4.700,00 €) erfolgt aufgrund der Zuordnung der Miete für den Kopierer zu einer eigenen Haushaltsstelle (0 21120 53010).

Durch die eigenständige Fertigung von Druckerzeugnissen durch die Schule wird mit Mehrkosten i. H. v. 600,00 € gerechnet. Zusätzliche Bereitstellung von eingesparten Mitteln im Verwaltungshaushalt 2010 i. H. v. 500,00 €.

65000	Bürobedarf	400	100	<b>500</b>	VA=22	D=0520	2002
65210	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	700	200	<b>900</b>	VA=22	D=0652	2002

Summe Einnahmen	21120	1.700	1.300-	400			
Summe Ausgaben	21120	213.700	10.300-	203.400			
Abgleich	21120	212.000-	9.000	203.000-			

**21140 Grundschule Rotenhof -bisher mit bei UA 28120-**

16200	Schulkostenbeiträge	7.400	4.600-	<b>2.800</b>			1003
	Der Ansatz wurde an die Schülerzahlen zum 24.09.2010 und den Richtwerten für 2011 angepasst.						
41000	Dienstbezüge Beamte	4.800	3.000-	<b>1.800</b>	VA=22		SN=4000 2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	141.000	12.400-	<b>128.600</b>	VA=22		SN=4000 2002

# I. Nachtrag 2011

Seite 23

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grund- und Hauptschulen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**21140 Grundschule Rotenhof -bisher mit bei UA 28120-**

41600	Einsatz von Sportpädagogen	9.000	4.500-	<b>4.500</b>				1003
-------	----------------------------	-------	--------	--------------	--	--	--	------

Da die neue Sporthalle zum Schuljahresbeginn 2011/2012 zur Verfügung steht, besteht ab diesem Zeitpunkt kein Bedarf mehr an externen Sportpädagogen.

43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	2.300	300	<b>2.600</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------	-------	-----	--------------	-------	--	---------	------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	14.100	1.200-	<b>12.900</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---	--------	--------	---------------	-------	--	---------	------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	30.400	3.200-	<b>27.200</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	--	--------	--------	---------------	-------	--	---------	------

52110	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens	1.400	600	<b>2.000</b>		D=0214		1003
-------	--	-------	-----	--------------	--	--------	--	------

52111	Geräte, Ausstattung -äußerer Schulbetrieb-	1.000	1.800	<b>2.800</b>		D=0250		1003
-------	--	-------	-------	--------------	--	--------	--	------

53000	Miete f. Feuermeldeanlage		1.100	<b>1.100</b>				1003
-------	---------------------------	--	-------	--------------	--	--	--	------

53010	Miete f. Kopierer		1.200	<b>1.200</b>		D=0214		1003
-------	-------------------	--	-------	--------------	--	--------	--	------

Korrekte Zuordnung des Ansatzes zur Haushaltsstelle.

54000	Steuern, Lasten, Abgaben	13.000	1.500	<b>14.500</b>	VA=21	D=0540		2001
-------	--------------------------	--------	-------	---------------	-------	--------	--	------

54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	48.000	5.000-	<b>43.000</b>	VA=32	D=0541		3002
-------	-----------------------------------	--------	--------	---------------	-------	--------	--	------

Positive Entwicklung im Gasbereich fängt negative Entwicklung im Strombereich auf.

54200	Reinigung	6.900	100	<b>7.000</b>	VA=22	D=0542		2002
-------	-----------	-------	-----	--------------	-------	--------	--	------

58000	Sächlicher Schulbedarf	5.400	600-	<b>4.800</b>		D=0214		1003
-------	------------------------	-------	------	--------------	--	--------	--	------

Die Kürzung des Ansatzes (1.200,00 €) erfolgt aufgrund der Zuordnung der Miete für den Kopierer zu einer eigenen Haushaltsstelle (0 21140 53010).

Durch die eigenständige Fertigung von Druckerzeugnissen durch die Schule wird mit Mehrkosten i. H. v. 600,00 € gerechnet.

Datum: 29.09.2011

# I. Nachtrag 2011

Seite 24

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grund- und Hauptschulen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring	Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**21140 Grundschule Rotenhof -bisher mit bei UA 28120-**

64010	Umlage z. Schülerversich.	7.500	700-	<b>6.800</b>	VA=13	D=0214	1003
-------	---------------------------	-------	------	--------------	-------	--------	------

65000	Bürobedarf	400	100	<b>500</b>	VA=22	D=0520	2002
-------	------------	-----	-----	------------	-------	--------	------

Summe Einnahmen	21140	7.400	4.600-	2.800			
Summe Ausgaben	21140	285.200	23.900-	261.300			
Abgleich	21140	277.800-	19.300	258.500-			

**21540 Grundschule Obereider/Nobiskrug**

11000	Entgelte f.d. Benutzung von Schulräumen	35.000	24.500-	<b>10.500</b>			1003
-------	---	--------	---------	---------------	--	--	------

Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

- Nutzung durch den Kreis RD-Eck: 9.000,00 €
- Nutzung durch Vereine: 1.500,00 €

11010	Einnahmen durch Energie-Einspeisevergütungen	40.000	15.000-	<b>25.000</b>			3002
-------	--	--------	---------	---------------	--	--	------

Neben der Neuberechnung ist der neue Ansatz durch den Abzug der "vermiedenen" Stromkosten revidiert worden, welche durch die Eigenerzeugung und Eigennutzung des Blockheizkraftwerks nicht gezahlt werden müssen. Diese wirken sich bei der HHSt. 0 21540 54100 aus.

16200	Schulkostenbeiträge	16.200	4.700-	<b>11.500</b>			1003
-------	---------------------	--------	--------	---------------	--	--	------

Anpassung an die Schülerzahlen zum Stichtag 24.09.2010 und an die Richtwerte für 2011.

41000	Dienstbezüge Beamte	4.300	1.900-	<b>2.400</b>	VA=22		SN=4000 2002
-------	---------------------	-------	--------	--------------	-------	--	--------------

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	167.100	20.400	<b>187.500</b>	VA=22		SN=4000 2002
-------	------------------------------------	---------	--------	----------------	-------	--	--------------

43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	2.400	2.400	<b>4.800</b>	VA=22		SN=4000 2002
-------	------------------------	-------	-------	--------------	-------	--	--------------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	15.000	2.400	<b>17.400</b>	VA=22		SN=4000 2002
-------	---	--------	-------	---------------	-------	--	--------------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	36.700	2.800	<b>39.500</b>	VA=22		SN=4000 2002
-------	--	--------	-------	---------------	-------	--	--------------

Datum: 29.09.2011

# I. Nachtrag 2011

Seite 25

Kunde: 1 Stadt Rendsburg	Haushaltsjahr 2011	Haushaltsplan 01	Modell 1	Alle Beträge in EUR
<b>Verwaltungshaushalt</b>	Einzelplan 2	Schulen		
	Abschnitt 21	Grund- und Hauptschulen		

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

## 21540 Grundschule Obereider/Nobiskrug

50000	Bauliche Unterhaltung	55.000	3.500	<b>58.500</b>	D=0500	3002
-------	-----------------------	--------	-------	---------------	--------	------

Die Kellerräume mussten nach Regenwassereinbruch getrocknet werden (+ 1.500,00 €). In einem Klassenraum wurden abgehängte Deckenplatten durchfeuchtet (+ 2.000,00 €).

53010	Miete f. Kopierer		2.100	<b>2.100</b>	D=0221	1003
-------	-------------------	--	-------	--------------	--------	------

Korrekte Zuordnung des Ansatzes zur Haushaltsstelle.

54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	90.000	4.000-	<b>86.000</b>	VA=32	D=0541	3002
-------	-----------------------------------	--------	--------	---------------	-------	--------	------

Positive Entwicklung im Gas- und Wärmebereich fängt negative Entwicklung im Strombereich auf.

54210	Reinigungskosten Räume	12.000	2.500-	<b>9.500</b>	VA=22	D=0542	2002
-------	------------------------	--------	--------	--------------	-------	--------	------

58000	Sächlicher Schulbedarf	9.500	15.900	<b>25.400</b>	D=0221	1003
-------	------------------------	-------	--------	---------------	--------	------

Die Kürzung des Ansatzes (2.100,00 €) erfolgt aufgrund der Zuordnung der Miete für den Kopierer zu einer eigenen Haushaltsstelle (0 21540 53010).

Durch die eigenständige Fertigung von Druckerzeugnissen durch die Schule wird mit Mehrkosten i. H. v. 800,00 € gerechnet. Zusätzliche Bereitstellung von eingesparten Mitteln im Verwaltungshaushalt 2010 i. H. v. 17.200,00 €.

64010	Umlage z. Schülerversich.	11.100	1.100-	<b>10.000</b>	VA=13	D=0211	1003
-------	---------------------------	--------	--------	---------------	-------	--------	------

65000	Bürobedarf	600	100-	<b>500</b>	VA=22	D=0520	2002
-------	------------	-----	------	------------	-------	--------	------

65210	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.400	600	<b>2.000</b>	VA=22	D=0652	2002
-------	--------------------------------------	-------	-----	--------------	-------	--------	------

Summe Einnahmen	21540	91.200	44.200-	47.000			
Summe Ausgaben	21540	405.100	40.500	445.600			
Abgleich	21540	313.900-	84.700-	398.600-			
Summe Einnahmen	21	140.200	62.400-	77.800			
Summe Ausgaben	21	1.112.200	10.400	1.122.600			
Abgleich	21	972.000-	72.800-	1.044.800-			

# I. Nachtrag 2011

Seite 26

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 22 Realschulen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

## 22520 Regionalschule der Stadt Rendsburg

11000	Entgelte f. d. Benutzung von Schulräumen	8.900	5.300-	<b>3.600</b>		1003
	Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.					
16200	Schulkostenbeiträge	207.900	37.100	<b>245.000</b>		1003
	Der Ansatz wurde an die Schülerzahlen zum 24.09.2010 und den Richtwerten für 2011 angepasst.					
16210	Erstattung von Bewirtschaftungskosten	31.100	5.100	<b>36.200</b>		1003
17710	Spenden		2.800	<b>2.800</b>		1003
	Die Sparkasse Mittelholstein AG spendet einen Betrag i. H. v. 2.8000,00 € für die Anschaffung einer Spielstandsanzeige für die Sporthalle der Regionalschule.					
	Ausgabe siehe HHSt. 1 22528 93500.					
41000	Dienstbezüge Beamte	8.300	2.500-	<b>5.800</b>	VA=22	SN=4000 2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	243.500	30.300	<b>273.800</b>	VA=22	SN=4000 2002
41600	Honorarkosten OGTS	30.000	17.100	<b>47.100</b>	übertragbar	1001
	Hierbei handelt es sich um nicht verausgabte Landesmittel aus dem Jahr 2010, welche für die Durchführung der OGTS benötigt werden und bei Nichtauszahlung einen Rückerstattungsanspruch des Landes zur Folge hätten.					
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	22.700	2.600	<b>25.300</b>	VA=22	SN=4000 2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	50.100	7.200	<b>57.300</b>	VA=22	SN=4000 2002
50000	Bauliche Unterhaltung	71.000	9.000	<b>80.000</b>	D=0500	3002
	Der bisherige Fahrradkeller wurde zu einem Raum für die berufliche Orientierung umgebaut. Die dafür benötigten Mittel müssen nunmehr der HHSt. wieder zugeführt werden, da der Sammelnachweis BB hierdurch bereits belastet wurde.					
52111	Geräte, Ausstattung -äußerer Schulbetrieb-	4.000	1.000	<b>5.000</b>	D=0250	1003

# I. Nachtrag 2011

Seite 27

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 22 Realschulen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

## 22520 Regionalschule der Stadt Rendsburg

53000	Miete f. Feuermeldeanlage		1.600	<b>1.600</b>		1003
53010	Miete f. Kopierer		4.800	<b>4.800</b>	D=0205	1003
	Korrekte Zuordnung des Ansatzes zur Haushaltsstelle.					
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	155.000	1.000-	<b>154.000</b>	VA=32 D=0541	3002
	Positive Entwicklung im Wärmebereich fängt negative Entwicklung im Strombereich auf.					
54200	Reinigung	7.300	200-	<b>7.100</b>	VA=22 D=0542	2002
58000	Sächlicher Schulbedarf	20.400	1.300	<b>21.700</b>	D=0205	1003
	Die Kürzung des Ansatzes (4.800,00 €) erfolgt aufgrund der Zuordnung der Miete für den Kopierer zu einer eigenen Haushaltsstelle (0 22520 53010). Durch die eigenständige Fertigung von Druckerzeugnissen durch die Schule wird mit Mehrkosten i. H. v. 1.100,00 € gerechnet. Zusätzliche Bereitstellung von eingesparten Mitteln im Verwaltungshaushalt 2010 i. H. v. 5000,00 €.					
58100	Sach- und Projektkosten	11.000	10.000	<b>21.000</b>	übertragbar	1001
	Hierbei handelt es sich um nicht verausgabte Landesmittel aus dem Jahr 2010, welche für die Durchführung der OGTS benötigt werden und bei Nichtauszahlung einen Rückerstattungsanspruch des Landes zur Folge hätten.					
64010	Umlage z. Schülerversich.	27.400	1.200-	<b>26.200</b>	VA=13 D=0211	1003
65210	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	2.600	700-	<b>1.900</b>	VA=22 D=0652	2002

	Summe Einnahmen	22520	247.900	39.700	287.600
	Summe Ausgaben	22520	653.300	79.300	732.600
	Abgleich	22520	405.400-	39.600-	445.000-
	Summe Einnahmen	22	247.900	39.700	287.600
	Summe Ausgaben	22	653.300	79.300	732.600
	Abgleich	22	405.400-	39.600-	445.000-

# I. Nachtrag 2011

Seite 28

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 23 Gymnasien

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

## 23100 Städtisches Gymnasium Herderschule

11000	Entgelte f. d. Benutzung von Schulräumen	4.000	1.500-	<b>2.500</b>				1003
-------	--	-------	--------	--------------	--	--	--	------

Die Nutzung der Aula ist rückläufig.

16200	Schulkostenbeiträge	784.600	117.000	<b>901.600</b>				1003
-------	---------------------	---------	---------	----------------	--	--	--	------

Der Ansatz wurde an die Schülerzahlen zum 24.09.2010 und den Richtwerten für 2011 angepasst.

41000	Dienstbezüge Beamte	15.100	4.900-	<b>10.200</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---------------------	--------	--------	---------------	-------	--	---------	------

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	219.300	18.000	<b>237.300</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------------------	---------	--------	----------------	-------	--	---------	------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	20.000	1.800	<b>21.800</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---	--------	-------	---------------	-------	--	---------	------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	45.600	3.400	<b>49.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	--	--------	-------	---------------	-------	--	---------	------

50000	Bauliche Unterhaltung	57.600	19.000	<b>76.600</b>		D=0500		3002
-------	-----------------------	--------	--------	---------------	--	--------	--	------

Die Pumpen der Schmutzwasserhebeanlagen müssen dringend erneuert werden, wodurch Kosten i. H. v. ca. 15.000,00 € entstehen.

Zusätzlich wird eine Raumtrocknung (+ 1.500,00 €) sowie der Ersatz eines durchfeuchteten Teppichbodens (+ 2.500,00 €) aufgrund des Regenschadens erforderlich.

52111	Geräte, Ausstattung -äußerer Schulbetrieb-	2.800	3.000	<b>5.800</b>		D=0250		1003
-------	--	-------	-------	--------------	--	--------	--	------

53000	Miete f. Feuermeldeanlage	4.600	3.000-	<b>1.600</b>	VA=13			1003
-------	---------------------------	-------	--------	--------------	-------	--	--	------

Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.

53010	Miete f. Kopierer	1.500	3.300	<b>4.800</b>		D=0208		1003
-------	-------------------	-------	-------	--------------	--	--------	--	------

Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.

54000	Steuern, Lasten, Abgaben	26.000	2.000	<b>28.000</b>	VA=21	D=0540		2001
-------	--------------------------	--------	-------	---------------	-------	--------	--	------

54200	Reinigung	8.500	1.300-	<b>7.200</b>	VA=22	D=0542		2002
-------	-----------	-------	--------	--------------	-------	--------	--	------

Datum: 29.09.2011

# I. Nachtrag 2011

Seite 29

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 23 Gymnasien

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

**23100 Städtisches Gymnasium Herderschule**

58000 Sächlicher Schulbedarf 16.500 11.700 **28.200** D=0208 1003

Eine Reduzierung der Grundsumme (3.300,00 €) erfolgte aufgrund der vollständigen Zuordnung der Miete für den Kopierer zu einer eigenen Haushaltsstelle (0 23100 53010). Durch die eigenständige Fertigung von Druckerzeugnissen durch die Schule wird mit Mehrkosten i. H. v. 900,00 € gerechnet. Zusätzliche Bereitstellung von eingesparten Mitteln im Verwaltungshaushalt 2010 i. H. v. 14.100,00 €.

64010 Umlage z. Schülerversich. 44.500 1.600- **42.900** VA=13 D=0211 1003

65000 Bürobedarf 600 100- **500** VA=22 D=0520 2002

65100 Bücher und Zeitschriften 300 200- **100** VA=22 D=0520 2002

65200 Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren 3.300 1.100- **2.200** VA=22 D=0652 2002

Summe Einnahmen	23100	788.600	115.500	904.100
Summe Ausgaben	23100	466.200	50.000	516.200
Abgleich	23100	322.400	65.500	387.900

**23200 Helene-Lange-Gymnasium**

11000 Entgelte f. d. Benutzung von Schulräumen 700 200- **500** 1003

16200 Schulkostenbeiträge 773.600 142.800 **916.400** 1003

Der Ansatz wurde an die Schülerzahlen zum 24.09.2010 und den Richtwerten für 2011 angepasst.

41000 Dienstbezüge Beamte 15.800 4.900- **10.900** VA=22 SN=4000 2002

41400 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 223.300 16.600 **239.900** VA=22 SN=4000 2002

43000 Versorg.K.Beitr.Beamte 7.400 1.200 **8.600** VA=22 SN=4000 2002

43400 Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer 19.900 1.900 **21.800** VA=22 SN=4000 2002

Datum: 29.09.2011

# I. Nachtrag 2011

Seite 30

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 23 Gymnasien

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
-----	-------------------------	------------------	--------------	--------------	----------------	-------------	--------	----

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

- VA (Vorabdot.)

**23200 Helene-Lange-Gymnasium**

44400	Soz. Vers. Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	46.800	2.700	<b>49.500</b>	VA=22		SN=4000	2002
52110	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens	3.900	400	<b>4.300</b>		D=0210		1003
52111	Geräte, Ausstattung -äußerer Schulbetrieb-	2.700	3.100	<b>5.800</b>		D=0250		1003
53000	Miete f. Feuermeldeanlage	0	1.500	<b>1.500</b>	VA=13			1003
53010	Miete für Kopierer	1.500	8.000	<b>9.500</b>		D=0210		1003
	Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.							
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	120.000	6.000-	<b>114.000</b>	VA=32	D=0541		3002
	Positive Entwicklung im Wärmebereich fängt negative Entwicklung im Strombereich auf.							
54200	Reinigung	6.400	300-	<b>6.100</b>	VA=22	D=0542		2002
58000	Sächlicher Schulbedarf	17.100	4.100-	<b>13.000</b>		D=0210		1003
	Die Kürzung des Ansatzes (8.000,00 €) erfolgt aufgrund der Zuordnung der Miete für den Kopierer zu einer eigenen Haushaltsstelle (0 23200 53000). Durch die eigenständige Fertigung von Druckerzeugnissen durch die Schule wird mit Mehrkosten i. H. v. 900,00 € gerechnet. Zusätzliche Bereitstellung von eingesparten Mitteln im Verwaltungshaushalt 2010 i. H. v. 3.000,00 €.							
64010	Umlage z. Schülerversich.	47.800	2.100-	<b>45.700</b>	VA=13	D=0211		1003
65000	Bürobedarf	700	200-	<b>500</b>	VA=22	D=0520		2002
65100	Bücher und Zeitschriften	300	200-	<b>100</b>	VA=22	D=0520		2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	2.400	100	<b>2.500</b>	VA=22	D=0652		2002

Datum: 29.09.2011

# I. Nachtrag 2011

Seite 31

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 23 Gymnasien

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

**23200 Helene-Lange-Gymnasium**

Summe Einnahmen	23200	774.300	142.600	916.900
Summe Ausgaben	23200	516.000	17.700	533.700
Abgleich	23200	258.300	124.900	383.200

**23300 Gymnasium Kronwerk**

11000	Entgelte f. d. Benutzung von Schulräumen	1.300	300-	<b>1.000</b>		1003
16200	Schulkostenbeiträge	693.500	73.800	<b>767.300</b>		1003
Der Ansatz wurde an die Schülerzahlen zum 24.09.2010 und den Richtwerten für 2011 angepasst.						
41000	Dienstbezüge Beamte	15.400	6.600-	<b>8.800</b>	VA=22	SN=4000 2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	233.000	13.300	<b>246.300</b>	VA=22	SN=4000 2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	6.900	500	<b>7.400</b>	VA=22	SN=4000 2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	22.300	600	<b>22.900</b>	VA=22	SN=4000 2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	48.500	2.400	<b>50.900</b>	VA=22	SN=4000 2002
52111	Geräte, Ausstattung -äußerer Schulbetrieb-	2.500	1.000	<b>3.500</b>		D=0250 1003
53000	Miete f. Kopierer	1.500	1.800	<b>3.300</b>		D=0212 1003
53010	Miete f. Feuermeldeanlage		1.600	<b>1.600</b>		1003
54000	Steuern, Lasten, Abgaben	25.500	1.000	<b>26.500</b>	VA=21	D=0540 2001

# I. Nachtrag 2011

Seite 32

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 23 Gymnasien

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

## 23300 Gymnasium Kronwerk

54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	120.000	3.000	<b>123.000</b>	VA=32	D=0541	3002
-------	-----------------------------------	---------	-------	----------------	-------	--------	------

Erhöhte Kostensteigerung infolge

- defekter Trinkwasserleitung,
- erhöhtem Verbrauch durch abgängige Lüftungsanlagen und
- erhöhten Stromkosten durch Umbaumaßnahmen der Sporthalle sowie elektrischer Beheizung der Mobilklassen.

54200	Reinigung	5.500	1.300	<b>6.800</b>	VA=22	D=0542	2002
-------	-----------	-------	-------	--------------	-------	--------	------

58000	Sächlicher Schulbedarf	16.200	21.500	<b>37.700</b>		D=0212	1003
-------	------------------------	--------	--------	---------------	--	--------	------

Eine Reduzierung der Grundsumme (1.800,00 €) erfolgte aufgrund der Zuordnung der Miete für den Kopierer zu einer eigenen Haushaltsstelle (0 23300 53000). Durch die eigenständige Fertigung von Druckerzeugnissen durch die Schule wird mit Mehrkosten i. H. v. 900,00 € gerechnet. Zusätzliche Bereitstellung von eingesparten Mitteln im Verwaltungshaushalt 2010 i. H. v. 22.400,00 €.

64010	Umlage z. Schülerversich.	40.500	3.900-	<b>36.600</b>	VA=13	D=0211	1003
-------	---------------------------	--------	--------	---------------	-------	--------	------

65000	Bürobedarf	600	100-	<b>500</b>	VA=22	D=0520	2002
-------	------------	-----	------	------------	-------	--------	------

65100	Bücher und Zeitschriften	200	100-	<b>100</b>	VA=22	D=0520	2002
-------	--------------------------	-----	------	------------	-------	--------	------

65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	3.000	800-	<b>2.200</b>	VA=22	D=0652	2002
-------	--------------------------------------	-------	------	--------------	-------	--------	------

65300	Bekanntmachungen	0	100	<b>100</b>	VA=22	D=0652	2002
-------	------------------	---	-----	------------	-------	--------	------

	Summe Einnahmen 23300	694.800	73.500	768.300			
	Summe Ausgaben 23300	541.600	36.600	578.200			
	Abgleich 23300	153.200	36.900	190.100			
	Summe Einnahmen 23	2.257.700	331.600	2.589.300			
	Summe Ausgaben 23	1.523.800	104.300	1.628.100			
	Abgleich 23	733.900	227.300	961.200			

# I. Nachtrag 2011

Seite 33

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 27 Förderschulen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**27200 Förderzentrum Lernen**

11000	Entgelt f.d. Benutzung von Schulräumen	2.500	500-	<b>2.000</b>				1003
-------	--	-------	------	--------------	--	--	--	------

16200	Schulkostenbeiträge	102.600	75.200-	<b>27.400</b>				1003
-------	---------------------	---------	---------	---------------	--	--	--	------

Der Ansatz wurde an die Schülerzahlen zum 24.09.2010 und den Richtwerten für 2011 angepasst.

Die Schülerzahlen sind weiterhin stark rückläufig, da die Mehrzahl der Schüler mit Förderbedarf im Inklusionsprozess nach den UN-Beschlüssen an Regelschulen unterrichtet werden.

41000	Dienstbezüge Beamte	1.400	800-	<b>600</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---------------------	-------	------	------------	-------	--	---------	------

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	191.200	75.300-	<b>115.900</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------------------	---------	---------	----------------	-------	--	---------	------

43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	800	200	<b>1.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------	-----	-----	--------------	-------	--	---------	------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	20.000	7.900-	<b>12.100</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---	--------	--------	---------------	-------	--	---------	------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	41.600	14.600-	<b>27.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	--	--------	---------	---------------	-------	--	---------	------

50000	Bauliche Unterhaltung	20.800	173.500	<b>194.300</b>		D=0500		3002
-------	-----------------------	--------	---------	----------------	--	--------	--	------

Durch Veräußerung der Liegenschaft der Heinrich-de-Haanschule an den Kreis RD-Eck wurde der Umzug des "Förderzentrums Lernen" an die Schule Rotenhof nötig. Der erhöhte Ansatz resultiert aus den umfangreichen Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an der Schule Rotenhof. Mittel i. H. v. 20.000,00 € für die Anschaffung von div. Einrichtungsgegenständen u. ä. werden bei der HHSt. 1 27200 93500 bereitgestellt.

52111	Geräte, Ausstattung -äußerer Schulbetrieb-	1.600	3.100	<b>4.700</b>		D=0250		1003
-------	--	-------	-------	--------------	--	--------	--	------

53010	Miete f. Kopierer		1.900	<b>1.900</b>		D=0225		1003
-------	-------------------	--	-------	--------------	--	--------	--	------

Korrekte Zuordnung des Ansatzes zur Haushaltsstelle.

54000	Steuern, Lasten, Abgaben	10.000	2.000	<b>12.000</b>	VA=21	D=0540		2001
-------	--------------------------	--------	-------	---------------	-------	--------	--	------

# I. Nachtrag 2011

Seite 34

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 27 Förderschulen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

## 27200 Förderzentrum Lernen

54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	46.000	10.000	<b>56.000</b>	VA=32	D=0541		3002
-------	-----------------------------------	--------	--------	---------------	-------	--------	--	------

Infolge des Verkaufs der Schule müssen neben der üblichen Jahresrechnung 2010 auch die Energiekosten bis einschließlich Juli 2011 beglichen werden.

54200	Reinigung	6.300	5.500-	<b>800</b>	VA=22	D=0542		2002
-------	-----------	-------	--------	------------	-------	--------	--	------

58000	Sächlicher Schulbedarf	8.300	5.500	<b>13.800</b>		D=0225		1003
-------	------------------------	-------	-------	---------------	--	--------	--	------

Eine Reduzierung der Grundsumme (1.900,00 €) erfolgte aufgrund der Zuordnung der Miete für den Kopierer zu einer eigenen Haushaltsstelle (0 27200 53010). Zusätzliche Bereitstellung von eingesparten Mitteln im Verwaltungshaushalt 2010 i. H. v. 7.400,00 €.

64010	Umlage z. Schülerversich.	2.800	200-	<b>2.600</b>	VA=13	D=0211		1003
-------	---------------------------	-------	------	--------------	-------	--------	--	------

65000	Bürobedarf	600	100-	<b>500</b>	VA=22	D=0520		2002
-------	------------	-----	------	------------	-------	--------	--	------

65210	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	2.500	1.500-	<b>1.000</b>	VA=22	D=0652		2002
-------	--------------------------------------	-------	--------	--------------	-------	--------	--	------

	Summe Einnahmen 27200	105.100	75.700-	29.400				
	Summe Ausgaben 27200	353.900	90.300	444.200				
	Abgleich 27200	248.800-	166.000-	414.800-				
	Summe Einnahmen 27	105.100	75.700-	29.400				
	Summe Ausgaben 27	353.900	90.300	444.200				
	Abgleich 27	248.800-	166.000-	414.800-				

# I. Nachtrag 2011

Seite 35

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 28 Gesamtschulen u. dgl.

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

## 28120 Grund- und Gemeinschaftsschule Altstadt

11000	Entgelte f. d .Benutzung von Schulräumen	3.400	400-	<b>3.000</b>				1003
-------	--	-------	------	--------------	--	--	--	------

16200	Schulkostenbeiträge	74.600	76.600	<b>151.200</b>				1003
-------	---------------------	--------	--------	----------------	--	--	--	------

Der Ansatz wurde an die Schülerzahlen zum 24.09.2010 und den Richtwerten für 2011 angepasst.

41000	Dienstbezüge Beamte	11.600	5.400-	<b>6.200</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---------------------	--------	--------	--------------	-------	--	---------	------

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	258.300	13.400-	<b>244.900</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------------------	---------	---------	----------------	-------	--	---------	------

43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	3.400	3.000	<b>6.400</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------	-------	-------	--------------	-------	--	---------	------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	20.500	700	<b>21.200</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---	--------	-----	---------------	-------	--	---------	------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	51.700	2.000-	<b>49.700</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	--	--------	--------	---------------	-------	--	---------	------

50000	Bauliche Unterhaltung	52.000	18.000	<b>70.000</b>		D=0500		3002
-------	-----------------------	--------	--------	---------------	--	--------	--	------

Der Fußbodenaufbau der Sporthalle wurde durch die Regenfälle großflächig unter Wasser gesetzt. Es sind aufwendige Trocknungen durchzuführen (+ 12.000,00 €). Die hierfür im Bodenbelag herzustellenden Bohrungen müssen wieder verschlossen werden (+ 6.000,00 €).

53000	Miete f. Feuermeldeanlage		1.600	<b>1.600</b>				1003
-------	---------------------------	--	-------	--------------	--	--	--	------

53010	Miete f. Kopierer		5.300	<b>5.300</b>		D=0224		1003
-------	-------------------	--	-------	--------------	--	--------	--	------

Korrekte Zuordnung des Ansatzes zur Haushaltsstelle.

53020	Leasing von Mobilklassen	14.000	7.000	<b>21.000</b>				3002
-------	--------------------------	--------	-------	---------------	--	--	--	------

Eine zweite geleaste Mobilklasse soll aufgestellt werden.

54000	Steuern, Lasten, Abgaben	24.000	4.000	<b>28.000</b>	VA=21	D=0540		2001
-------	--------------------------	--------	-------	---------------	-------	--------	--	------

# I. Nachtrag 2011

Seite 36

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 28 Gesamtschulen u. dgl.

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

## 28120 Grund- und Gemeinschaftsschule Altstadt

54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	135.000	25.000	<b>160.000</b>	VA=32	D=0541	3002
-------	-----------------------------------	---------	--------	----------------	-------	--------	------

Verbrauchssteigerung infolge von:

- defekter Heizungs- und Lüftungsregelung,
- Umbaumaßnahmen und
- elektrischer Beheizung von Mobilklassen.

54200	Reinigung	6.900	5.400	<b>12.300</b>	VA=22	D=0542	2002
-------	-----------	-------	-------	---------------	-------	--------	------

58000	Sächlicher Schulbedarf	16.800	4.600-	<b>12.200</b>		D=0224	1003
-------	------------------------	--------	--------	---------------	--	--------	------

Die Kürzung des Ansatzes erfolgt aufgrund der Zuordnung der Miete für den Kopierer (5.300,00 €) zu einer eigenen Haushaltsstelle (0 28120 53010).

Durch die eigenständige Fertigung von Druckerzeugnissen durch die Schule wird mit Mehrkosten i. H. v. 500,00 € gerechnet. Zusätzliche Bereitstellung von eingesparten Mitteln im Verwaltungshaushalt 2010 i. H. v. 200,00 €.

64010	Umlage z. Schülerversich.	26.900	1.600-	<b>25.300</b>	VA=13	D=0211	1003
-------	---------------------------	--------	--------	---------------	-------	--------	------

65000	Bürobedarf	400	100	<b>500</b>	VA=22	D=0520	2002
-------	------------	-----	-----	------------	-------	--------	------

65210	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.200	1.400	<b>2.600</b>	VA=22	D=0652	2002
-------	--------------------------------------	-------	-------	--------------	-------	--------	------

Summe Einnahmen	28120	78.000	76.200	154.200		
Summe Ausgaben	28120	622.700	44.500	667.200		
Abgleich	28120	544.700-	31.700	513.000-		

Summe Einnahmen	28	78.000	76.200	154.200		
Summe Ausgaben	28	622.700	44.500	667.200		
Abgleich	28	544.700-	31.700	513.000-		

# I. Nachtrag 2011

Seite 37

Kunde: 1 Stadt Rendsburg	Haushaltsjahr 2011	Haushaltsplan 01	Modell 1	Alle Beträge in EUR
<b>Verwaltungshaushalt</b>	Einzelplan 2	Schulen		
	Abschnitt 29	Sonstiges		

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

## 29000 Schülerbeförderung

17800	Elternbeteiligung an den Beförderungskosten	3.500	56.500	<b>60.000</b>	1003
-------	---	-------	--------	---------------	------

Durch Änderung des Schulgesetzes S.-H. sowie der Schülerbeförderungssatzung des Kreises RD-Eck ist ab dem Schuljahr 2011/2012 von den Eltern eine Eigenbeteiligung an den Beförderungskosten zu zahlen.

67200	Erstattung an den Kreis	0	37.000	<b>37.000</b>	VA=13 1003
-------	-------------------------	---	--------	---------------	------------

Durch die Änderung des Schulgesetzes S.-H. sowie der Schülerbeförderungssatzung des Kreises RD-Eck ist die Einrichtung einer neuen Haushaltsstelle erforderlich. Die im Haushaltsjahr 2011 vereinnahmte Eigenbeteiligung an den Schülerbeförderungskosten (0 29000 17800) ist zu 2/3 an den Kreis RD-Eck abzuführen.

67800	Erstattungen an Eltern	0	500	<b>500</b>	1003
-------	------------------------	---	-----	------------	------

Summe Einnahmen 29000		3.500	56.500	60.000
Summe Ausgaben 29000		0	37.500	37.500
Abgleich 29000		3.500	19.000	22.500

## 29500 Sonstige schulische Aufgaben

71200	Schulkostenbeiträge an auswärtige Schulträger	283.800	46.100	<b>329.900</b>	VA=13 D=0213 1003
-------	---	---------	--------	----------------	-------------------

Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

- Grund- u. Hauptschulen: 107.900,00 €
- Regionalschulen: 35.600,00 €
- Gymnasien: 2.200,00 €
- Förderschulen: 39.300,00 €
- Gemeinschaftsschulen: 144.900,00 €
- 
- 329.900,00 €
- =====

Summe Einnahmen 29500		0	0	0
Summe Ausgaben 29500		283.800	46.100	329.900
Abgleich 29500		283.800-	46.100-	329.900-

Summe Einnahmen 29		3.500	56.500	60.000
Summe Ausgaben 29		283.800	83.600	367.400
Abgleich 29		280.300-	27.100-	307.400-

Summe Einnahmen 2		2.832.400	365.900	3.198.300
Summe Ausgaben 2		4.549.700	412.400	4.962.100
Abgleich 2		1.717.300-	46.500-	1.763.800-

# I. Nachtrag 2011

Seite 38

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Abschnitt 30 Verwaltung kultureller Angelegenheiten

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

### 30000 Verwaltung kultureller Angelegenheiten

17230	Zuweisung GEP f. Intern. Shantychorfestival	5.000		<b>5.000</b>		1003
	Ausgabe s. HHSt. 0 30000 71210.					
17700	Anteil der Sportler für internat. Sportjugendbeg.	7.300	1.000-	<b>6.300</b>		1003
	Es fahren weniger Teilnehmer zu den Europäischen Jugendspielen nach Aalborg als erwartet.					
17740	Spenden "RD goes music"		100	<b>100</b>		1003
65000	Bürobedarf	3.900	1.200	<b>5.100</b>	VA=22 D=0520	2002
65100	Bücher und Zeitschriften	300	100	<b>400</b>	VA=22 D=0520	2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	800	300	<b>1.100</b>	VA=22 D=0652	2002
65300	Bekanntmachungen	300	200-	<b>100</b>	VA=22 D=0652	2002
71210	Zuschuss f. Intern. Shantychorfestival		5.000	<b>5.000</b>		1003

Einnahme in gleicher Höhe zu erwarten. S. HHSt. 0 30000  
17230.

	Summe Einnahmen 30000	7.300	4.100	11.400	
	Summe Ausgaben 30000	5.300	6.400	11.700	
	Abgleich 30000	2.000	2.300-	300-	
	Summe Einnahmen 30	7.300	4.100	11.400	
	Summe Ausgaben 30	5.300	6.400	11.700	
	Abgleich 30	2.000	2.300-	300-	

# I. Nachtrag 2011

Seite 39

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Abschnitt 31 Wissenschaft und Forschung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

## 31030 Museen im Kulturzentrum

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	184.300	4.900	<b>189.200</b>	VA=22		SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	15.800	1.400	<b>17.200</b>	VA=22		SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	35.300	1.000	<b>36.300</b>	VA=22		SN=4000	2002
52100	Geräte, Ausstattungs- und Aus- rüstungsgegenstände, sonstige	2.100	600	<b>2.700</b>		D=0302		1003
52110	Anschaffung und Erhaltung v. Museumsgut	1.400	1.000	<b>2.400</b>		D=0302		1003
	Die historische Offsetdruckmaschine war kaputt und musste repariert werden.							
53010	Miete f. Kopierer		200	<b>200</b>		D=0302		1003
	Korrekte Zuordnung des Ansatzes zur Haushaltsstelle.							
54000	Steuern, Lasten, Abgaben	6.500	700	<b>7.200</b>	VA=21	D=0540		2001
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	28.500	1.500	<b>30.000</b>	VA=32	D=0541		3002
	Negative Preisentwicklung im Strombereich kann nicht vollständig durch positive Entwicklung im Wärmesektor kompensiert werden.							
54200	Reinigung	800	700-	<b>100</b>	VA=22	D=0542		2002
57200	Nutzungsgeb. "DigiCult-Verband e.G."		1.100	<b>1.100</b>		D=0302		1003
	Die Stadt Rendsburg ist seit dem Jahr 2011 an der Genossenschaft "DigiCult-Verband e.G." beteiligt. Für die Nutzung des Systems entstehen jährliche Kosten i. H. v. 1.050,00 €.							
65100	Bücher und Zeitschriften	500	100	<b>600</b>	VA=22	D=0520		2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.900	300-	<b>1.600</b>	VA=22	D=0652		2002

# I. Nachtrag 2011

Seite 40

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Abschnitt 31 Wissenschaft und Forschung

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

### 31030 Museen im Kulturzentrum

Summe Einnahmen	31030	0	0	0
Summe Ausgaben	31030	277.100	11.500	288.600
Abgleich	31030	277.100-	11.500-	288.600-

### 31110 Stadtarchiv

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	53.900	11.200-	<b>42.700</b>	VA=22	SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	4.800	900-	<b>3.900</b>	VA=22	SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	10.800	2.200-	<b>8.600</b>	VA=22	SN=4000	2002
57000	Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Stadtarchiv	1.400	300	<b>1.700</b>			1003
65000	Bürobedarf	300	600	<b>900</b>	VA=22	D=0520	2002

Summe Einnahmen	31110	0	0	0
Summe Ausgaben	31110	71.200	13.400-	57.800
Abgleich	31110	71.200-	13.400	57.800-

Summe Einnahmen	31	0	0	0
Summe Ausgaben	31	348.300	1.900-	346.400
Abgleich	31	348.300-	1.900	346.400-

# I. Nachtrag 2011

Seite 41

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Abschnitt 33 Theater und Musikpflege

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**33110 Stadttheater/Landestheater**70200 Zuschuss z. Landestheater 446.300 4.100 **450.400** VA=13 D=0311 1003

Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom  
10.06.2011 wird der Gesellschafterbeitrag für das  
Wirtschaftsjahr 2011/2012 um 4.100,00 € erhöht.

Summe Einnahmen	33110	0	0	0
Summe Ausgaben	33110	446.300	4.100	450.400
Abgleich	33110	446.300-	4.100-	450.400-
Summe Einnahmen	33	0	0	0
Summe Ausgaben	33	446.300	4.100	450.400
Abgleich	33	446.300-	4.100-	450.400-

# I. Nachtrag 2011

Seite 42

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Abschnitt 34 Heimat- und sonstige Kulturpflege

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

### 34100 Kulturzentrum Arsenal

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	81.200	3.400-	<b>77.800</b>	VA=22	SN=4000 2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	7.200	400-	<b>6.800</b>	VA=22	SN=4000 2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	16.300	500-	<b>15.800</b>	VA=22	SN=4000 2002
54000	Steuern, Lasten, Abgaben	9.000	500	<b>9.500</b>	VA=21	D=0540 2001
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	44.000	2.000	<b>46.000</b>	VA=32	D=0541 3002
Negative Preisentwicklung im Strombereich kann nicht vollständig durch positive Entwicklung im Wärmesektor kompensiert werden.						
54200	Reinigung	800	2.800	<b>3.600</b>	VA=22	D=0542 2002
65000	Bürobedarf	300	100	<b>400</b>	VA=22	D=0520 2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.100	200	<b>1.300</b>	VA=22	D=0652 2002

Summe Einnahmen	34100	0	0	0		
Summe Ausgaben	34100	159.900	1.300	161.200		
Abgleich	34100	159.900-	1.300-	161.200-		

Summe Einnahmen	34	0	0	0		
Summe Ausgaben	34	159.900	1.300	161.200		
Abgleich	34	159.900-	1.300-	161.200-		

# I. Nachtrag 2011

Seite 43

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01 Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Abschnitt 35 Volksbildung

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

**35010 Volkshochschule Rendsburger Ring e.V.**

14000 Mieteinnahmen 150.600 **150.600** 2001

Kaltniete: 100.900,00 €  
+ Betriebskosten: 49.700,00 €

S. HHSt. 0 88100 14000.  
Ausgabehaushaltsstelle s. 0 35010 70200.

54100 Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser 44.000 2.000 **46.000** VA=32 D=0541 3002

Negative Preisentwicklung im Strombereich kann nicht  
vollständig durch positive Entwicklung im Wärmesektor  
kompensiert werden.

54200 Reinigung 900 1.100 **2.000** VA=22 D=0542 2002

70200 Zuschuss 162.200 49.700 **211.900** D=0314 1003

Erhöhung des Mietzuschusses (zzgl. Betriebskosten) auf  
insg. 150.600,00 €.

Einnahmehaushaltsstelle s. 0 35010 14000.

Summe Einnahmen	35010	0	150.600	150.600
Summe Ausgaben	35010	207.100	52.800	259.900
Abgleich	35010	207.100-	97.800	109.300-

**35210 Stadtbücherei**

11000 Benutzungsgebühren 70.000 7.000- **63.000** 1003

Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.

13000 Erlös aus Bücherflohmarkt 1.200 200 **1.400** 1003

17200 Zuweisung vom Kreis 60.200 6.500 **66.700** 1003

17800 Zusch.v.d.Büchereizentr. 61.600 7.000 **68.600** 1003

41000 Dienstbezüge Beamte 12.500 10.000- **2.500** VA=22 SN=4000 2002

44400 Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen  
und Arbeitnehmer 59.900 400 **60.300** VA=22 SN=4000 2002

# I. Nachtrag 2011

Seite 44

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Abschnitt 35 Volksbildung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)		

### 35210 Stadtbücherei

52000	Büroinventar einschl. Reparatur	300	100	<b>400</b>	VA=22	D=0520	2002
53010	Miete f. Kopierer		300	<b>300</b>		D=0315	1003
	Korrekte Zuordnung des Ansatzes zur Haushaltsstelle.						
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	29.500	1.500	<b>31.000</b>	VA=32	D=0541	3002
	Negative Preisentwicklung im Strombereich kann nicht vollständig durch positive Entwicklung im Wärmesektor kompensiert werden.						
54200	Reinigung	800	600-	<b>200</b>	VA=22	D=0542	2002
57250	Buchanschaffungen	68.700	3.700-	<b>65.000</b>	VA=13	D=0315	1003
58000	Kosten Datenverarbeitung	8.900	1.500	<b>10.400</b>	VA=13	D=0315	1003
	Die Erhöhung ist bedingt durch die Pflege des neu einzurichtenden Internetkataloges.						
65000	Bürobedarf	300	300	<b>600</b>	VA=22	D=0520	2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	3.200	500	<b>3.700</b>	VA=22	D=0652	2002

Summe Einnahmen	35210	193.000	6.700	199.700
Summe Ausgaben	35210	184.100	9.700-	174.400
Abgleich	35210	8.900	16.400	25.300

### 35510 Nordkolleg Rendsburg GmbH

26200	Bürgschaftsprovision	800	200-	<b>600</b>			2001
-------	----------------------	-----	------	------------	--	--	------

Summe Einnahmen	35510	800	200-	600
Summe Ausgaben	35510	0	0	0
Abgleich	35510	800	200-	600

Summe Einnahmen	35	193.800	157.100	350.900
Summe Ausgaben	35	391.200	43.100	434.300
Abgleich	35	197.400-	114.000	83.400-

# I. Nachtrag 2011

Seite 45

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011    Haushaltsplan 01    Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 3    Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Abschnitt 36    Naturschutz, Denkmalschutz u. -pflege

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

## 36000 Naturschutz und Landschaftspflege

16700	Zuweisung Aktiv Region für Groensfurt	0	7.100	<b>7.100</b>	1003
-------	--	---	-------	--------------	------

Summe Einnahmen	36000	0	7.100	7.100	
Summe Ausgaben	36000	0	0	0	
Abgleich	36000	0	7.100	7.100	
Summe Einnahmen	36	0	7.100	7.100	
Summe Ausgaben	36	0	0	0	
Abgleich	36	0	7.100	7.100	
Summe Einnahmen	3	201.100	168.300	369.400	
Summe Ausgaben	3	1.351.000	53.000	1.404.000	
Abgleich	3	1.149.900-	115.300	1.034.600-	

# I. Nachtrag 2011

Seite 46

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring	Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

## 40000 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

16200	Erstattung Hartz IV	290.000	15.000-	<b>275.000</b>				2002
	Der Ansatz wird an die zu erwartenden Erstattungen angeglichen.							
17700	Spenden	7.700	1.000-	<b>6.700</b>		Z=0406		1002
41000	Dienstbezüge Beamte	522.000	126.700-	<b>395.300</b>	VA=22		SN=4000	2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	594.900	76.700	<b>671.600</b>	VA=22		SN=4000	2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	248.600	60.600-	<b>188.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	52.100	7.400	<b>59.500</b>	VA=22		SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	113.500	17.900	<b>131.400</b>	VA=22		SN=4000	2002
52000	Büroinventar einschl. Reparatur	1.300	900	<b>2.200</b>	VA=22	D=0520		2002
54200	Reinigung	1.300	200-	<b>1.100</b>	VA=22	D=0542		2002
65100	Bücher und Zeitschriften	2.200	2.800	<b>5.000</b>	VA=22	D=0520		2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	9.500	2.100-	<b>7.400</b>	VA=22	D=0652		2002
65300	Bekanntmachungen	700	600-	<b>100</b>	VA=22	D=0652		2002
67700	Kostenerstattung Bürgerarbeit		50.000	<b>50.000</b>				1002

Im Rahmen des Modellprojektes "Bürgerarbeit" sind Kosten an die privaten Träger für die Durchführung der Maßnahme zu erstatten.

# I. Nachtrag 2011

Seite 47

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

### 40000 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

71800	Zuweisung an bedürftige Rendsburger Bürger	7.700	10.400	<b>18.100</b>	Z=0406	1002
-------	--	-------	--------	---------------	--------	------

Anpassung an das tatsächliche Spendenaufkommen.

Summe Einnahmen	40000	297.700	16.000-	281.700	
Summe Ausgaben	40000	1.553.800	24.100-	1.529.700	
Abgleich	40000	1.256.100-	8.100	1.248.000-	
<hr/>					
Summe Einnahmen	40	297.700	16.000-	281.700	
Summe Ausgaben	40	1.553.800	24.100-	1.529.700	
Abgleich	40	1.256.100-	8.100	1.248.000-	

# I. Nachtrag 2011

Seite 48

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

## 43130 Begegnungsstätte Grüne Straße

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	13.400	400	<b>13.800</b>	VA=22	SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	1.200	100	<b>1.300</b>	VA=22	SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	2.800	100	<b>2.900</b>	VA=22	SN=4000	2002
54000	Steuern, Lasten, Abgaben	1.000	100	<b>1.100</b>	VA=21	D=0540	2001
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	5.500	700-	<b>4.800</b>	VA=32	D=0541	3002
Positive Entwicklung im Gasbereich fängt negative Entwicklung im Strombereich auf.							
54200	Reinigung	900	200-	<b>700</b>	VA=22	D=0542	2002
70000	Zuschüsse an die Wohlfahrtsverbände	600	100-	<b>500</b>		D=0413	1001

Summe Einnahmen	43130	0	0	0			
Summe Ausgaben	43130	25.400	300-	25.100			
Abgleich	43130	25.400-	300	25.100-			

## 43510 Obdachlosenunterkünfte

54200	Reinigung	200	100-	<b>100</b>	VA=22	D=0542	2002
-------	-----------	-----	------	------------	-------	--------	------

Summe Einnahmen	43510	0	0	0			
Summe Ausgaben	43510	200	100-	100			
Abgleich	43510	200-	100	100-			

Summe Einnahmen	43	0	0	0			
Summe Ausgaben	43	25.600	400-	25.200			
Abgleich	43	25.600-	400	25.200-			

# I. Nachtrag 2011

Seite 49

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

### 46010 Jugendräume im Stadtpark

54000	Steuern, Lasten, Abgaben	2.500	500-	<b>2.000</b>	VA=21	D=0540	2001
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	3.800	100-	<b>3.700</b>	VA=32	D=0541	3002

Positive Entwicklung im Gasbereich fängt negative Entwicklung im Strombereich auf.

Summe Einnahmen	46010	0	0	0		
Summe Ausgaben	46010	6.300	600-	5.700		
Abgleich	46010	6.300-	600	5.700-		

### 46400 Kindertagesstätte Rendsburg-Neuwerk

11000	Gebühren der Eltern	76.500	18.500	<b>95.000</b>			1001
	Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.						
11001	Entgelt für Mittagessen	10.200	3.700	<b>13.900</b>		Z=0440	1001
	Es nehmen mehr Kinder an der Mittagsverpflegung teil.						
11002	Entgelt für zusätzliche Betreuungsstunden	100	300	<b>400</b>		Z=0460	1001
16200	Kostenausgleich gem. § 25a KiTaG	30.100	9.200	<b>39.300</b>			1001
16210	Einn. aus leistungsgerechter Vergütung	63.500	600-	<b>62.900</b>			1001
17200	Zuweisung vom Kreis	102.300	1.600-	<b>100.700</b>			1001
17201	Erstattung der Sozialstaffel- beträge und andere	89.400	13.600-	<b>75.800</b>			1001
	Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.						
17210	Erst. "Sprachfördermaßnahmen"	15.400	1.400	<b>16.800</b>			1001
17700	Spenden	100	600	<b>700</b>			1001
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	352.200	30.100	<b>382.300</b>	VA=22	SN=4000	2002

# I. Nachtrag 2011

Seite 50

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

### 46400 Kindertagesstätte Rendsburg-Neuwerk

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	32.200	2.100	<b>34.300</b>	VA=22		SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	72.100	6.900	<b>79.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
54000	Steuern, Lasten, Abgaben	5.000	2.000-	<b>3.000</b>	VA=21	D=0540		2001
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	8.500	500	<b>9.000</b>	VA=32	D=0541		3002
	Erhöhter Stromverbrauch nach Verbesserung der Beleuchtungsstärke.							
54200	Reinigung	900	1.300	<b>2.200</b>	VA=22	D=0542		2002
58000	Sächlicher Kindertagesstättenbedarf	6.600	700	<b>7.300</b>		D=0408		1001
59210	Pädagogische Maßnahmen	100	300	<b>400</b>			Z=0460	1001
60000	Beköstigung	14.300	2.700	<b>17.000</b>			Z=0440	1001
64010	Umlage z. Schülerversich.	4.200	300-	<b>3.900</b>	VA=11	D=0408		1001
65000	Bürobedarf	300	100	<b>400</b>	VA=22	D=0520		2002
65100	Bücher und Zeitschriften	300	100	<b>400</b>	VA=22	D=0520		2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.100	100	<b>1.200</b>	VA=22	D=0652		2002
65300	Bekanntmachungen	100	200	<b>300</b>	VA=22	D=0652		2002

Summe Einnahmen	46400	387.600	17.900	405.500
Summe Ausgaben	46400	497.900	42.800	540.700
Abgleich	46400	110.300-	24.900-	135.200-

### 46410 Kindertagesstätte Stadtpark

# I. Nachtrag 2011

Seite 51

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

## 46410 Kindertagesstätte Stadtpark

11000	Gebühren der Eltern	87.000	800	<b>87.800</b>		1001
11001	Entgelt für Mittagessen	3.400	3.900	<b>7.300</b>	Z=0441	1001
	Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.					
16210	Kostenausgleich gemäß § 25a KiTaG	1.200	200-	<b>1.000</b>		1001
17200	Zuweisung vom Kreis	50.500	39.900	<b>90.400</b>		1001
	Aufgrund des neuen Finanzierungssystems und der Einrichtung einer Krippengruppe erhöht sich der Zuschuss.					
17201	Erstattung der Sozialstaffel- beträge und andere	70.100	10.100-	<b>60.000</b>		1001
	Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.					
17210	Erst. "Sprachfördermaßnahmen"	9.900	11.800	<b>21.700</b>		1001
	Die Kita Stadtpark erhält erhöhte Förderungen aufgrund der Anerkennung als Schwerpunktkita "Sprache & Integration".					
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	294.900	31.500	<b>326.400</b>	VA=22	SN=4000 2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	26.000	5.500	<b>31.500</b>	VA=22	SN=4000 2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	59.700	7.900	<b>67.600</b>	VA=22	SN=4000 2002
50000	Bauliche Unterhaltung	11.500	9.600	<b>21.100</b>	D=0500	3002
	Ein Wasserschaden im Eingangsfoyer verursacht Trocknungskosten (+ 3.000,00 €) und Reparatur des Bodenbelages (+ 7.000,00 €). Verschiebung von Mitteln i. H. v. 400,00 € in den Vermögenshaushalt (HHSt. 1 46410 93500)					
54200	Reinigung	900	300	<b>1.200</b>	VA=22	D=0542 2002

# I. Nachtrag 2011

Seite 52

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

**46410 Kindertagesstätte Stadtpark**

58000	Sächlicher Kindertagesstättenbedarf	6.200	2.600	<b>8.800</b>		D=0408	1001
	Der Ansatz erhöht sich um die voraussichtlich zu verausgabenden Sachkosten als Schwerpunktkita "Sprache & Integration".						
60000	Beköstigung	6.500	3.500	<b>10.000</b>		Z=0441	1001
64010	Umlage z. Schülerversich.	3.800	300-	<b>3.500</b>	VA=11	D=0408	1001
65000	Bürobedarf	300	100	<b>400</b>	VA=22	D=0520	2002
65100	Bücher und Zeitschriften	200	100-	<b>100</b>	VA=22	D=0520	2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.100	100	<b>1.200</b>	VA=22	D=0652	2002
65300	Bekanntmachungen	100	200	<b>300</b>	VA=22	D=0652	2002

Summe Einnahmen 46410	222.100	46.100	268.200
Summe Ausgaben 46410	411.200	60.900	472.100
Abgleich 46410	189.100-	14.800-	203.900-

**46420 Kindertagesstätte Allgemein**

70100	Lfd. Zuschüsse an die Träger der Kindergärten	822.600	81.900	<b>904.500</b>	VA=11		1001
-------	---	---------	--------	----------------	-------	--	------

Die Erhöhung des Ansatzes ist bedingt durch:

- Ganztagskrippengruppe bei St. Marien und St. Jürgen sowie Wunderwesen
- Mehr Regelkinder
- Mehr Kinder in der dänischen Kita
- Zuschuss für die Betreuung einer Waldkindergartengruppe durch die Kirchengemeinde St. Marien

Summe Einnahmen 46420	0	0	0
Summe Ausgaben 46420	822.600	81.900	904.500
Abgleich 46420	822.600-	81.900-	904.500-

**46430 Kindertagesstätte Villa Kunterbunt**

# I. Nachtrag 2011

Seite 53

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

## 46430 Kindertagesstätte Villa Kunterbunt

11000	Gebühren der Eltern	41.800	1.100	<b>42.900</b>		1001
16210	Kostenausgleich gemäß 25a KiTaG	0	2.700	<b>2.700</b>		1001
	Ein betreutes Kind ist auswärts gezogen.					
17200	Zuweisung vom Kreis	99.200	23.700-	<b>75.500</b>		1001
	Aufgrund des neuen Finanzierungssystems vermindert sich der Zuschuss.					
17201	Erstattung der Sozialstaffel- beträge und andere	108.800	25.800-	<b>83.000</b>		1001
	Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.					
17210	Erst. "Sprachfördermaßnahmen"	15.200	9.900	<b>25.100</b>		1001
	Die Kita Villa Kunterbunt erhält erhöhte Förderungen aufgrund der Anerkennung als Schwerpunktkita "Sprache & Integration".					
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	302.900	9.200	<b>312.100</b>	VA=22	SN=4000 2002
41600	Kosten für Honorarkräfte	3.800	5.500	<b>9.300</b>	VA=11	D=0409 1001
	Zur Durchführung von Sprachfördermaßnahmen musste externes Fachpersonal auf Honorarbasis eingestellt werden.					
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	27.200	200	<b>27.400</b>	VA=22	SN=4000 2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	59.200	2.400	<b>61.600</b>	VA=22	SN=4000 2002
50000	Bauliche Unterhaltung	8.500	1.600-	<b>6.900</b>		D=0500 3002
54000	Steuern, Lasten, Abgaben	2.500	500-	<b>2.000</b>	VA=21	D=0540 2001
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	5.900	1.100	<b>7.000</b>	VA=32	D=0541 3002

Der ursprüngliche Ansatz wurde auf Grundlage eines falschen Gasverbrauches ermittelt, da der Zähler defekt gewesen ist. Die Ansatzserhöhung stellt nunmehr die Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten dar.

# I. Nachtrag 2011

Seite 54

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**46430 Kindertagesstätte Villa Kunterbunt**

54200	Reinigung	1.100	100-	<b>1.000</b>	VA=22	D=0542	2002
58000	Sächlicher Kindertagesstättenbedarf	15.400	2.600	<b>18.000</b>		D=0408	1001
	Aufgrund der Anerkennung als Schwerpunktkita "Sprache & Integration" muss der Ansatz erhöht werden.						
64010	Umlage zur Schülerversicherung	4.300	400-	<b>3.900</b>	VA=11	D=0408	1001
65000	Bürobedarf	300	100	<b>400</b>	VA=22	D=0520	2002
65100	Bücher und Zeitschriften	200	100	<b>300</b>	VA=22	D=0520	2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.100	100	<b>1.200</b>	VA=22	D=0652	2002
65300	Bekanntmachungen	100	200	<b>300</b>	VA=22	D=0652	2002

Summe Einnahmen	46430	265.000	35.800-	229.200			
Summe Ausgaben	46430	432.500	18.900	451.400			
Abgleich	46430	167.500-	54.700-	222.200-			

**46440 Kindertagesstätte Butterberg**

11000	Gebühren der Eltern	48.900	17.900	<b>66.800</b>			1001
	Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.						
11001	Entgelt für Mittagessen	5.200	1.000	<b>6.200</b>		Z=0444	1001
11002	Entgelt für zusätzliche Betreuungsstunden	100	100	<b>200</b>		Z=0464	1001
16210	Kostenausgleich gemäß § 25a KiTaG	2.500	5.700	<b>8.200</b>			1001
	Mehrere betreute Kinder sind auswärts verzogen.						
17200	Zuweisung vom Kreis	88.700	12.900-	<b>75.800</b>			1001

Aufgrund des neuen Finanzierungssystems ist mit Mindereinnahmen zu rechnen.

Datum: 29.09.2011

# I. Nachtrag 2011

Seite 55

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**46440 Kindertagesstätte Butterberg**

17201	Erstattung der Sozialstaffel- und andere beträge	83.600	10.300-	<b>73.300</b>				1001
	Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.							
17210	Erst. "Sprachfördermaßnahmen"	12.000	1.100-	<b>10.900</b>				1001
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	315.100	3.100-	<b>312.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
41600	Kosten für Honorarkräfte	4.300	100-	<b>4.200</b>	VA=11	D=0409		1001
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	28.000	1.000	<b>29.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	62.400	2.600	<b>65.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
54000	Steuern, Lasten, Abgaben	2.000	500	<b>2.500</b>	VA=21	D=0540		2001
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	9.400	300-	<b>9.100</b>	VA=32	D=0541		3002
	Positive Entwicklung im Gasbereich fängt negative Entwicklung im Strombereich auf.							
54200	Reinigung	900	200	<b>1.100</b>	VA=22	D=0542		2002
59210	Pädagogische Maßnahmen	100	200	<b>300</b>			Z=0464	1001
60000	Beköstigung	8.000	500	<b>8.500</b>			Z=0444	1001
64010	Umlage zur Schulerversicherung	4.100	200-	<b>3.900</b>	VA=11	D=0408		1001
65000	Bürobedarf	300	100	<b>400</b>	VA=22	D=0520		2002
65100	Bücher und Zeitschriften	300	100	<b>400</b>	VA=22	D=0520		2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.100	100	<b>1.200</b>	VA=22	D=0652		2002

Datum: 29.09.2011

# I. Nachtrag 2011

Seite 56

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

### 46440 Kindertagesstätte Butterberg

65300	Bekanntmachungen	100	200	<b>300</b>	VA=22	D=0652	2002
-------	------------------	-----	-----	------------	-------	--------	------

Summe Einnahmen	46440	241.000	400	241.400
Summe Ausgaben	46440	436.100	1.800	437.900
Abgleich	46440	195.100-	1.400-	196.500-

### 46510 Projekt "Lokales Bündnis für Familien i.d. Stadt Rendsburg"

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	30.700	200	<b>30.900</b>	VA=22	SN=4000	2002
-------	------------------------------------	--------	-----	---------------	-------	---------	------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	2.800	100	<b>2.900</b>	VA=22	SN=4000	2002
-------	---	-------	-----	--------------	-------	---------	------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	6.300	100	<b>6.400</b>	VA=22	SN=4000	2002
-------	--	-------	-----	--------------	-------	---------	------

Summe Einnahmen	46510	0	0	0
Summe Ausgaben	46510	39.800	400	40.200
Abgleich	46510	39.800-	400-	40.200-

Summe Einnahmen	46	1.115.700	28.600	1.144.300
Summe Ausgaben	46	2.646.400	206.100	2.852.500
Abgleich	46	1.530.700-	177.500-	1.708.200-

# I. Nachtrag 2011

Seite 57

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 48 Weitere soziale Bereiche

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

## 48200 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

16700	Rückerstattung v. Leistungen nach dem SGB II	100	41.300	<b>41.400</b>		1002
-------	--	-----	--------	---------------	--	------

Die Schlussrechnung im Mai 2011 ergab einen Erstattungsanspruch in Höhe von 41.471,65 €.

67200	Kosten-Erstattung Unterkunft und Heizung	1.500.000	100.000-	<b>1.400.000</b>	VA=12	1002
-------	--	-----------	----------	------------------	-------	------

Aufgrund der Erhöhung der Bundesbeteiligung bei den SGB II-Leistungen auf 26,4 % und einer Ersparnis durch die Bürgerarbeit wurde der Ansatz den aktuellen Abschlagszahlungen angepasst.

Summe Einnahmen	48200	100	41.300	41.400	
Summe Ausgaben	48200	1.500.000	100.000-	1.400.000	
Abgleich	48200	1.499.900-	141.300	1.358.600-	
<hr/>					
Summe Einnahmen	48	100	41.300	41.400	
Summe Ausgaben	48	1.500.000	100.000-	1.400.000	
Abgleich	48	1.499.900-	141.300	1.358.600-	
<hr/>					
Summe Einnahmen	4	1.413.500	53.900	1.467.400	
Summe Ausgaben	4	5.725.800	81.600	5.807.400	
Abgleich	4	4.312.300-	27.700-	4.340.000-	

# I. Nachtrag 2011

Seite 58

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt 56 Eigene Sportstätten

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**56000 Städtische Sportplätze**

14100	Pacht f.d. Verkaufsstände	3.600	2.500-	<b>1.100</b>				1003
	Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.							
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	99.700	2.400	<b>102.100</b>	VA=22		SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	9.200	200	<b>9.400</b>	VA=22		SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	20.300	500	<b>20.800</b>	VA=22		SN=4000	2002
52110	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige	3.200	1.300	<b>4.500</b>		D=0506		1003
	Es mussten erhebliche Reparaturarbeiten geleistet werden.							
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	38.000	6.000-	<b>32.000</b>	VA=32	D=0541		3002
	Positive Entwicklung im Gasbereich.							
54200	Reinigung	800	1.200	<b>2.000</b>	VA=22	D=0542		2002
55000	Betriebskosten Fahrzeuge	1.800	2.200	<b>4.000</b>		D=0506		1003
65000	Bürobedarf		300	<b>300</b>	VA=22	D=0520		2002

Summe Einnahmen	56000	3.600	2.500-	1.100				
Summe Ausgaben	56000	173.000	2.100	175.100				
Abgleich	56000	169.400-	4.600-	174.000-				

**56100 Städtische Sporthalle und Außensportanlage**

11000	Benutzungsentgelte	2.900	400-	<b>2.500</b>				1003
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	63.500	7.700-	<b>55.800</b>	VA=22		SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	5.700	500-	<b>5.200</b>	VA=22		SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	12.800	2.200-	<b>10.600</b>	VA=22		SN=4000	2002

Datum: 29.09.2011

# I. Nachtrag 2011

Seite 59

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01 Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt 56 Eigene Sportstätten

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

### 56100 Städtische Sporthalle und Außensportanlage

Summe Einnahmen	56100	2.900	400-	2.500
Summe Ausgaben	56100	82.000	10.400-	71.600
Abgleich	56100	79.100-	10.000	69.100-
Summe Einnahmen	56	6.500	2.900-	3.600
Summe Ausgaben	56	255.000	8.300-	246.700
Abgleich	56	248.500-	5.400	243.100-

# I. Nachtrag 2011

Seite 60

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt 58 Park- und Gartenanlagen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

## 58000 Park- und Gartenanlagen

51120	Unterhaltung und Betrieb der Brunnen	500	1.000	<b>1.500</b>	D=0502	3002
-------	--------------------------------------	-----	-------	--------------	--------	------

Infolge steigenden Inspektions- und Reparaturbedarfes ist die Erhöhung des Ansatzes unabwendbar.

54100	Betriebskosten für die Brunnen	9.500	2.600	<b>12.100</b>	VA=32 D=0541	3002
-------	--------------------------------	-------	-------	---------------	--------------	------

Erhöhter Wasserverbrauch und negative Preisentwicklung im Strombereich.

Summe Einnahmen	58000	0	0	0	
Summe Ausgaben	58000	10.000	3.600	13.600	
Abgleich	58000	10.000-	3.600-	13.600-	
<hr/>					
Summe Einnahmen	58	0	0	0	
Summe Ausgaben	58	10.000	3.600	13.600	
Abgleich	58	10.000-	3.600-	13.600-	
<hr/>					
Summe Einnahmen	5	6.500	2.900-	3.600	
Summe Ausgaben	5	265.000	4.700-	260.300	
Abgleich	5	258.500-	1.800	256.700-	

# I. Nachtrag 2011

Seite 61

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01 Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 60 Bauverwaltung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**60000 Allgemeine Bauverwaltung**

10000	Verwaltungsgebühren	10.000	4.000-	<b>6.000</b>				3001
	Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.							
41000	Dienstbezüge Beamte	121.000	35.500-	<b>85.500</b>	VA=22		SN=4000	2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	169.100	5.000	<b>174.100</b>	VA=22		SN=4000	2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	48.000	2.000	<b>50.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	15.000	1.200	<b>16.200</b>	VA=22		SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	27.100	2.600	<b>29.700</b>	VA=22		SN=4000	2002
52000	Büroinventar einschl. Reparatur	3.600	2.200	<b>5.800</b>	VA=22	D=0520		2002
54200	Reinigung	1.300	300-	<b>1.000</b>	VA=22	D=0542		2002
65000	Bürobedarf	5.700	1.900	<b>7.600</b>	VA=22	D=0520		2002
65100	Bücher und Zeitschriften	4.200	1.500	<b>5.700</b>	VA=22	D=0520		2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	22.200	1.300-	<b>20.900</b>	VA=22	D=0652		2002

Summe Einnahmen	60000	10.000	4.000-	6.000				
Summe Ausgaben	60000	417.200	20.700-	396.500				
Abgleich	60000	407.200-	16.700	390.500-				

**60030 Zentrum für Energie u. Technik**

15910	Mehrwertsteuererstattung	8.000	8.000	<b>16.000</b>		Z=0004		3002
-------	--------------------------	-------	-------	---------------	--	--------	--	------

Siehe HHSt. 0 60030 64010.

# I. Nachtrag 2011

Seite 62

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 60 Bauverwaltung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**60030 Zentrum für Energie u. Technik**

50000	Bauliche Unterhaltung	41.000	10.000	<b>51.000</b>		D=0500		3002
-------	-----------------------	--------	--------	---------------	--	--------	--	------

Wichtige Teile der Sicherheitsbeleuchtungsanlage sind defekt und müssen, da sicherheitsrelevant, umgehend erneuert werden.

64010	Abzugsfähige Vorsteuer	8.000	8.000	<b>16.000</b>	VA=32	Z=0004		3002
-------	------------------------	-------	-------	---------------	-------	--------	--	------

Die Änderung berücksichtigt nunmehr die Erneuerung von Stromzählern und der Sicherheitsbeleuchtung. Durch Erstattung der Vorsteuer ist die Änderung kostenneutral (s. HHSt. 0 60030 15910).

Summe Einnahmen	60030	8.000	8.000	16.000				
Summe Ausgaben	60030	49.000	18.000	67.000				
Ableich	60030	41.000-	10.000-	51.000-				

**60100 Hochbauverwaltung**

16100	Verwaltungskosten; Erstattung für Ingenieurleistungen	200.000	200.000-	<b>0</b>				3002
-------	---	---------	----------	----------	--	--	--	------

Es werden keine Ingenieursleistungen des Fachdienstes Hochbau für städt. Baumaßnahmen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert werden, erbracht, für die positive Honorareinnahmen geltend gemacht werden können.

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	334.200	6.400	<b>340.600</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------------------	---------	-------	----------------	-------	--	---------	------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	29.600	700	<b>30.300</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---	--------	-----	---------------	-------	--	---------	------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	63.800	3.100	<b>66.900</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	--	--------	-------	---------------	-------	--	---------	------

54200	Reinigung	500	300	<b>800</b>	VA=22	D=0542		2002
-------	-----------	-----	-----	------------	-------	--------	--	------

65000	Bürobedarf	2.100	1.300	<b>3.400</b>	VA=22	D=0520		2002
-------	------------	-------	-------	--------------	-------	--------	--	------

65100	Bücher und Zeitschriften	2.100	100-	<b>2.000</b>	VA=22	D=0520		2002
-------	--------------------------	-------	------	--------------	-------	--------	--	------

65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	5.000	700-	<b>4.300</b>	VA=22	D=0652		2002
-------	--------------------------------------	-------	------	--------------	-------	--------	--	------

# I. Nachtrag 2011

Seite 63

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 60 Bauverwaltung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

### 60100 Hochbauverwaltung

65300	Bekanntmachungen	1.200	1.100-	<b>100</b>	VA=22	D=0652	2002
-------	------------------	-------	--------	------------	-------	--------	------

65510	Planungs- und Gutachtenkosten	35.000	23.000	<b>58.000</b>		D=0601	3002
-------	-------------------------------	--------	--------	---------------	--	--------	------

Die Ansatzerhöhung setzt sich wie folgt zusammen:

- Gutachtenerstellung zum Aufbau eines möglichen zentralen Gebäudemanagements: 13.000,00 € (inkl. MwSt.)
- verschiedene kleinere Gutachten/Planungen: 10.000,00 €

Summe Einnahmen	60100	200.000	200.000-	0
Summe Ausgaben	60100	473.500	32.900	506.400
Abgleich	60100	273.500-	232.900-	506.400-

### 60200 Tiefbauverwaltung

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	160.000	5.600	<b>165.600</b>	VA=22	SN=4000	2002
-------	------------------------------------	---------	-------	----------------	-------	---------	------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	14.500	500	<b>15.000</b>	VA=22	SN=4000	2002
-------	---	--------	-----	---------------	-------	---------	------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	31.000	2.400	<b>33.400</b>	VA=22	SN=4000	2002
-------	--	--------	-------	---------------	-------	---------	------

54200	Reinigung	300	200	<b>500</b>	VA=22	D=0542	2002
-------	-----------	-----	-----	------------	-------	--------	------

65000	Bürobedarf	1.100	1.000	<b>2.100</b>	VA=22	D=0520	2002
-------	------------	-------	-------	--------------	-------	--------	------

65100	Bücher und Zeitschriften	100	1.100	<b>1.200</b>	VA=22	D=0520	2002
-------	--------------------------	-----	-------	--------------	-------	--------	------

65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	3.100	100	<b>3.200</b>	VA=22	D=0652	2002
-------	--------------------------------------	-------	-----	--------------	-------	--------	------

Summe Einnahmen	60200	0	0	0
Summe Ausgaben	60200	210.100	10.900	221.000
Abgleich	60200	210.100-	10.900-	221.000-

Summe Einnahmen	60	218.000	196.000-	22.000
Summe Ausgaben	60	1.149.800	41.100	1.190.900
Abgleich	60	931.800-	237.100-	1.168.900-

# I. Nachtrag 2011

Seite 64

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

### 61000 Orts- und Regionalplanung

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	257.700	21.000-	<b>236.700</b>	VA=22	SN=4000 2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	22.300	1.700-	<b>20.600</b>	VA=22	SN=4000 2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	50.600	4.800-	<b>45.800</b>	VA=22	SN=4000 2002
65000	Bürobedarf	1.300	300	<b>1.600</b>	VA=22	D=0520 2002
65100	Bücher und Zeitschriften	1.100	400	<b>1.500</b>	VA=22	D=0520 2002
65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	3.500	1.300-	<b>2.200</b>	VA=22	D=0652 2002
65300	Bekanntmachungen	300	200-	<b>100</b>	VA=22	D=0652 2002

Summe Einnahmen	61000	0	0	0	
Summe Ausgaben	61000	336.800	28.300-	308.500	
Ableich	61000	336.800-	28.300	308.500-	

### 61300 Bauaufsicht

16800	Erstattung Ersatzvornahmen		3.900	<b>3.900</b>		3005
	<p>Im Rahmen der Gefahrenabwehr musste eine Ersatzvornahme durchgeführt werden. Diese Kosten werden seitens des Betroffenen erstattet.</p>					
26000	Bußgeld	500	10.000	<b>10.500</b>		3005
	<p>Einmaliges Zwangsgeld.</p>					
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	156.100	100-	<b>156.000</b>	VA=22	SN=4000 2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	26.100	9.600-	<b>16.500</b>	VA=22	SN=4000 2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	31.400	400	<b>31.800</b>	VA=22	SN=4000 2002

# I. Nachtrag 2011

Seite 65

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01 Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring	Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**61300 Bauaufsicht**

57400	Ersatzvornahmen	500	3.500	<b>4.000</b>	VA=35			3005
-------	-----------------	-----	-------	--------------	-------	--	--	------

Im Rahmen der Gefahrenabwehr musste eine Ersatzvornahme durchgeführt werden, welche mit erhöhten Kosten verbunden gewesen ist.

65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	2.800	1.400-	<b>1.400</b>	VA=22	D=0652		2002
-------	--------------------------------------	-------	--------	--------------	-------	--------	--	------

Summe Einnahmen	61300	500	13.900	14.400				
Summe Ausgaben	61300	216.900	7.200-	209.700				
Abgleich	61300	216.400-	21.100	195.300-				

**61500 Allgemeine Ordnungs- und Modernisierungsmaßnahmen**

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	35.800	100	<b>35.900</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------------------	--------	-----	---------------	-------	--	---------	------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	3.400	100	<b>3.500</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---	-------	-----	--------------	-------	--	---------	------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	7.400	100	<b>7.500</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	--	-------	-----	--------------	-------	--	---------	------

65000	Bürobedarf	600	200-	<b>400</b>	VA=22	D=0520		2002
-------	------------	-----	------	------------	-------	--------	--	------

65200	Porto, Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.400	800-	<b>600</b>	VA=22	D=0652		2002
-------	--------------------------------------	-------	------	------------	-------	--------	--	------

Summe Einnahmen	61500	0	0	0				
Summe Ausgaben	61500	48.600	700-	47.900				
Abgleich	61500	48.600-	700	47.900-				

**61550 Grundstück ehemals Eiderkaserne**

50000	Bauliche Unterhaltung	20.000	20.000-	<b>0</b>		D=0500		3002
-------	-----------------------	--------	---------	----------	--	--------	--	------

Die Kosten der baulichen Unterhaltung werden aus dem Treuhandvermögen übernommen.

54300	Bewachung des Grundstücks	70.000	70.000-	<b>0</b>				3002
-------	---------------------------	--------	---------	----------	--	--	--	------

Die Kosten der Bewachung werden aus dem Treuhandvermögen übernommen.

# I. Nachtrag 2011

Seite 66

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

### 61550 Grundstück ehemals Eiderkaserne

Summe Einnahmen	61550	0	0	0
Summe Ausgaben	61550	90.000	90.000-	0
Abgleich	61550	90.000-	90.000	0
Summe Einnahmen	61	500	13.900	14.400
Summe Ausgaben	61	692.300	126.200-	566.100
Abgleich	61	691.800-	140.100	551.700-

# I. Nachtrag 2011

Seite 67

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011    Haushaltsplan 01    Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 6    Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 63    Gemeindestraßen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

## 63000 Allgemein

13000	Erlös aus Materialverkauf	100	100	<b>200</b>	
15000	Zahlung f. Schadensfälle	8.000	2.000	<b>10.000</b>	Z=0601    3001
	Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.				
17100	Zuweisung v. Land	0	68.000	<b>68.000</b>	2001
	Der Ansatz (Abrechnung 2010) ist bedingt durch die Förderung aus dem „Sonderprogramm zur Behebung winterbedingter Straßenschäden“.				
51000	Unterh. v. Straßen,Wegen, Plätzen, Brücken	830.000	4.000	<b>834.000</b>	D=0610    3003
	Die Erhöhung des Ansatzes resultiert aus den Reparaturmaßnahmen der Richthofenstraße.				
51030	Kosten für erstattungs- pflicht. Verkehrsschäden	5.000	5.000	<b>10.000</b>	Z=0601    3003

Summe Einnahmen	63000	8.100	70.100	78.200	
Summe Ausgaben	63000	835.000	9.000	844.000	
Abgleich	63000	826.900-	61.100	765.800-	
Summe Einnahmen	63	8.100	70.100	78.200	
Summe Ausgaben	63	835.000	9.000	844.000	
Abgleich	63	826.900-	61.100	765.800-	

# I. Nachtrag 2011

Seite 68

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 66 Bundes- und Landesstraßen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

**66000 Bundesstraßen**

16000 Zuw.z.Unterh.d. Ortsdurchfahrten f. Bundesstr. 57.900 3.700 **61.600** Z=0602 2001

Anpassung an die aktuellen Zuweisungsbescheide.

Summe Einnahmen 66000	57.900	3.700	61.600
Summe Ausgaben 66000	0	0	0
Abgleich 66000	57.900	3.700	61.600

**66500 Landesstraßen**

16100 Zuw.z.Unterh.d. Ortsdurchfahrten f.Landesstr. 52.000 5.700 **57.700** Z=0603 2001

Anpassung der Einnahme an die aktuellen Zuweisungsbescheide.

17100 Zuweisung vom Land (GVFG) 35.000 98.400 **133.400** 2001

Die Förderquote für die Deckenerneuerung "Am Alten Schützenhof/Itzehoer Chaussee" (8.900,00 €) sowie für die "Herren- und Baronstraße" (89.500,00 €) wurde von 50 % auf 75 % erhöht.

51000 Unterh.v.Ortsdurchfahrten -Landes-u. Kreisstraßen - 122.000 89.500 **211.500** Z=0603 3003

Durch die winterbedingten Straßenschäden ist eine Deckenerneuerung auf der "Herren- und Baronstraße" vorgesehen. Die GVFG-Förderung wurde erhöht, sodass die Baumaßnahme kostenneutral verlaufen wird. Siehe HHSt. 0 66500 17100.

Summe Einnahmen 66500	87.000	104.100	191.100
Summe Ausgaben 66500	122.000	89.500	211.500
Abgleich 66500	35.000-	14.600	20.400-

Summe Einnahmen 66	144.900	107.800	252.700
Summe Ausgaben 66	122.000	89.500	211.500
Abgleich 66	22.900	18.300	41.200

# I. Nachtrag 2011

Seite 69

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 68 Parkeinrichtungen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring	Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**68000 Parkeinrichtungen**

41000	Dienstbezüge Beamte		1.800	<b>1.800</b>	VA=22		SN=4000	2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		2.000	<b>2.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte		900	<b>900</b>	VA=22		SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer		300	<b>300</b>	VA=22		SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer		500	<b>500</b>	VA=22		SN=4000	2002

Summe Einnahmen	68000	0	0	0				
Summe Ausgaben	68000	0	5.500	5.500				
Abgleich	68000	0	5.500-	5.500-				

**68010 Parkdeck Nienstadtstraße**

41000	Dienstbezüge Beamte		1.800	<b>1.800</b>	VA=22		SN=4000	2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		2.000	<b>2.000</b>	VA=22		SN=4000	2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte		900	<b>900</b>	VA=22		SN=4000	2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer		300	<b>300</b>	VA=22		SN=4000	2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer		500	<b>500</b>	VA=22		SN=4000	2002

50100	Unterhaltung	38.000	16.000	<b>54.000</b>		D=0611		3003
-------	--------------	--------	--------	---------------	--	--------	--	------

Die Umstellung der Parkbewirtschaftung konnte erst zum 01.07.2011 erfolgen. Für die Unterhaltung der bis dahin installierten Schrankenanlage sind Mehrkosten i. H. v. 16.000,00 € entstanden.

64010	Abzugsfähige Vorsteuer		1.500	11.000	<b>12.500</b>	VA=33	Z=0608	3003
-------	------------------------	--	-------	--------	---------------	-------	--------	------

# I. Nachtrag 2011

Seite 70

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01 Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 68 Parkeinrichtungen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

## 68010 Parkdeck Nienstadtstraße

Summe Einnahmen	68010	0	0	0
Summe Ausgaben	68010	39.500	32.500	72.000
Abgleich	68010	39.500-	32.500-	72.000-
Summe Einnahmen	68	0	0	0
Summe Ausgaben	68	39.500	38.000	77.500
Abgleich	68	39.500-	38.000-	77.500-

# I. Nachtrag 2011

Seite 71

Kunde: 1 Stadt Rendsburg	Haushaltsjahr 2011	Haushaltsplan 01	Modell 1	Alle Beträge in EUR
<b>Verwaltungshaushalt</b>	Einzelplan 6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr		
	Abschnitt 69	Wasserläufe, Wasserbau		

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

## 69020 Gebiet Obereiderhafen

10000	Verwaltungsgebühren	100	<b>100</b>		3006
-------	---------------------	-----	------------	--	------

Durch die Ausweisung des Obereiderhafens zum öffentlichen Hafen werden weitere Einnahmen erwartet.

16200	Erstattung von Büdelsdorf f. Überwachung/Unterhaltung	2.200	7.000	<b>9.200</b>	3003
-------	---	-------	-------	--------------	------

- 1/2 d. Kosten des Reparaturaufwandes an dem Richtfeuer: 3.000,00 €
- Erhöhung des Erstattungsbetrages: 300,00 €
- 1/2 d. Kosten an der durchzuführenden Kontrollpeilung: 3.700,00 €

16800	Anliegerbeiträge	2.500	<b>2.500</b>		3003
-------	------------------	-------	--------------	--	------

Die Anlieger sind an den Kosten der durchzuführenden Kontrollpeilung (alle 2 Jahre) anteilig zu beteiligen.

26000	Verwarnungs-, Buß- und Zwangsgelder	100	<b>100</b>		3006
-------	-------------------------------------	-----	------------	--	------

Durch die Ausweisung des Obereiderhafens zum öffentlichen Hafen werden weitere Einnahmen erwartet.

51000	Unterhaltung d. Obereiderhafens	20.200	<b>20.200</b>		3003
-------	---------------------------------	--------	---------------	--	------

übertragbar

Neben den laufenden Unterhaltungskosten sind in 2011 zusätzliche Ausgaben aufgrund von Reparaturarbeiten an einem Richtfeuer zu leisten. Zusätzlich soll eine Kontrollpeilung (alle 2 Jahre) durchgeführt werden. Für die Kontrollpeilung sind anteilige Erstattungsbeiträge zu erwarten.

67710	Erstg. an Regatta-Verein für Überw. Rettungsanl.	5.000	2.000-	<b>3.000</b>	3003
-------	--	-------	--------	--------------	------

Es existiert eine vertragliche Vereinbarung mit dem Regattaverein Rendsburg e. V. über die Überwachung der Rettungsanlagen (3.000,00 €).

67720	Erstg. an Regatta-Verein f. Gewässerunterhaltung	2.500	500	<b>3.000</b>	3003
-------	--	-------	-----	--------------	------

Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten gemäß der derzeitigen Abrechnung.

	Summe Einnahmen 69020	2.200	9.700	11.900	
	Summe Ausgaben 69020	7.500	18.700	26.200	
	Abgleich 69020	5.300-	9.000-	14.300-	
	Summe Einnahmen 69	2.200	9.700	11.900	
	Summe Ausgaben 69	7.500	18.700	26.200	
	Abgleich 69	5.300-	9.000-	14.300-	

# I. Nachtrag 2011

Seite 72

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01 Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 69 Wasserläufe, Wasserbau

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
-----	-------------------------	------------------	--------------	--------------	----------------------------	-----------

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

- VA (Vorabdot.)

Summe Einnahmen	6	373.700	5.500	379.200		
Summe Ausgaben	6	2.846.100	70.100	2.916.200		
Abgleich	6	2.472.400-	64.600-	2.537.000-		

# I. Nachtrag 2011

Seite 73

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 70 Abwasserbeseitigung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

## 70500 Bedürfnisanstalten

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	55.600	1.900-	<b>53.700</b>	VA=22	SN=4000 2002
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	5.600	500-	<b>5.100</b>	VA=22	SN=4000 2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	12.500	700-	<b>11.800</b>	VA=22	SN=4000 2002
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	4.800	1.000	<b>5.800</b>	VA=32	D=0541 3002
	Erhöhter Stromverbrauch und Kosten durch elektrische Beheizung.					
54200	Reinigung	2.800	1.700-	<b>1.100</b>	VA=22	D=0542 2002
71700	Zuschuss Aktion "fRienDly WC"		1.200	<b>1.200</b>		2001

Den Gastronomen der Innenstadt, welche sich an der Aktion "fRienDly WC" beteiligen, wird ein Zuschuss gewährt.

Summe Einnahmen	70500	0	0	0		
Summe Ausgaben	70500	81.300	2.600-	78.700		
Abgleich	70500	81.300-	2.600	78.700-		
Summe Einnahmen	70	0	0	0		
Summe Ausgaben	70	81.300	2.600-	78.700		
Abgleich	70	81.300-	2.600	78.700-		

# I. Nachtrag 2011

Seite 74

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 73 Märkte

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

**73000 Wochenmärkte**

41000	Dienstbezüge Beamte	4.200	1.800-	<b>2.400</b>	VA=22	SN=4000 2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.500	200-	<b>5.300</b>	VA=22	SN=4000 2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	2.700	1.900-	<b>800</b>	VA=22	SN=4000 2002

Summe Einnahmen	73000	0	0	0
Summe Ausgaben	73000	12.400	3.900-	8.500
Abgleich	73000	12.400-	3.900	8.500-

**73200 Jahrmärkte**

41000	Dienstbezüge Beamte	1.600	600-	<b>1.000</b>	VA=22	SN=4000 2002
41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.600	100	<b>6.700</b>	VA=22	SN=4000 2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	1.400	1.100-	<b>300</b>	VA=22	SN=4000 2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	1.400	100	<b>1.500</b>	VA=22	SN=4000 2002

Summe Einnahmen	73200	0	0	0
Summe Ausgaben	73200	11.000	1.500-	9.500
Abgleich	73200	11.000-	1.500	9.500-

Summe Einnahmen	73	0	0	0
Summe Ausgaben	73	23.400	5.400-	18.000
Abgleich	73	23.400-	5.400	18.000-

# I. Nachtrag 2011

Seite 75

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 76 Sonstige öffentliche Einrichtungen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm.	Dring Zring	SN-Nr.	FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)			

**76000 Anschlagwesen**

14100	Pacht	15.300	6.900-	<b>8.400</b>				0001
-------	-------	--------	--------	--------------	--	--	--	------

Summe Einnahmen	76000	15.300	6.900-	8.400				
Summe Ausgaben	76000	0	0	0				
Abgleich	76000	15.300	6.900-	8.400				

**76100 Nordmarkhalle / Willy-Brandt-Platz**

14030	Miete für das Nebengebäude	600	100	<b>700</b>				1003
-------	----------------------------	-----	-----	------------	--	--	--	------

14100	Pacht f.d. Schankwirtsch.	11.400	2.900	<b>14.300</b>				1003
-------	---------------------------	--------	-------	---------------	--	--	--	------

41000	Dienstbezüge Beamte	6.100	3.800-	<b>2.300</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---------------------	-------	--------	--------------	-------	--	---------	------

41400	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	106.700	2.000-	<b>104.700</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------------------	---------	--------	----------------	-------	--	---------	------

43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	4.300	4.000-	<b>300</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	------------------------	-------	--------	------------	-------	--	---------	------

43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	9.600	200-	<b>9.400</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	---	-------	------	--------------	-------	--	---------	------

44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	20.800	400	<b>21.200</b>	VA=22		SN=4000	2002
-------	--	--------	-----	---------------	-------	--	---------	------

54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	60.000	7.000-	<b>53.000</b>	VA=32	D=0541		3002
-------	-----------------------------------	--------	--------	---------------	-------	--------	--	------

Positive Entwicklung im Wärmebereich fängt negative Entwicklung im Strombereich auf.

54200	Reinigung	2.300	900-	<b>1.400</b>	VA=22	D=0542		2002
-------	-----------	-------	------	--------------	-------	--------	--	------

64000	Mehrwertsteuer-Zahllast	23.300	13.300-	<b>10.000</b>	VA=13	Z=0704		1003
-------	-------------------------	--------	---------	---------------	-------	--------	--	------

Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.

64010	Abzugsfähige Vorsteuer	50.000	15.000-	<b>35.000</b>	VA=13	Z=0707		1003
-------	------------------------	--------	---------	---------------	-------	--------	--	------

Aufgrund von abgeschlossenen Baumaßnahmen sind weniger Steuern zu zahlen.

Datum: 29.09.2011

# I. Nachtrag 2011

Seite 76

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01 Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 76 Sonstige öffentliche Einrichtungen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

## 76100 Nordmarkhalle / Willy-Brandt-Platz

Summe Einnahmen	76100	12.000	3.000	15.000
Summe Ausgaben	76100	283.100	45.800-	237.300
Abgleich	76100	271.100-	48.800	222.300-
Summe Einnahmen	76	27.300	3.900-	23.400
Summe Ausgaben	76	283.100	45.800-	237.300
Abgleich	76	255.800-	41.900	213.900-

# I. Nachtrag 2011

Seite 77

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 77 Hilfsbetriebe der Verwaltung

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**77100 Umwelt- und Technikhof**71500 Defizitabdeckung 200.000 100.000 **300.000** VA=21 2001Erhöhung der Defizitabdeckung gemäß des I. Nachtrages zum  
Wirtschaftsplan 2011 des Umwelt- und Technikhofes.

Summe Einnahmen	77100	0	0	0
Summe Ausgaben	77100	200.000	100.000	300.000
Abgleich	77100	200.000-	100.000-	300.000-
Summe Einnahmen	77	0	0	0
Summe Ausgaben	77	200.000	100.000	300.000
Abgleich	77	200.000-	100.000-	300.000-

# I. Nachtrag 2011

Seite 78

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 79 Fremdenverkehr, Sostige Förderung von

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle  
Erläuterungen zur HaushaltsstelleRechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)**79000 Fremdenverkehr**

65500	Kosten f. Erstg. eines neuen Stadtmarketingkonzeptes	10.000	29.000	<b>39.000</b>	D=0707	0001
-------	--	--------	--------	---------------	--------	------

Siehe Beschluss des Hauptausschusses vom 31.03.2011.

Gesamtausgabe ca. 97.500,00 €. In 2011 werden voraussichtlich 40 % der Gesamtsumme fällig.

Zuweisungen werden in 2012 erwartet.

Summe Einnahmen	79000	0	0	0
Summe Ausgaben	79000	10.000	29.000	39.000
Abgleich	79000	10.000-	29.000-	39.000-

**79100 Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr**

17100	Zuweisung für Weltkulturerbeantrag	0	21.000	<b>21.000</b>		0001
-------	------------------------------------	---	--------	---------------	--	------

Es werden Fördermittel aus der AktivRegion und der GEP erwartet.

65500	Touristische Entwicklung Schwebefähre	3.400	20.600	<b>24.000</b>	VA=01	0001
-------	---------------------------------------	-------	--------	---------------	-------	------

Die Rechnung des beauftragten Industriearchäologen ist wiedererwartend erst in 2011 eingegangen.

Summe Einnahmen	79100	0	21.000	21.000
Summe Ausgaben	79100	3.400	20.600	24.000
Abgleich	79100	3.400-	400	3.000-

**79110 Planungs- und Verwertungsgesellschaft m.b.H.**

84000	Verlustübernahme	183.500	163.500-	<b>20.000</b>	VA=21	2001
-------	------------------	---------	----------	---------------	-------	------

Der Verlustausgleich wird den aktuellen Erkenntnissen angepasst. Die endgültige Liquidation wird voraussichtlich erst im Jahr 2012 erfolgen.

Summe Einnahmen	79110	0	0	0
Summe Ausgaben	79110	183.500	163.500-	20.000
Abgleich	79110	183.500-	163.500	20.000-

Summe Einnahmen	79	0	21.000	21.000
Summe Ausgaben	79	196.900	113.900-	83.000
Abgleich	79	196.900-	134.900	62.000-

Summe Einnahmen	7	27.300	17.100	44.400
Summe Ausgaben	7	784.700	67.700-	717.000
Abgleich	7	757.400-	84.800	672.600-

# I. Nachtrag 2011

Seite 79

Kunde: 1 Stadt Rendsburg	Haushaltsjahr 2011	Haushaltsplan 01	Modell 1	Alle Beträge in EUR
<b>Verwaltungshaushalt</b>	Einzelplan 8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund-		
	Abschnitt 81	Versorgungsunternehmen		

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

## 81000 Elektrizitätsversorgung

22000	Konzessionsabgabe von Schlesw.- Holsteinische Netz AG	32.000	13.800	<b>45.800</b>	2001
-------	--	--------	--------	---------------	------

Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

- Vor. Abschlagszahlungen 2011 (Strom u. Gas):	26.600,00 €
- Abschlagszahlung a. 2010 (Strom u. Gas):	10.400,00 €
- Abrechnung 2010 (Strom):	8.800,00 €
	-----
	45.800,00 €
	=====

Summe Einnahmen	81000	32.000	13.800	45.800	
Summe Ausgaben	81000	0	0	0	
Abgleich	81000	32.000	13.800	45.800	

## 81700 Stadtwerke GmbH

22000	Konzessionsabgabe	1.300.000	113.200	<b>1.413.200</b>	2001
-------	-------------------	-----------	---------	------------------	------

Die Erhöhung des Ansatzes stellt die Nachzahlung bzw. Endabrechnung der Konzessionsabgabe aus 2010 dar.

51000	Durchführung der Notwasserversorgung	12.000	5.500	<b>17.500</b>	2001
-------	---	--------	-------	---------------	------

Aufgrund des erhöhten Aufwandes, insbesondere durch Erneuerung der veralteten Technik, kommt ein erhöhter Auszahlungsbetrag zustande gem. der Abrechnung aus dem Jahr 2010.

Summe Einnahmen	81700	1.300.000	113.200	1.413.200	
Summe Ausgaben	81700	12.000	5.500	17.500	
Abgleich	81700	1.288.000	107.700	1.395.700	
Summe Einnahmen	81	1.332.000	127.000	1.459.000	
Summe Ausgaben	81	12.000	5.500	17.500	
Abgleich	81	1.320.000	121.500	1.441.500	

# I. Nachtrag 2011

Seite 80

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund-

Abschnitt 82 Verkehrsunternehmen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**82100 Neuer Hafen Kiel-Canal GmbH**

84000	Verlustübernahme	200.000	171.200-	<b>28.800</b>	VA=21	2001
-------	------------------	---------	----------	---------------	-------	------

Gemäß den vertraglichen Vereinbarungen trägt die Stadt Rendsburg 1/3 des Defizites. Im Wirtschaftsjahr 2010 liegt ein Verlust von 86.247,11 € vor. Durch die Aktivierung von Bauzeitinsen ist der Verlust gegenüber der Planung geringer ausgefallen.

Summe Einnahmen	82100	0	0	0
Summe Ausgaben	82100	200.000	171.200-	28.800
Abgleich	82100	200.000-	171.200	28.800-
Summe Einnahmen	82	0	0	0
Summe Ausgaben	82	200.000	171.200-	28.800
Abgleich	82	200.000-	171.200	28.800-

# I. Nachtrag 2011

Seite 81

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund-

Abschnitt 83 Kombinierte Versorgungs- und

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

**83000 Städt. Anschlussgleis und öffentl. Ladestellen**

41000	Dienstbezüge Beamte	1.000	300-	<b>700</b>	VA=22	SN=4000 2002
43000	Versorg.K.Beitr.Beamte	800	400-	<b>400</b>	VA=22	SN=4000 2002
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer	100	100	<b>200</b>	VA=22	SN=4000 2002
51000	Unterhaltung	15.000	3.000-	<b>12.000</b>		3003

In diesem Jahr wurde die Spritzung des Gleises ausgesetzt, da keine Vegetation im Gleisbett vorhanden war, die ein Spritzen erforderte.

Summe Einnahmen	83000	0	0	0
Summe Ausgaben	83000	16.900	3.600-	13.300
Abgleich	83000	16.900-	3.600	13.300-
Summe Einnahmen	83	0	0	0
Summe Ausgaben	83	16.900	3.600-	13.300
Abgleich	83	16.900-	3.600	13.300-

# I. Nachtrag 2011

Seite 82

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund-

Abschnitt 85 Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**85500 Forstwirtschaftliche Unternehmen**13000 Aus Holzverkauf 1.000 19.000 **20.000** 2001

Die Einnahmen aus dem Holzverkauf setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

- Gerhardshain: 6.300,00 €
- Hörsten: 8.700,00 €
- Wasserwerk: 4.300,00 €

In welchen Forsten die Durchforstungsmaßnahmen durchgeführt werden, ist jährlich aufgrund der aktuellen Gegebenheiten neu zu ermitteln.

Summe Einnahmen	85500	1.000	19.000	20.000
Summe Ausgaben	85500	0	0	0
Abgleich	85500	1.000	19.000	20.000
Summe Einnahmen	85	1.000	19.000	20.000
Summe Ausgaben	85	0	0	0
Abgleich	85	1.000	19.000	20.000

# I. Nachtrag 2011

Seite 83

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund-

Abschnitt 87 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

## 87000 Sparkassen

21000	Dividende	19.900	500-	<b>19.400</b>	2001
-------	-----------	--------	------	---------------	------

Summe Einnahmen	87000	19.900	500-	19.400	
Summe Ausgaben	87000	0	0	0	
Abgleich	87000	19.900	500-	19.400	
Summe Einnahmen	87	19.900	500-	19.400	
Summe Ausgaben	87	0	0	0	
Abgleich	87	19.900	500-	19.400	

# I. Nachtrag 2011

Seite 84

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund-

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**88000 Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens**

26800	Interessenausgleich mit der Gemeinde Osterrönfeld	110.000	22.100	<b>132.100</b>				2001
-------	---	---------	--------	----------------	--	--	--	------

Für die Berechnung des Ansatzes wurde die aktuelle Steuerkraft der Gemeinde Osterrönfeld zugrunde gelegt.

Summe Einnahmen 88000	110.000	22.100	132.100
Summe Ausgaben 88000	0	0	0
Abgleich 88000	110.000	22.100	132.100

**88100 Wohn- und Geschäftsgrundstücke**

14000	Mieten f. Wohn- u. gewerbli. Räume in städt. Gebäuden	277.400	130.400-	<b>147.000</b>				2001
-------	---	---------	----------	----------------	--	--	--	------

Verminderte Mieteinnahmen durch die Veräußerung von Immobilien (Gerhardstraße 10 - 12) - 29.500,00 €. Die Mieteinnahmen (Kaltmiete - 100.900,00 €) der VHS werden nunmehr bei der HHSt. 0 35010 14000 nachgewiesen.

15000	Erst. f. Schadensfälle	1.000	39.000	<b>40.000</b>				2001
-------	------------------------	-------	--------	---------------	--	--	--	------

An den städt. Immobilien sind insbesondere folgende Schäden zu verzeichnen, welche entsprechend ausgeglichen worden sind:

- Sturmschäden
- Einbruchschäden
- Leitungsschäden

52110	Geräte, Ausstattungs- und Aus-rüstungsgegenstände, sonstige	700	300-	<b>400</b>				2001
-------	---	-----	------	------------	--	--	--	------

54000	Steuern, Lasten, Abgaben	60.000	2.000	<b>62.000</b>	VA=21	D=0540		2001
-------	--------------------------	--------	-------	---------------	-------	--------	--	------

54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	28.000	2.000-	<b>26.000</b>	VA=32	D=0541		3002
-------	-----------------------------------	--------	--------	---------------	-------	--------	--	------

Positive Entwicklung im Gasbereich.

Summe Einnahmen 88100	278.400	91.400-	187.000
Summe Ausgaben 88100	88.700	300-	88.400
Abgleich 88100	189.700	91.100-	98.600

**88200 Sonstiges Grundvermögen**

11000	Einnahmen aus Gestattungs- und Nutzungsverträgen	29.500	1.000	<b>30.500</b>				2001
-------	--	--------	-------	---------------	--	--	--	------

# I. Nachtrag 2011

Seite 85

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund-

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

## 88200 Sonstiges Grundvermögen

14100	Pachten	68.000	11.000	<b>79.000</b>		2001
-------	---------	--------	--------	---------------	--	------

Die Pachten wurden den aktuellen Gegebenheiten angepasst.

14200	Erbbauzinsen	89.000	2.000-	<b>87.000</b>		2001
-------	--------------	--------	--------	---------------	--	------

54000	Steuern, Lasten, Abgaben	13.000	1.500	<b>14.500</b>	VA=21	D=0540	2001
-------	--------------------------	--------	-------	---------------	-------	--------	------

	Summe Einnahmen	88200	186.500	10.000	196.500	
	Summe Ausgaben	88200	13.000	1.500	14.500	
	Abgleich	88200	173.500	8.500	182.000	
<hr/>						
	Summe Einnahmen	88	574.900	59.300-	515.600	
	Summe Ausgaben	88	101.700	1.200	102.900	
	Abgleich	88	473.200	60.500-	412.700	

# I. Nachtrag 2011

Seite 86

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund-

Abschnitt 89 Allgemeines Sondervermögen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

## 89400 Theodor-Thormann-Forstfonds

17800	Erträge a. d. Forstfonds	1.300	1.300-	<b>0</b>	Z=0802 2001
-------	--------------------------	-------	--------	----------	-------------

Die Zinsen werden unter der HHSt. 0 89400 20710 vereinnahmt.

20710	Zinsen aus Sonderrücklage		700	<b>700</b>	2001
-------	---------------------------	--	-----	------------	------

Die Zinserträge wurden den tatsächlichen Einnahmen angepasst.

Summe Einnahmen	89400	1.300	600-	700	
Summe Ausgaben	89400	0	0	0	
Abgleich	89400	1.300	600-	700	
Summe Einnahmen	89	1.300	600-	700	
Summe Ausgaben	89	0	0	0	
Abgleich	89	1.300	600-	700	
Summe Einnahmen	8	1.929.100	85.600	2.014.700	
Summe Ausgaben	8	330.600	168.100-	162.500	
Abgleich	8	1.598.500	253.700	1.852.200	

# I. Nachtrag 2011

Seite 87

Kunde: 1 Stadt Rendsburg	Haushaltsjahr 2011	Haushaltsplan 01	Modell 1	Alle Beträge in EUR
<b>Verwaltungshaushalt</b>	Einzelplan 9	Allgemeine Finanzwirtschaft		
	Abschnitt 90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine		

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

## 90000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

00001	Grundsteuer A	11.700	100	<b>11.800</b>		2001
-------	---------------	--------	-----	---------------	--	------

00300	Gewerbsteuer (brutto)	12.250.000	750.000-	<b>11.500.000</b>		Z=0903 2001
-------	-----------------------	------------	----------	-------------------	--	----------------

Der Ansatz wurde an die aktuelle Entwicklung sowie an die zu erwartenden Einnahmen angepasst.

01000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	6.142.500	158.400	<b>6.300.900</b>		2001
-------	---------------------------------------	-----------	---------	------------------	--	------

Der Ansatz wird wie folgt ermittelt:

847 Mio. Euro x 0,0073917 =	6.260.769,90 €
zzgl. Abrechnung IV. Quartal 2010 =	40.192,00 €
	-----
	<b>6.300.961,90 €</b>
	=====

01200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.344.600	43.800	<b>1.388.400</b>		2001
-------	------------------------------------	-----------	--------	------------------	--	------

Der Ansatz errechnet sich wie folgt:

95 Mio. Euro x 0,014615767 = 1.388.497,87 €

02100	Vergnügungsst. f.d.Halten v. Spiel- u.Geschickl.geräten	550.000	100.000	<b>650.000</b>		2001
-------	---	---------	---------	----------------	--	------

Es sind Mehreinnahmen durch Neuanschaffung von weiteren Spielhallen zu erwarten.

02200	Hundesteuer	120.100	3.900	<b>124.000</b>		2001
-------	-------------	---------	-------	----------------	--	------

Wurden mehr Hunde zur Veranlagung angemeldet. Zudem erfolgte eine Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.

05100	Fehlbetragszuweisungen v. Land		80.000	<b>80.000</b>		2001
-------	--------------------------------	--	--------	---------------	--	------

Der im Jahre 2010 entstandene Fehlbetrag wird anteilig durch eine Fehlbetragszuweisung seitens des Innenministeriums Schleswig-Holstein i. H. v. 80.000,00 gedeckt.

AusgabeHHSt. s. 0 92000 89200

26500	Verzinsung v. Steuernachforderungen usw.	250.000	50.000	<b>300.000</b>		2001
-------	--	---------	--------	----------------	--	------

# I. Nachtrag 2011

Seite 88

Kunde: 1 Stadt Rendsburg	Haushaltsjahr 2011	Haushaltsplan 01	Modell 1	Alle Beträge in EUR
<b>Verwaltungshaushalt</b>	Einzelplan 9	Allgemeine Finanzwirtschaft		
	Abschnitt 90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine		

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

## 90000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

81000	Gewerbsteuerumlage	2.450.000	129.000-	<b>2.321.000</b>	VA=21	Z=0903	2001
-------	--------------------	-----------	----------	------------------	-------	--------	------

Die Gewerbsteuerumlage errechnet sich wie folgt:

11.500.000,00 Euro : 350 v. H. x 70 v. H. =	2.300.000,00 €
zzgl. Abrechnung IV. Quartal 2010 =	20.932,00 €
	-----
	2.320.932,00 €
	=====

84500	Verzinsung v. Steuer- erstattungen usw.	250.000	100.000-	<b>150.000</b>	VA=21		2001
-------	--	---------	----------	----------------	-------	--	------

Summe Einnahmen	90000	20.668.900	313.800-	20.355.100		
Summe Ausgaben	90000	2.700.000	229.000-	2.471.000		
Abgleich	90000	17.968.900	84.800-	17.884.100		
Summe Einnahmen	90	20.668.900	313.800-	20.355.100		
Summe Ausgaben	90	2.700.000	229.000-	2.471.000		
Abgleich	90	17.968.900	84.800-	17.884.100		

# I. Nachtrag 2011

Seite 89

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

## 91000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

20730	Zinsen aus dem Kontokorrentverkehr	30.000	19.000-	<b>11.000</b>		2001
-------	------------------------------------	--------	---------	---------------	--	------

28510	Zuf v. VMH a. Sonderrücklage - Altersteilzeitrücklage -	96.000	96.600	<b>192.600</b>		2001
-------	--	--------	--------	----------------	--	------

Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.

47000	Deckungsreserve Personal	99.000	99.000-	<b>0</b>	VA=21	2001
-------	--------------------------	--------	---------	----------	-------	------

Die Deckungsreserve beinhaltet den voraussichtlichen Ansatz für Zahlungen anlässlich der leistungsorientierten Bezahlung.

Die genaue Aufteilung des Ansatzes auf die entsprechenden einzelnen Haushaltsstellen ist nunmehr erfolgt.

80100	Schuldzinsen -Land-	421.900	41.900-	<b>380.000</b>	VA=21	D=0901	2001
-------	---------------------	---------	---------	----------------	-------	--------	------

80700	Schuldzinsen -Kreditmarkt-	800.000	80.000-	<b>720.000</b>	VA=21	D=0901	2001
-------	----------------------------	---------	---------	----------------	-------	--------	------

80710	Zinsen für Kassenkredite	10.000	26.000	<b>36.000</b>	VA=21	D=0901	2001
-------	--------------------------	--------	--------	---------------	-------	--------	------

80720	Zuf. Zinsen z. Vermögenshaushalt a. Rücklagen	11.200	11.200-	<b>0</b>	VA=21	Z=0901	2001
-------	--	--------	---------	----------	-------	--------	------

Siehe HHSt. 0 91000 86010.

86000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	2.367.600	163.400-	<b>2.204.200</b>	VA=21		2001
-------	---------------------------------	-----------	----------	------------------	-------	--	------

Dieses stellt die Mindestzuführung an den Vermögenshaushalt dar.

86010	Zuf. Zinsen v. Vermögenshaushalt a. Rücklagen		1.500	<b>1.500</b>			2001
-------	--	--	-------	--------------	--	--	------

Die Zinsen folgender Rücklagen werden dem Vermögenshaushalt zugeführt:

- Altersteilzeitrücklage
- Stellplatzrücklage
- Theodor-Thormann-Forstfonds

Summe Einnahmen	91000	126.000	77.600	203.600	
Summe Ausgaben	91000	3.709.700	368.000-	3.341.700	
Abgleich	91000	3.583.700-	445.600	3.138.100-	

Summe Einnahmen	91	126.000	77.600	203.600	
Summe Ausgaben	91	3.709.700	368.000-	3.341.700	
Abgleich	91	3.583.700-	445.600	3.138.100-	

# I. Nachtrag 2011

Seite 90

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt 92 Abwicklung der Vorjahre

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

### 92000 Abwicklung der Vorjahre

89200	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Verwaltungshaushalts	0	80.000	<b>80.000</b>	VA=21	2001
-------	--	---	--------	---------------	-------	------

Der im Jahre 2010 entstandene Fehlbetrag i. H. v. 1.068.067,37 € wird in 2011 anteilig mit einer Summe von 80.000,00 € abgedeckt.

EinnahmeHHSt. 0 90000 05100.

Summe Einnahmen	92000	0	0	0
Summe Ausgaben	92000	0	80.000	80.000
Abgleich	92000	0	80.000-	80.000-
<hr/>				
Summe Einnahmen	92	0	0	0
Summe Ausgaben	92	0	80.000	80.000
Abgleich	92	0	80.000-	80.000-
<hr/>				
Summe Einnahmen	9	20.794.900	236.200-	20.558.700
Summe Ausgaben	9	6.409.700	517.000-	5.892.700
Abgleich	9	14.385.200	280.800	14.666.000
<hr/>				
Summe Einnahmen	VerwHH	28.484.800	529.500	29.014.300
Summe Ausgaben	VerwHH	27.448.000	292.100	27.740.100
Abgleich	VerwHH	1.036.800	237.400	1.274.200

**SAMMELNACHWEISE**

- nach Gruppierung -

**S A M M E L N A C H W E I S      AA**

## SN Personalausgaben

41000	Dienstbezüge Beamte
41100	Versorgungsrücklage
41400	Entgelte Arbeitnehmer/innen
42000	Versorgungsbezüge Beamte
43000	Versorg.K.Beitr. Beamte
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer/innen
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer/innen
45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.

Sammelnachweis AA  
SN Personalausgaben

Seite 3

Gruppierung	Bezeichnung	Haushaltsansatz		
		neu (I. Nachtrag)	bisher (UrsprungsHH)	mehr/weniger
41000	Dienstbezüge Beamte	1.766.700,00 €	1.788.900,00 €	-22.200,00 €
41100	Versorgungsrücklage	39.300,00 €	37.000,00 €	2.300,00 €
41400	Entgelte Arbeitnehmer/innen	7.824.800,00 €	7.690.400,00 €	134.400,00 €
	<b>Summe Gruppe 41:</b>	<b>9.630.800,00 €</b>	<b>9.516.300,00 €</b>	<b>114.500,00 €</b>
42000	Versorgungsbezüge Beamte	60.200,00 €	33.000,00 €	27.200,00 €
	<b>Summe Gruppe 42:</b>	<b>60.200,00 €</b>	<b>33.000,00 €</b>	<b>27.200,00 €</b>
43000	Versorg.K.Beitr. Beamte	1.029.700,00 €	1.030.600,00 €	-900,00 €
43400	Versorg.K.Beitr. Arbeitnehmer/innen	725.100,00 €	701.100,00 €	24.000,00 €
	<b>Summe Gruppe 43:</b>	<b>1.754.800,00 €</b>	<b>1.731.700,00 €</b>	<b>23.100,00 €</b>
44400	Soz.Vers.Beitr. Arbeitnehmer/innen	1.607.900,00 €	1.562.300,00 €	45.600,00 €
	<b>Summe Gruppe 44:</b>	<b>1.607.900,00 €</b>	<b>1.562.300,00 €</b>	<b>45.600,00 €</b>
45000	Beihilfen, Unterst. u. dgl.	502.200,00 €	452.600,00 €	49.600,00 €
	<b>Summe Gruppe 45:</b>	<b>502.200,00 €</b>	<b>452.600,00 €</b>	<b>49.600,00 €</b>
	<b><u>Sammelnachweis AA</u></b>	<b><u>13.555.900,00 €</u></b>	<b><u>13.295.900,00 €</u></b>	<b><u>260.000,00 €</u></b>
	<b><u>(einschl. Nachträge)</u></b>			

*nachrichtlich:***Personalkostenerstattungen**

Erstattung Personalkosten allgemein	72.000,00 €	14.000,00 €	58.000,00 €
Erstattung – Benutzung Bedürfnisanstalten (RD-Marketing usw.)	300,00 €	300,00 €	0,00 €
Erstattung „Sprint-Maßnahme“	74.500,00 €	52.500,00 €	22.000,00 €
Hartz IV	275.000,00 €	290.000,00 €	-15.000,00 €
	<b>13.134.100,00 €</b>	<b>12.939.100,00 €</b>	<b>195.000,00 €</b>

### **Begründung der Personalkostenerhöhung im Sammelnachweis AA**

Nach der derzeitigen Entwicklung und Planung sind im Jahr 2011 die nachfolgenden wesentlichen Personalkostenerhöhungen zu verzeichnen. Hierbei sind insbesondere die erhöhten sowie unabweisbaren Ausgaben durch die gesetzlichen u. tariflichen Neuregelungen wie z. B. die Erhöhung der Besoldungen sowie die Erhöhung der Entgelte zu nennen.

<b>Grund</b>	<b>Betrag</b>
Besoldungserhöhung Beamtinnen/Beamte	38.000,00 €
Erhöhung von Versorgungsbezügen	27.000,00 €
Erhöhung Beihilfezahlungen	49.600,00 €
Anhebung der Versorgungsrücklage	7.500,00 €
Tarifliche Entgelterhöhung Arbeitnehmer/innen	190.000,00 €
Schaffung 19,5 Std. Stellen Erzieherinnen	25.000,00 €
Schaffung 19,5 Std. Stellen Schulsekretärin	11.000,00 €
Schaffung 20,5 Std. Stelle Zentraldienst 01	10.500,00 €
Rückkehr aus der/dem Elternzeit/Sonderurlaub	81.000,00 €
Höhergruppierungen (3 Beschäftigte Bürgerbüro)	5.000,00 €
Befristete Übernahme einer Auszubildenden	18.000,00 €
Aufgabenwahrnehmung Bildungs- und Teilhabepaket	15.500,00 €
Arbeitsaufnahme von langzeiterkrankten Beschäftigten	52.000,00 €
<b>Summe:</b>	<b><u>530.100,00 €</u></b>

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung und intensiven Bemühungen der Personaleinsparung sowie der Personalplanung und -management konnten die benötigten Ausgaben teilweise reduziert werden, sodass die folgende Erhöhungen im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten zwingend erforderlich, jedoch aus heutiger Sicht voraussichtlich als ausreichend anzusehen sind.

<b>Mehrausgaben:</b>	<b>530.100,00 €</b>
<b>Veranschlagte und reduzierte Mehrausgaben:</b>	<b>260.000,00 €</b>
<b>Differenz:</b>	<b>-270.100,00 €</b>
<b>Sammelnachweis AA (Gesamt:)</b>	<b>13.555.900,00 €</b>

Es konnte somit eine Reduzierung der zunächst veranschlagten Personalkosten um 270.100,00 € vorgenommen werden, sodass die Gesamtausgaben im SN AA um 260.000,00 € auf 13.555.900,00 € angehoben werden müssen.

**S A M M E L N A C H W E I S      B B**

## SN Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

50000	Bauliche Unterhaltung
52000	Büroinventar einschl. Reparatur
54000	Steuern, Lasten, Abgaben
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser
54200	Reinigung
65000	Bürobedarf
65100	Bücher und Zeitschriften
65200	Porto, Rundfunk- u. Fernsehgebühren
65240	Fernsprechergebühren
65300	Bekanntmachungen
65400	Reisekosten, Fahrzeugben.Entschädigung

Sammelnachweis BB  
SN Sächlicher Verwaltungs- und  
Betriebsaufwand

Seite 6

Gruppierung	Bezeichnung	Haushaltsansatz		
		neu (I. Nachtrag)	bisher (UrsprungsHH)	mehr/weniger
50000	Bauliche Unterhaltung	1.060.700,00 €	823.700,00 €	237.000,00 €
	<b>Summe Gruppe 50:</b>	<b>1.060.700,00 €</b>	<b>823.700,00 €</b>	<b>237.000,00 €</b>
52000	Büroinventar einschl. Reparatur	22.900,00 €	22.900,00 €	0,00 €
	<b>Summe Gruppe 52:</b>	<b>22.900,00 €</b>	<b>22.900,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
54000	Steuern, Lasten, Abgaben	376.300,00 €	368.200,00 €	8.100,00 €
54100	Heizung, Beleuchtung, Gas, Wasser	1.465.500,00 €	1.458.900,00 €	6.600,00 €
54200	Reinigung	95.900,00 €	95.900,00 €	0,00 €
	<b>Summe Gruppe 54:</b>	<b>1.937.700,00 €</b>	<b>1.923.000,00 €</b>	<b>14.700,00 €</b>
65000	Bürobedarf	71.500,00 €	50.900,00 €	20.600,00 €
65100	Bücher und Zeitschriften	44.200,00 €	43.600,00 €	600,00 €
65200	Porto, Rundfunk- u. Fernsehgebühren	111.000,00 €	130.600,00 €	-19.600,00 €
65240	Fernsprechergebühren	96.200,00 €	96.200,00 €	0,00 €
65300	Bekanntmachungen	17.500,00 €	18.000,00 €	-500,00 €
65400	Reisekosten, Benutzungsentschädigung	22.800,00 €	22.500,00 €	300,00 €
	<b>Summe Gruppe 65:</b>	<b>363.200,00 €</b>	<b>361.800,00 €</b>	<b>1.400,00 €</b>
	<b><u>Sammelnachweis BB</u></b> <b><u>(einschl. Nachträge)</u></b>	<b><u>3.384.500,00 €</u></b>	<b><u>3.131.400,00 €</u></b>	<b><u>253.100,00 €</u></b>

**Begründung der Erhöhungen im Sammelnachweis BB**

Die wesentlichen Veränderungen der Ausgaben im Sammelnachweis BB sind wie folgt zu begründen:

**Gruppierung 50000 – Bauliche Unterhaltung***Zentrale u. Innere Dienste*

- Erstattungsbeiträge d. Versicherung für die Schadensbeseitigung durch Wasser- und Einbruchschäden sind der HHSt. wieder zuzuführen.	16.000,00 €
---	-------------

*Gymn. Herderschule*

- Erneuerung der Pumpen der Schmutzwasserhebeanlage	15.000,00 €
---	-------------

*Schule Rotenhof / Förderzentrum Lernen*

- Umbau- und Sanierungsmaßnahmen	173.500,00 €
----------------------------------	--------------

*Regionalschule*

- Umbau des Fahrradkellers zum Raum f. d. Berufliche Orientierung	9.000,00 €
---	------------

*Zentrum f. Energie und Technik*

- Erneuerung v. Teilen d. Sicherheitsbeleuchtungsanlage	10.000,00 €
---	-------------

*Gemeinschaftsschule Altstadt*

- Trocknungsarbeiten des Fußbodens der Sporthalle	18.000,00 €
---	-------------

*Grundstück d. Ehemaligen Eiderkaserne*

Kosten f. d. bauliche Unterhaltung werden a. d. Treuhandvermögen übernommen.	-20.000,00 €
--	--------------

**Gruppierung 65000 und 65200 – Bürobedarf u. Porto, Rundfunk- u. Fernsehgebühren**

Hierbei wurden lediglich Mittel innerhalb des Sammelnachweises bzw. der Deckungsringe verschoben, da dieses aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre notwendig ist.

I. Nachtrag 2011

Vermögenshaushalt

# I. Nachtrag 2011

Seite 1

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 02 Hauptverwaltung

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

**02030 Allgemein**

34500 Erlös aus Verkauf v. Dienstfahrzeugen 4.000 **4.000** 2002

Es soll ein Dienstfahrzeug veräußert werden.

Summe Einnahmen	02030	0	4.000	4.000
Summe Ausgaben	02030	0	0	0
Abgleich	02030	0	4.000	4.000
Summe Einnahmen	02	0	4.000	4.000
Summe Ausgaben	02	0	0	0
Abgleich	02	0	4.000	4.000
Summe Einnahmen	0	0	4.000	4.000
Summe Ausgaben	0	0	0	0
Abgleich	0	0	4.000	4.000

# I. Nachtrag 2011

Seite 2

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011    Haushaltsplan 01    Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 1    Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 13    Brandschutz

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

### 13030 Allgemein -Brandschutz-

34500	Erlös aus Verkauf von beweglichen Sachen	0	100	<b>100</b>	3006
-------	--	---	-----	------------	------

36100	Zuweisung vom Land	0	300	<b>300</b>	3006
-------	--------------------	---	-----	------------	------

Zuweisung für die Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung für die Jugendfeuerwehr.

Summe Einnahmen	13030	0	400	400	
Summe Ausgaben	13030	0	0	0	
Abgleich	13030	0	400	400	

### 13090 Erneuerung des Fuhrparks -Feuerwache-

34500	Erlös aus Verkauf Altfahrzeug	500	5.000	<b>5.500</b>	3006
-------	-------------------------------	-----	-------	--------------	------

Veräußerung des alten Löschfahrzeuges LF 16/12, da eine Ersatzbeschaffung in 2011 erfolgt.

36100	Zuweisung vom Land	72.200	20.800	<b>93.000</b>	3006
-------	--------------------	--------	--------	---------------	------

Erhöhte Zuweisung für LF 20/16.

93500	Anschaffung v. Fahrzeugen	381.000	19.000	<b>400.000</b>	3006
-------	---------------------------	---------	--------	----------------	------

Erhöhung des Ansatzes für die Beschaffung eines MZF für die Jugendfeuerwehr. Die Zuweisung des Landes erfolgt in 2012.

Summe Einnahmen	13090	72.700	25.800	98.500	
Summe Ausgaben	13090	381.000	19.000	400.000	
Abgleich	13090	308.300-	6.800	301.500-	

Summe Einnahmen	13	72.700	26.200	98.900	
Summe Ausgaben	13	381.000	19.000	400.000	
Abgleich	13	308.300-	7.200	301.100-	

Summe Einnahmen	1	72.700	26.200	98.900	
Summe Ausgaben	1	381.000	19.000	400.000	
Abgleich	1	308.300-	7.200	301.100-	

# I. Nachtrag 2011

Seite 3

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 20 Schulverwaltung

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**20000 Allgemeine Schulverwaltung**

93520	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	120.000	<b>120.000</b>	1003
-------	---	---------	----------------	------

Es sind keine geeigneten Hilfsmittel für Schnee- und Eisbeseitigung vorhanden. Auch für die Reinigungsarbeiten im weiteren Jahresverlauf fehlen effektive Hilfsmittel. Gem. einer Bedarfsanalyse ist die Anschaffung eines Treckers und 7 Agria-Kombigeräten erforderlich.

Summe Einnahmen	20000	0	0	0
Summe Ausgaben	20000	0	120.000	120.000
Abgleich	20000	0	120.000-	120.000-
Summe Einnahmen	20	0	0	0
Summe Ausgaben	20	0	120.000	120.000
Abgleich	20	0	120.000-	120.000-

# I. Nachtrag 2011

Seite 4

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grund- und Hauptschulen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**21135 Wärmesanieung -Obereider-**

95000	Baumaßnahmen	160.000	75.000	<b>235.000</b>	D=0216	3002
-------	--------------	---------	--------	----------------	--------	------

Aufgrund von unvorhergesehenen technischen Änderungen sowie höheren Auftrags- und Angebotssummen werden in 2011 erhöhte Mittel benötigt.

Summe Einnahmen	21135	0	0	0
Summe Ausgaben	21135	160.000	75.000	235.000
Abgleich	21135	160.000-	75.000-	235.000-

**21540 Grundschule Obereider/Nobiskrug**

93500	Ansch. v. Einrichtungs- u. Ausrüstungsgegenst.	5.500	19.500	<b>25.000</b>		1003
-------	--	-------	--------	---------------	--	------

Die Ansatzserhöhung setzt sich wie folgt zusammen:

- Beseitigung von Einbruchschäden: 700,00 €
- Reste aus 2010 f. d. Neueinrichtung der Lernwerkstätten im Zusammenhang mit der Wärmesanieung: 12.000,00 €
- Reste aus 2010 f. d. Neubildung eines pädagogischen Konzeptes bzw. Anpassung der bestehenden Konzepte aufgrund der Zusammenlegung d. Schulen: 6.800,00 €

Summe Einnahmen	21540	0	0	0
Summe Ausgaben	21540	5.500	19.500	25.000
Abgleich	21540	5.500-	19.500-	25.000-

Summe Einnahmen	21	0	0	0
Summe Ausgaben	21	165.500	94.500	260.000
Abgleich	21	165.500-	94.500-	260.000-

# I. Nachtrag 2011

Seite 5

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 22 Realschulen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**22520 Regionalschule der Stadt Rendsburg**

93500	Ansch.v.Einrichtungs- u. Ausrüstungsgegenst.	14.500	5.800	<b>20.300</b>	1003
-------	---	--------	-------	---------------	------

Die Mittel sind zur Beseitigung von Einbruchschäden erforderlich.

Summe Einnahmen	22520	0	0	0
Summe Ausgaben	22520	14.500	5.800	20.300
Abgleich	22520	14.500-	5.800-	20.300-

**22528 Sporthalle d. Regionalschule**

93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens		2.800	<b>2.800</b>	1003
-------	--	--	-------	--------------	------

Für die Sporthalle der Regionalschule ist eine für Punktspiele erforderliche Spielstandsanzeige anzuschaffen. Die Ausgabe ist durch eine entsprechende Spende der Sparkasse Mittelholstein AG gedeckt.

Einnahme siehe HHSt. 0 22520 17710.

Summe Einnahmen	22528	0	0	0
Summe Ausgaben	22528	0	2.800	2.800
Abgleich	22528	0	2.800-	2.800-

Summe Einnahmen	22	0	0	0
Summe Ausgaben	22	14.500	8.600	23.100
Abgleich	22	14.500-	8.600-	23.100-

# I. Nachtrag 2011

Seite 6

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 23 Gymnasien

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

**23100 Städtisches Gymnasium Herderschule**

93500 Ansch. v. Einrichtungs- u. 16.000 400 **16.400** 1003  
Ausrüstungsgegenst.

Die Mittel sind zur Beseitigung von Einbruchschäden erforderlich.

95000 Optimierung Warmwasserbereitung 20.000 **20.000** 3002

Aufgrund von Synergieeffekten durch die begleitenden Maßnahmen der Stadtwerke zur Fernwärmeverversorgung soll die Optimierung der Warmwasserbereitung in 2011 in der Herderschule durchgeführt werden.

Der Ansatz bei der HHSt. 1 28121 95000 wurde entsprechend reduziert.

Summe Einnahmen	23100	0	0	0
Summe Ausgaben	23100	16.000	20.400	36.400
Abgleich	23100	16.000-	20.400-	36.400-

**23190 Lüftung Aula -Herderschule-**

95000 Baumaßnahmen 0 18.000 **18.000** D=0236 3002

Die Baumaßnahme ist zum Abschluss zu bringen.

Summe Einnahmen	23190	0	0	0
Summe Ausgaben	23190	0	18.000	18.000
Abgleich	23190	0	18.000-	18.000-

**23200 Helene-Lange-Gymnasium**

93500 Ansch. v. Einrichtungs- u. 16.000 800 **16.800** 1003  
Ausrüstungsgegenst.

Die Mittel sind zur Beseitigung von Einbruchschäden erforderlich.

Summe Einnahmen	23200	0	0	0
Summe Ausgaben	23200	16.000	800	16.800
Abgleich	23200	16.000-	800-	16.800-

**23372 Fassaden- und Fenstersanierung der Sporthalle -Gymnasium Kronwerk-**

95000 Baumaßnahmen 0 60.000 **60.000** D=0236 3002

Aufgrund von unvorhergesehenen technischen Änderungen sowie höheren Auftrags- und Angebotssummen werden auch in 2011 Mittel benötigt.

# I. Nachtrag 2011

Seite 7

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 23 Gymnasien

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

### 23372 Fassaden- und Fenstersanierung der Sporthalle -Gymnasium Kronwerk-

Summe Einnahmen	23372	0	0	0
Summe Ausgaben	23372	0	60.000	60.000
Abgleich	23372	0	60.000-	60.000-

### 23390 Neubau eines naturwiss. Unterrichtszentrums -Gymnasium Kronwerk-

36100	Zuweisung vom Land	750.000	750.000-	<b>0</b>	2001
-------	--------------------	---------	----------	----------	------

Mit der Baumaßnahme kann aufgrund zeitaufwendiger Planungsabläufe erst zum Jahreswechsel 2011/2012 begonnen werden. Die Vereinnahmung der Zuweisung wird daher erst im Jahr 2012 erfolgen.

93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	100.000	100.000-	<b>0</b>	3002
-------	---	---------	----------	----------	------

Da mit der eigentlichen Baumaßnahme erst zum Jahreswechsel 2011/2012 begonnen werden kann, entfällt in diesem Jahr die Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen.

Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 550.000,00 € für das Jahr 2012.

Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100.000,00 € für das Jahr 2013.

95000	Baumaßnahmen	1.000.000	800.000-	<b>200.000</b>	D=0236 3002
-------	--------------	-----------	----------	----------------	-------------

Mit der Baumaßnahme kann erst zum Jahreswechsel 2011/2012 begonnen werden.

Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2.450.000,00 € für das Jahr 2012.

Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 700.000,00 € für das Jahr 2013.

Summe Einnahmen	23390	750.000	750.000-	0
Summe Ausgaben	23390	1.100.000	900.000-	200.000
Abgleich	23390	350.000-	150.000	200.000-

Summe Einnahmen	23	750.000	750.000-	0
Summe Ausgaben	23	1.132.000	800.800-	331.200
Abgleich	23	382.000-	50.800	331.200-

# I. Nachtrag 2011

Seite 8

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 27 Förderschulen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

### 27200 Heinrich-de-Haan-Schule

34500	Erlös aus Verkauf v. bewegl. Sachen d. Anlageverm.	1.000		<b>1.000</b>	1003
93500	Ansch. v. Einrichtungs- u. Ausrüstungsgegenst.	1.000	20.000	<b>21.000</b>	1003

Das Förderzentrum Lernen wird in das Gebäude der Schule Rotenhof integriert, wodurch Umbau- und Sanierungsmaßnahmen notwendig werden. Im Rahmen dessen sind diverse Einrichtungsgegenstände u. ä. zu erwerben. Die restlichen Mittel i. H. v. 173.500,00 € werden bei der HHSt. 0 27200 50000 nachgewiesen.

Summe Einnahmen	27200	0	1.000	1.000	
Summe Ausgaben	27200	1.000	20.000	21.000	
Abgleich	27200	1.000-	19.000-	20.000-	
Summe Einnahmen	27	0	1.000	1.000	
Summe Ausgaben	27	1.000	20.000	21.000	
Abgleich	27	1.000-	19.000-	20.000-	

# I. Nachtrag 2011

Seite 9

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 28 Gesamtschulen u. dgl.

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**28120 Grund- und Gemeinschaftsschule Altstadt**

95030	Sporthallensanierung	195.000	<b>195.000</b>	3002
-------	----------------------	---------	----------------	------

Durch die starken Regenfälle wurde die (große) Sporthalle der Gemeinschaftsschule durch eindringende Wassermassen erheblich beschädigt. Der Hallenfußboden stand in weiten Teilen unter Wasser; diese konnten in großen Mengen in den Fußbodenaufbau eindringen.

Um die weitere Nutzung der Sporthalle sicherzustellen, ist es erforderlich den gesamten Fußboden einschl. des Heizestrich zu erneuern. Um auch in Zukunft vergleichbaren Schäden vorzubeugen, müssen zusätzliche Maßnahmen zur Abwendung solcher Schäden getroffen werden.

- Entfernung des vorh. Bodens	30.000,00 €
- Neuer Schwingboden einschl. neuer Fußbodenheizung	145.0000,00 €
- Aufschütten kleinerer Wälle (Vorsorge)	20.000,00 €
	-----
	195.000,00 €
	=====

Die Trocknungskosten werden aus Mitteln der baulichen Unterhaltung gezahlt.

Summe Einnahmen	28120	0	0	0
Summe Ausgaben	28120	0	195.000	195.000
Abgleich	28120	0	195.000-	195.000-

**28121 Kleinere Baumaßnahmen**

95000	Baumaßnahmen	35.000	20.000-	<b>15.000</b>	3002
-------	--------------	--------	---------	---------------	------

Die vorgesehene Optimierung der Warmwasserbereitung (15.000,00 €) soll 2011 nicht in der Gemeinschaftsschule, sondern in der Herderschule durchgeführt werden (siehe dirtige HHSt.), da dies aufgrund zeitgleich stattfindender Optimierungsmaßnahmen der Stadtwerke (Fernwärme) sinnvoller ist. Die Maßnahme in der Gemeinschaftsschule wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben und neu zum Haushalt angemeldet. Darüber hinaus konnte die Heizungs-Einzelraumregelung in der ehemaligen Claus-Siljacks-Schule kostengünstiger realisiert werden (5.000,00 €).

Summe Einnahmen	28121	0	0	0
Summe Ausgaben	28121	35.000	20.000-	15.000
Abgleich	28121	35.000-	20.000	15.000-

**28125 Aufstellung von Mobilklassen**

# I. Nachtrag 2011

Seite 10

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 28 Gesamtschulen u. dgl.

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**28125 Aufstellung von Mobilklassen**

95000	Baukosten	0	35.000	<b>35.000</b>	D=0281	3002
-------	-----------	---	--------	---------------	--------	------

Gemäß Gremienbeschlüsse vom Juni 2011 soll auch in diesem Jahr eine zusätzliche Mobilklasse für den Naturwissenschaftsunterricht aufgestellt werden. Für diese fallen Transport-, Montage-, Gründungs- und sonstige Baukosten an.

Summe Einnahmen	28125	0	0	0
Summe Ausgaben	28125	0	35.000	35.000
Abgleich	28125	0	35.000-	35.000-

**28126 Sanierungsmaßnahmen - Bereich Altstadt - -Gemeinschaftsschule-**

95300	Fenster Altbau -Baukosten	0	25.000	<b>25.000</b>	D=0281	3002
-------	---------------------------	---	--------	---------------	--------	------

Aufgrund von unvorhergesehenen technischen Änderungen sowie höheren Auftrags- und Angebotssummen werden auch in 2011 Mittel benötigt.

Summe Einnahmen	28126	0	0	0
Summe Ausgaben	28126	0	25.000	25.000
Abgleich	28126	0	25.000-	25.000-

**28127 Bau einer neuen Sporthalle Schule Rotenhof**

93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	15.000	<b>15.000</b>	D=0281	3002
-------	---	--------	---------------	--------	------

Für den Neubau der Sporthalle Rotenhof müssen neue Sportgeräte u. ä. angeschafft werden. Der Ansatz bei der HHSt. 1 28127 95000 wird entsprechend vermindert.

95000	Baukosten	1.000.000	15.000-	<b>985.000</b>	D=0281	3002
-------	-----------	-----------	---------	----------------	--------	------

Mittel i. H. v. 15.000,00 € werden für die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen auf die HHSt. 1 28127 93500 umgelegt.

Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 60.000,00 € für das Jahr 2012.

Summe Einnahmen	28127	0	0	0
Summe Ausgaben	28127	1.000.000	0	1.000.000
Abgleich	28127	1.000.000-	0	1.000.000-

Summe Einnahmen	28	0	0	0
Summe Ausgaben	28	1.035.000	235.000	1.270.000
Abgleich	28	1.035.000-	235.000-	1.270.000-

# I. Nachtrag 2011

Seite 11

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 28 Gesamtschulen u. dgl.

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
-----	-------------------------	------------------	--------------	--------------	----------------------------	-----------

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

- VA (Vorabdot.)

Summe Einnahmen	2	750.000	749.000-	1.000		
Summe Ausgaben	2	2.348.000	322.700-	2.025.300		
Abgleich	2	1.598.000-	426.300-	2.024.300-		

# I. Nachtrag 2011

Seite 12

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Abschnitt 35 Volksbildung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

### 35210 Stadtbücherei

36210	Zuweisung GEP	8.000	<b>8.000</b>		1003
-------	---------------	-------	--------------	--	------

Für die Einrichtung eines Internetkataloges in der Stadtbücherei wird eine einmalige Zuweisung i. H. v. 8.000,00 € gewährt.

36220	Zuweisung AktivRegion	7.800	<b>7.800</b>		1003
-------	-----------------------	-------	--------------	--	------

Für die Einrichtung eines Internetkataloges in der Stadtbücherei wird eine einmalige Zuweisung i. H. v. 7.800,00 € gewährt.

93510	Einrichtung eines Internetkataloges (WebOpac)	17.000	<b>17.000</b>		1003
-------	---	--------	---------------	--	------

Es entstehen einmalige Kosten für die Einrichtung eines Internetkataloges, welche anteilig durch Zuweisungen der GEP und der AktivRegion gegenfinanziert werden. S. Beschluss des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport vom 16.03.2011.

Summe Einnahmen	35210	0	15.800	15.800
Summe Ausgaben	35210	0	17.000	17.000
Abgleich	35210	0	1.200-	1.200-

### 35510 Nordkolleg Rendsburg GmbH

93000	Erhöhung Anteil am Gesellschaftskapital	0	8.600	<b>8.600</b>	1003
-------	---	---	-------	--------------	------

Summe Einnahmen	35510	0	0	0
Summe Ausgaben	35510	0	8.600	8.600
Abgleich	35510	0	8.600-	8.600-

Summe Einnahmen	35	0	15.800	15.800
Summe Ausgaben	35	0	25.600	25.600
Abgleich	35	0	9.800-	9.800-

Summe Einnahmen	3	0	15.800	15.800
Summe Ausgaben	3	0	25.600	25.600
Abgleich	3	0	9.800-	9.800-

# I. Nachtrag 2011

Seite 13

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

### 46400 Kindertagesstätte Rendsburg-Neuwerk

94000	Planungskosten f. d. Neubau	50.000	30.000-	<b>20.000</b>	3002
-------	-----------------------------	--------	---------	---------------	------

Durch Beschluss des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen vom 29.03.2011 wurden die Planungskosten freigegeben und endgültig bereitgestellt.

Die Planungskosten werden in 2011 nicht in voller Höhe benötigt.

Summe Einnahmen	46400	0	0	0
Summe Ausgaben	46400	50.000	30.000-	20.000
Abgleich	46400	50.000-	30.000	20.000-

### 46410 Kindertagesstätte Stadtpark

93500	Ansch. v. Einrichtungs- u. Ausrüstungsgegenst.	800	400	<b>1.200</b>	1001
-------	--	-----	-----	--------------	------

Summe Einnahmen	46410	0	0	0
Summe Ausgaben	46410	800	400	1.200
Abgleich	46410	800-	400-	1.200-

### 46420 Kindertagesstätte Allgemein

98810	Zusch. an Verein Kita Wunderwesen -Ausbau Krippenplätze-	0	11.000	<b>11.000</b>	1001
-------	--	---	--------	---------------	------

Dieses stellt den Restzuschuss an den Verein dar.

98830	Zuschuss Verein Rudolf-Steiner - Schule - Ausb. Krippenplätze-	37.300	37.300-	<b>0</b>	1001
-------	--	--------	---------	----------	------

Die Krippenförderanträge wurden zurück gezogen.

Summe Einnahmen	46420	0	0	0
Summe Ausgaben	46420	37.300	26.300-	11.000
Abgleich	46420	37.300-	26.300	11.000-

### 46430 Kindertagesstätte Villa Kunterbunt

93500	Ansch. v. Einrichtungs- u. Ausrüstungsgegenst.	20.000	1.600	<b>21.600</b>	1001
-------	--	--------	-------	---------------	------

# I. Nachtrag 2011

Seite 14

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

### 46430 Kindertagesstätte Villa Kunterbunt

95010	An- und Umbau einer Krippengruppe	180.000	160.000-	<b>20.000</b>	3002
-------	-----------------------------------	---------	----------	---------------	------

Die Baukosten werden erst in 2012 in voller Höhe benötigt, da aufgrund einer langwierigen Beantragung von Städtebaufördermitteln erst zum Jahresende 2011 mit der Baumaßnahme begonnen werden kann.

Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 160.000,00 € für das Jahr 2012.

95020	Kleinere Baumaßnahmen	0	5.000	<b>5.000</b>	3002
-------	-----------------------	---	-------	--------------	------

Aufgrund häufiger Einbrüche soll eine Einbruchmeldeanlage mit Aufschaltung auf einen Wachdienst installiert werden. S. Beschlüsse des Sozialausschusses vom 16.05.2011 und des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen vom 07.06.2011.

Summe Einnahmen	46430	0	0	0	
Summe Ausgaben	46430	200.000	153.400-	46.600	
Abgleich	46430	200.000-	153.400	46.600-	
Summe Einnahmen	46	0	0	0	
Summe Ausgaben	46	288.100	209.300-	78.800	
Abgleich	46	288.100-	209.300	78.800-	
Summe Einnahmen	4	0	0	0	
Summe Ausgaben	4	288.100	209.300-	78.800	
Abgleich	4	288.100-	209.300	78.800-	

# I. Nachtrag 2011

Seite 15

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 60 Bauverwaltung

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**60010 Allgemeine Bauverwaltungsangelegenheiten**

35000	Kostenerstattungsbeträge	67.000	67.000-	0	3001
-------	--------------------------	--------	---------	---	------

Die planungsrechtlichen Voraussetzungen für das B-Plan Gebiet Nr. 86 werden im Jahre 2011 nicht erreicht. Die Beitragserhebung erfolgt im Jahr 2012.

Summe Einnahmen	60010	67.000	67.000-	0
Summe Ausgaben	60010	0	0	0
Abgleich	60010	67.000	67.000-	0
Summe Einnahmen	60	67.000	67.000-	0
Summe Ausgaben	60	0	0	0
Abgleich	60	67.000	67.000-	0

# I. Nachtrag 2011

Seite 16

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

### 61000 Orts- und Regionalplanung

98200	Zuweisung an den Strukturfonds GEP	281.100	24.500-	<b>256.600</b>		3001
-------	------------------------------------	---------	---------	----------------	--	------

Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.

Summe Einnahmen	61000	0	0	0
Summe Ausgaben	61000	281.100	24.500-	256.600
Abgleich	61000	281.100-	24.500	256.600-

### 61520 Stadtumbau West

93200	Ordnungs- und Modernisierungs- Maßnahmen	2.140.000	165.000	<b>2.305.000</b>	D=0615	3004
-------	---	-----------	---------	------------------	--------	------

Es werden Zweckentfremdungszinsen wegen nicht fristgerechter Mittelverwendung im Sinne der Maßnahme wieder eingesetzt.

Summe Einnahmen	61520	0	0	0
Summe Ausgaben	61520	2.140.000	165.000	2.305.000
Abgleich	61520	2.140.000-	165.000-	2.305.000-

### 61530 Städtebauförderung Soziale Stadt

36100	Zuweisung vom Land	802.400	143.200	<b>945.600</b>		3004
-------	--------------------	---------	---------	----------------	--	------

Erhöhung des Ansatzes aufgrund der aktuellen Aufstellung des Städtebauförderprogramms (27.05.2011) sowie des Zuwendungsbescheides (22.11.2010) für das Modellvorhaben Stadtgarten.

93200	Ordnungs- und Modernisierungsmaßnahmen	1.200.000	295.000	<b>1.495.000</b>	D=0615	3004
-------	---	-----------	---------	------------------	--------	------

Zusätzliche Ausgaben gemäß des Aufstellungsprogramms vom 27.05.2011 und des Zuwendungsbescheides vom 22.11.2010 inklusive der städt. Eigemittel und Verwaltungsgebühren. Die Zweckentfremdungszinsen wegen nicht fristgerechter Mittelverwendung werden im Sinne der Maßnahme wieder eingesetzt.

Summe Einnahmen	61530	802.400	143.200	945.600
Summe Ausgaben	61530	1.200.000	295.000	1.495.000
Abgleich	61530	397.600-	151.800-	549.400-

### 61540 Aktive Stadt- und Ortsteilzentren

36100	Zuweisung vom Land	503.200	148.000	<b>651.200</b>		3004
-------	--------------------	---------	---------	----------------	--	------

Aufstellung des Städtebauförderprogramms vom 27.05.2011.

# I. Nachtrag 2011

Seite 17

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**61540 Aktive Stadt- und Ortsteilzentren**

93200	Ordnungs- und Modernisierungsmaßnahmen	820.000	193.000	<b>1.013.000</b>	D=0615	3004
-------	--	---------	---------	------------------	--------	------

Zusätzliche Ausgaben gemäß des Aufstellungsprogramms vom 27.05.2011 inklusive der städt. Eigenmittel und Verwaltungsgebühren. Die Zweckentfremdungszinsen wegen nicht fristgerechter Mittelverwendung werden im Sinne der Maßnahme wieder eingesetzt.

Summe Einnahmen	61540	503.200	148.000	651.200
Summe Ausgaben	61540	820.000	193.000	1.013.000
Abgleich	61540	316.800-	45.000-	361.800-
Summe Einnahmen	61	1.305.600	291.200	1.596.800
Summe Ausgaben	61	4.441.100	628.500	5.069.600
Abgleich	61	3.135.500-	337.300-	3.472.800-

# I. Nachtrag 2011

Seite 18

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01 Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 62 Wohnungsbauförderung/ Wohnungsfürsorge

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

### 62000 Förderung des Wohnungsbaues/ Wohnungsfürsorge

32800	Tilgung von Wohnungsfürsorge darlehen	500	1.700	<b>2.200</b>	2001
-------	--	-----	-------	--------------	------

Summe Einnahmen	62000	500	1.700	2.200	
Summe Ausgaben	62000	0	0	0	
Abgleich	62000	500	1.700	2.200	
Summe Einnahmen	62	500	1.700	2.200	
Summe Ausgaben	62	0	0	0	
Abgleich	62	500	1.700	2.200	

# I. Nachtrag 2011

Seite 19

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 63 Gemeindestraßen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

### 63010 Öffentliche Verkehrsflächen

93500 Anschaffung von Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenständen 10.000 10.000- 0 3003

Summe Einnahmen 63010	0	0	0
Summe Ausgaben 63010	10.000	10.000-	0
Abgleich 63010	10.000-	10.000	0

### 63020 B-Plan Nr.33 "Kieler Straße/ NOK/Obereider"

35000 Ablösebeträge 67.000 57.000 124.000 3001

Verkauf zweier Grundstücke.

Summe Einnahmen 63020	67.000	57.000	124.000
Summe Ausgaben 63020	0	0	0
Abgleich 63020	67.000	57.000	124.000

### 63040 Nutzungskonversion Güterbahnhofsgelände

35000 Erschließungsbeiträge 310.000 310.000- 0 3001

Die planungsrechtlichen Voraussetzungen für das B-Plan Gebiet Nr. 86 werden im Jahre 2011 nicht erreicht. Die Beitragserhebung erfolgt im Jahre 2012.

Summe Einnahmen 63040	310.000	310.000-	0
Summe Ausgaben 63040	0	0	0
Abgleich 63040	310.000	310.000-	0

### 63050 Geh- und Radwegeausbau

36100 Zuweisung vom Land -LSE- 0 7.500 7.500 3003

Im Zusammenhang mit dem Zukunftsprogramm Wirtschaft werden auf der Ochsenwegroute nicht nur Info-Tafeln, sondern auch Fahrradboxen zu 70 % gefördert. Die Ausgaben wurden bereits in 2010 geleistet (s. HHSt. 1 63050 96000). Die Einnahmen sind diesjährig eingegangen.

36210 Einnahmen von den Gemeinden 0 1.600 1.600 3003

Die Aufstellung von 8 Info-Tafeln auf dem NOK-Fernradwanderweg und auf dem Radwanderweg zwischen Rendsburg und Hohn wurde in 2010 stellvertretend aus fördertechnischen Gründen zunächst von der Stadt Rendsburg bezahlt. Die beteiligten Gemeinden haben sich entsprechend finanziell daran beteiligt. Es ist noch ein ausstehender Restbetrag zu vereinnahmen.

# I. Nachtrag 2011

Seite 20

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01 Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 63 Gemeindestraßen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

**63050 Geh- und Radwegebau**

Summe Einnahmen	63050	0	9.100	9.100
Summe Ausgaben	63050	0	0	0
Abgleich	63050	0	9.100	9.100

**63052 Radwegebau Paradeplatz - Weiße Brücke - Am Gymnasium**

36100 Zuweisung vom Land 0 55.000 **55.000** 2001

Die Zuweisung setzt sich zusammen aus:

- 5.000,00 € (FAG)
- 50.000,00 € (GVFG)

Ausgabe siehe HHSt. 1 63052 96000.

96000 Baukosten 0 55.000 **55.000** D=0608 3003

Zuführung an das Treuhandvermögen.

Einnahme siehe HHSt. 1 63052 36100.

Summe Einnahmen	63052	0	55.000	55.000
Summe Ausgaben	63052	0	55.000	55.000
Abgleich	63052	0	0	0

**63090 Wallstraße**

35000 Ausbaubeiträge 89.000 89.000- **0** 3001

Aufgrund des derzeitigen Klageverfahrens kann die Endveranlagung erst im Jahre 2012 erfolgen.

Summe Einnahmen	63090	89.000	89.000-	0
Summe Ausgaben	63090	0	0	0
Abgleich	63090	89.000	89.000-	0

**63111 Ausbau Tanneck**

35000 Ausbaubeiträge 330.000 10.000 **340.000** 3001

Anpassung an das Submissionsergebnis.

Summe Einnahmen	63111	330.000	10.000	340.000
Summe Ausgaben	63111	0	0	0
Abgleich	63111	330.000	10.000	340.000

**63350 Erneuerung Radwegbrücke Brückenstraße**

# I. Nachtrag 2011

Seite 21

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 63 Gemeindestraßen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**63350 Erneuerung Radwegbrücke Brückenstraße**

36100	Zuweisung vom Land	76.600	12.600-	<b>64.000</b>		2001
-------	--------------------	--------	---------	---------------	--	------

Für das Jahr 2011 wurden GVFG- u. FAG-Mittel i. H. v. 64.000,00 € bewilligt.

96000	Ausbaukosten	0	30.000	<b>30.000</b>	D=0608	3003
-------	--------------	---	--------	---------------	--------	------

Die Ansatzerhöhung ist bedingt durch erhöhte Baukosten sowie weitere erforderliche Prüfaufträge und aufwändigeren Sicherheitsmaßnahmen.

Summe Einnahmen	63350	76.600	12.600-	64.000
Summe Ausgaben	63350	0	30.000	30.000
Abgleich	63350	76.600	42.600-	34.000

**63370 Umbau Fockbeker Chaussee ( B 202 )**

36100	Zuweisung vom Land	163.000	58.000-	<b>105.000</b>		2001
-------	--------------------	---------	---------	----------------	--	------

Die Einnahmeerwartung entspricht dem aktuellen Zuwendungsbescheid für das Jahr 2011.

96000	Baumaßnahmen	500.000	250.000-	<b>250.000</b>	D=0608	3003
-------	--------------	---------	----------	----------------	--------	------

Durch Verschiebung des Baubeginns und die damit verbundene spätere Gesamtabrechnung reduziert sich der Ansatz in diesem Jahr. Die Restsumme wird in 2012 benötigt.

Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 250.000,00 € für das Jahr 2012.

Summe Einnahmen	63370	163.000	58.000-	105.000
Summe Ausgaben	63370	500.000	250.000-	250.000
Abgleich	63370	337.000-	192.000	145.000-

**63380 Ausbau Missundestraße**

35000	Ausbaubeiträge	110.000	4.000	<b>114.000</b>		3001
-------	----------------	---------	-------	----------------	--	------

Anpassung an das Submissionsergebnis.

Summe Einnahmen	63380	110.000	4.000	114.000
Summe Ausgaben	63380	0	0	0
Abgleich	63380	110.000	4.000	114.000

**63390 Neue Straßenanbindung Am Kamp B 202**

# I. Nachtrag 2011

Seite 22

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 63 Gemeindestraßen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

### 63390 Neue Straßenanbindung Am Kamp B 202

36100	Zuweisung vom Land	72.000	72.000-	<b>0</b>	2001
-------	--------------------	--------	---------	----------	------

Im Jahr 2011 stehen keine zusätzlichen Mittel zur Verfügung. Die in diesem Jahr zu erwartenden Einnahmen stellen Einnahmereste aus 2010 dar.

36200	Zuweisung von der Gemeinde Osterrönfeld	60.300	60.300-	<b>0</b>	2001
-------	--	--------	---------	----------	------

Im Jahr 2011 stehen keine zusätzlichen Mittel zur Verfügung. Die in diesem Jahr zu erwartenden Einnahmen stellen Einnahmereste aus 2010 dar.

36210	Zuweisung GEP-Strukturfonds	63.300	63.300-	<b>0</b>	2001
-------	-----------------------------	--------	---------	----------	------

Im Jahr 2011 stehen keine zusätzlichen Mittel zur Verfügung. Die in diesem Jahr zu erwartenden Einnahmen stellen Einnahmereste aus 2010 dar.

96000	Städtischer Baukostenanteil	240.000	40.000-	<b>200.000</b>	D=0608 3003
-------	-----------------------------	---------	---------	----------------	----------------

Die Baumaßnahme wird im Herbst 2011 abgeschlossen sein. Der Eingang der Gesamtabrechnung wird Anfang 2012 erwartet.

Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 40.000,00 € für das Jahr 2012.

Summe Einnahmen	63390	195.600	195.600-	0	
Summe Ausgaben	63390	240.000	40.000-	200.000	
Abgleich	63390	44.400-	155.600-	200.000-	
Summe Einnahmen	63	1.341.200	530.100-	811.100	
Summe Ausgaben	63	750.000	215.000-	535.000	
Abgleich	63	591.200	315.100-	276.100	

# I. Nachtrag 2011

Seite 23

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011 Haushaltsplan 01 Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 68 Parkeinrichtungen

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
Erläuterungen zur Haushaltsstelle - VA (Vorabdot.)

**68010 Parkdeck Nienstadtstraße**

96000 Nachrüstung u. Ern. v. Video-überwachungsanlagen 20.000 11.000- **9.000** 3003

Es wurden weniger Mittel verausgabt.

Summe Einnahmen	68010	0	0	0
Summe Ausgaben	68010	20.000	11.000-	9.000
Abgleich	68010	20.000-	11.000	9.000-
Summe Einnahmen	68	0	0	0
Summe Ausgaben	68	20.000	11.000-	9.000
Abgleich	68	20.000-	11.000	9.000-
Summe Einnahmen	6	2.714.300	304.200-	2.410.100
Summe Ausgaben	6	5.211.100	402.500	5.613.600
Abgleich	6	2.496.800-	706.700-	3.203.500-

# I. Nachtrag 2011

Seite 24

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 70 Abwasserbeseitigung

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**70500 Bedürfnisanstalten**93500 Erwerb von beweglichen Sachen des  
Anlagevermögens

400

**400**

3002

Summe Einnahmen	70500	0	0	0
Summe Ausgaben	70500	0	400	400
Abgleich	70500	0	400-	400-
Summe Einnahmen	70	0	0	0
Summe Ausgaben	70	0	400	400
Abgleich	70	0	400-	400-

# I. Nachtrag 2011

Seite 25

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

**Vermögenshaushalt**

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 79 Fremdenverkehr, Sostige Förderung von

GRZ Bez. d. Haushaltsstelle

Rechtskr. Ansatz Mehr/Weniger Neuer Ansatz

Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB  
- VA (Vorabdot.)

Erläuterungen zur Haushaltsstelle

**79150 IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR**

93000 Anteil am Stammkapital

1.300

**1.300**

2001

Die Stadt Rendsburg beteiligt sich mit einer Stammeinlage in Höhe von 1.250,00 € an dem gemeinsamen Kommunalunternehmen "IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR".

Summe Einnahmen	79150	0	0	0
Summe Ausgaben	79150	0	1.300	1.300
Abgleich	79150	0	1.300-	1.300-
Summe Einnahmen	79	0	0	0
Summe Ausgaben	79	0	1.300	1.300
Abgleich	79	0	1.300-	1.300-
Summe Einnahmen	7	0	0	0
Summe Ausgaben	7	0	1.700	1.700
Abgleich	7	0	1.700-	1.700-

# I. Nachtrag 2011

Seite 26

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund-

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

### 88000 Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens

34000	Aus Grundst.Verkäufen	1.000.000	1.000.000	<b>2.000.000</b>	2001
-------	-----------------------	-----------	-----------	------------------	------

Veräußerung von Immobilien (Heinrich-de-Haan-Schule, Gerhardstraße, Kanalufer) sowie weiterer Gewerbegrundstücke.

93200	Für Grundstückankäufe	25.000	20.000-	<b>5.000</b>	2001
-------	-----------------------	--------	---------	--------------	------

Summe Einnahmen	88000	1.000.000	1.000.000	2.000.000
Summe Ausgaben	88000	25.000	20.000-	5.000
Abgleich	88000	975.000	1.020.000	1.995.000

### 88100 Wohn- und Geschäftsgrundstücke

93200	Anliegerbeiträge für städtische Grundstücke	141.000	132.700-	<b>8.300</b>	2001
-------	---	---------	----------	--------------	------

Die Veranlagung des ehemaligen Güterbahnhofes kann erst in 2012 vorgenommen werden.

Summe Einnahmen	88100	0	0	0
Summe Ausgaben	88100	141.000	132.700-	8.300
Abgleich	88100	141.000-	132.700	8.300-

Summe Einnahmen	88	1.000.000	1.000.000	2.000.000
Summe Ausgaben	88	166.000	152.700-	13.300
Abgleich	88	834.000	1.152.700	1.986.700

Summe Einnahmen	8	1.000.000	1.000.000	2.000.000
Summe Ausgaben	8	166.000	152.700-	13.300
Abgleich	8	834.000	1.152.700	1.986.700

# I. Nachtrag 2011

Seite 27

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring	SN-Nr. FB
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				- VA (Vorabdot.)	

### 91000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

30000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2.367.600	163.400-	<b>2.204.200</b>		2001
-------	-----------------------------------	-----------	----------	------------------	--	------

Dieses stellt die Mindestzuführung vom Verwaltungshaushalt dar.

30001	Zuf. Zinsen v. Verwaltungshaushalt a. Rücklagen		1.500	<b>1.500</b>		2001
-------	---	--	-------	--------------	--	------

Die Zinsen folgender Rücklagen werden dem Vermögenshaushalt zugeführt:

- Altersteilzeitrücklage
- Stellplatzrücklage
- Theodor-Thormann-Forstfonds

31000	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	1.000.000	622.500	<b>1.622.500</b>		2001
-------	---------------------------------------	-----------	---------	------------------	--	------

Bestand der Allgemeinen Rücklage:

Endbestand 2010 =	1.774.211,94 €
abzgl. Entnahme 2011 =	1.622.500,00 €
	-----
Vor. Endbestand 2011 =	151.711,94 €
	=====

31510	Entnahme aus Sonderrücklage - Altersteilzeitrücklage -	96.000	96.600	<b>192.600</b>		2001
-------	--	--------	--------	----------------	--	------

Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.

31910	Entnahme aus Sonderrücklage - Stellplatzrücklage -	0	9.000	<b>9.000</b>		3001
-------	--	---	-------	--------------	--	------

Die Entnahme erfolgt aufgrund der Nachrüstung der Videoüberwachung im Parkdeck Nienstadtstraße.

37180	Kredite vom Land	0	105.000	<b>105.000</b>		2001
-------	------------------	---	---------	----------------	--	------

Für folgende Maßnahme wurde ein Darlehen a. d. "Kommunalen Investitionsfonds" aufgenommen:

- Sanierung des Verblendmauerwerkes der Grundschule Mastbrook

37780	Kredite von privaten Unternehmen	3.160.200	965.200-	<b>2.195.000</b>		2001
-------	----------------------------------	-----------	----------	------------------	--	------

90510	Zuf. z. VWH a. Sonderrücklage - Altersteilzeitrücklage -	96.000	96.600	<b>192.600</b>		2001
-------	--	--------	--------	----------------	--	------

Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.

# I. Nachtrag 2011

Seite 28

Kunde: 1 Stadt Rendsburg

Haushaltsjahr 2011

Haushaltsplan 01

Modell 1

Alle Beträge in EUR

## Vermögenshaushalt

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

GRZ	Bez. d. Haushaltsstelle	Rechtskr. Ansatz	Mehr/Weniger	Neuer Ansatz	Weitere Merkm. Dring Zring SN-Nr. FB - VA (Vorabdot.)
	Erläuterungen zur Haushaltsstelle				

### 91000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

91001	Zuf. Zinsen an Sonderrücklagen	1.500	<b>1.500</b>		2001
-------	--------------------------------	-------	--------------	--	------

Die Zinsen werden den folgenden Rücklagen zugeführt:

- Altersteilzeitrücklage
- Stelplatzrücklage
- Theodor-Thormann-Forstfonds

91510	Zuführung an Sonderrücklage - Altersteilzeitrücklage -	286.000	93.400-	<b>192.600</b>	2002
-------	---	---------	---------	----------------	------

Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten.

Summe Einnahmen	91000	6.623.800	294.000-	6.329.800
Summe Ausgaben	91000	382.000	4.700	386.700
Abgleich	91000	6.241.800	298.700-	5.943.100

### 91020 Schuldendienstleistungen

97180	Tilgung von Schulden -Land-	880.000	10.000-	<b>870.000</b>	D=0902	2001
-------	-----------------------------	---------	---------	----------------	--------	------

97780	Tilgung von Schulden -Kreditmarkt-	900.000	60.000-	<b>840.000</b>	D=0902	2001
-------	------------------------------------	---------	---------	----------------	--------	------

Summe Einnahmen	91020	0	0	0
Summe Ausgaben	91020	1.780.000	70.000-	1.710.000
Abgleich	91020	1.780.000-	70.000	1.710.000-
Summe Einnahmen	91	6.623.800	294.000-	6.329.800
Summe Ausgaben	91	2.162.000	65.300-	2.096.700
Abgleich	91	4.461.800	228.700-	4.233.100
Summe Einnahmen	9	6.623.800	294.000-	6.329.800
Summe Ausgaben	9	2.162.000	65.300-	2.096.700
Abgleich	9	4.461.800	228.700-	4.233.100
Summe Einnahmen	VermHH	11.160.800	301.200-	10.859.600
Summe Ausgaben	VermHH	10.556.200	301.200-	10.255.000
Abgleich	VermHH	604.600	0	604.600

# GESAMTPLAN 2011

## I. Nachtrag

### 1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert							Beträge in EUR
1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen							
Nr	Einzelplan Bezeichnung	Ansatz 2011		Ansatz 2010		Ergebnis 2009	
		Einnahmen 3	Ausgaben 4	Einnahmen 6	Ausgaben 7	Einnahmen 8	Ausgaben 9
Verwaltungshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	608.100	5.142.600	634.300	4.895.200	658.470,30	4.850.989,38
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	596.400	1.464.500	580.200	1.284.300	511.082,83	1.133.670,25
2	Schulen	3.652.800	9.608.600	3.252.700	9.163.300	3.047.081,61	8.677.066,97
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	511.900	2.429.600	370.600	2.235.200	356.056,92	2.187.271,26
4	Soziale Sicherung	1.587.500	6.536.100	1.526.600	6.427.600	1.383.919,45	6.039.916,93
5	Gesundheit, Sport, Erholung	52.400	1.210.700	56.300	1.360.000	60.139,37	1.217.267,62
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	842.700	4.273.200	831.100	4.235.500	612.161,14	4.070.158,94
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	388.500	1.290.900	422.900	1.407.700	361.390,52	1.368.558,11
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	3.079.300	287.900	2.782.200	315.700	2.870.375,69	252.040,26
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	31.618.700	12.767.000	30.659.200	13.023.600	36.320.528,13	16.384.266,24
Summe Verwaltungshaushalt		42.938.300	45.011.100	41.116.100	44.348.100	46.181.205,96	46.181.205,96
Vermögenshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	4.000	75.500	0	320.500	0,00	116.359,07
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	98.900	420.000	68.800	67.000	24.056,68	114.783,62
2	Schulen	84.000	2.382.300	2.637.100	5.064.500	470.000,00	4.170.030,92
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	15.800	139.600	65.000	121.100	150.000,00	294.491,61
4	Soziale Sicherung	900	511.800	121.900	729.900	141.409,01	491.911,22
5	Gesundheit, Sport, Erholung	200	52.500	18.300	159.700	80.800,00	214.462,51
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	3.995.300	6.395.100	3.382.400	5.185.700	3.543.059,49	4.975.051,23
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	102.400	41.400	258.400	-	3.133.915,07
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	2.001.000	49.300	1.301.000	285.700	2.200.743,31	94.346,57
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	6.693.900	2.765.500	6.711.700	2.155.100	10.949.501,64	3.954.218,31
Summe Vermögenshaushalt		12.894.000	12.894.000	14.347.600	14.347.600	17.559.570,13	17.559.570,13
Gesamthaushalt		55.832.300	57.905.100	55.463.700	58.695.700	63.740.776,09	63.740.776,09
		Verpflichtungs- ermächtigungen 5					
0	Allgemeine Verwaltung		-				
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		-				
2	Schulen		4.810.000				
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege		84.000				
4	Soziale Sicherung		215.000				
5	Gesundheit, Sport, Erholung		-				
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr		290.000				
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung		-				
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen		-				
9	Allgemeine Finanzwirtschaft		-				
Summe verpflichtungsermächt.			5.399.000				

# GESAMTPLAN 2011

## I. Nachtrag

### 3. Gruppierungsübersicht

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert  
3. Gruppierungsübersicht - Hauptgruppen und prozentuale Veränderung gegenüber Vorjahr

Beträge in EUR

Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	+/-Vorj.	Ansatz 2010	+/-Vorj.	Ergebnis 2009
0 Steuern, allgemeine Zuweisungen	27.964.400,00	+3,16 %	27.107.800,00	-16,54 %	32.479.520,07
1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	8.403.200,00	+8,50 %	7.745.100,00	+9,27 %	7.087.896,45
2 Sonstige Finanzeinnahmen	6.570.700,00	+4,91 %	6.263.200,00	-5,30 %	6.613.789,44
3 Einnahmen des Vermögens-Haushalts	12.894.000,00	-10,13 %	14.347.600,00	-18,29 %	17.559.570,13
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>55.832.300,00</b>	<b>+0,66 %</b>	<b>55.463.700,00</b>	<b>-12,99 %</b>	<b>63.740.776,09</b>
4 Personalausgaben	13.856.900,00	+4,50 %	13.260.000,00	+2,23 %	12.970.375,70
5 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	7.164.300,00	+0,51 %	7.128.100,00	+11,41 %	6.398.327,21
6 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	7.769.600,00	-0,26 %	7.789.700,00	+5,74 %	7.366.996,46
7 Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)	3.294.300,00	+8,41 %	3.038.700,00	+3,12 %	2.946.697,35
8 Sonstige Finanzausgaben	12.926.000,00	-1,57 %	13.131.600,00	-20,41 %	16.498.809,24
9 Ausgaben des Vermögens-haushalts	12.894.000,00	-10,13 %	14.347.600,00	-18,29 %	17.559.570,13
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>57.905.100,00</b>	<b>-1,35 %</b>	<b>58.695.700,00</b>	<b>-7,91 %</b>	<b>63.740.776,09</b>

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert  
 3. Gruppierungsübersicht  
 zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)

Beträge in EUR

Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011
Einnahmen			
0 Steuern, allg. Zuweisungen			
00 Realsteuern			
000 Grundsteuer A	11.800,00	0,42	100,00
001 Grundsteuer B	3.630.000,00	128,76	0,00
003 Gewerbesteuer (brutto)	11.500.000,00	407,93	750.000,00-
Summe Gruppe 00	15.141.800,00	537,11	749.900,00-
01 Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern			
010 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	6.300.900,00	223,51	158.400,00
012 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.388.400,00	49,25	43.800,00
Summe Gruppe 01	7.689.300,00	272,76	202.200,00
02 Andere Steuern			
020 Sonstige Vergnügungssteuer	-	-	-
021 Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten	650.000,00	23,06	100.000,00
022 Hundesteuer	124.000,00	4,40	3.900,00
026 Jagdsteuer	-	-	-
027 Zweitwohnungssteuer	-	-	-
028 Sonstige Steuern	-	-	-
Summe Gruppe 02	774.000,00	27,46	103.900,00
03 Steuerähnliche Einnahmen			
032 Sonstige steuerähnliche Einnahmen	-	-	-
Summe Gruppe 03	-	-	-
04 Schlüsselzuweisungen			
041 vom Land	2.046.700,00	72,60	0,00
Summe Gruppe 04	2.046.700,00	72,60	0,00
05 Fehlbetragszuweisungen			
051 vom Land	80.000,00	2,84	80.000,00
052 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	-	-
Summe Gruppe 05	80.000,00	2,84	80.000,00
06 Sonstige allgemeine Zuweisungen			
060 vom Bund	-	-	-
061 vom Land	1.390.000,00	49,31	0,00
062 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	-	-
Summe Gruppe 06	1.390.000,00	49,31	0,00
07 Allgemeine Umlagen			
072 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	-	-
Summe Gruppe 07	-	-	-

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert		Beträge in EUR		
3. Gruppierungsübersicht		zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)		
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011	
09	Ausgleichsleistungen			
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	842.600,00	29,89	0,00
092	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstl. am Arbeitsmarkt	-	-	-
	Summe Gruppe 09	842.600,00	29,89	0,00
	Summe Hauptgruppe 0	27.964.400,00	991,96	363.800,00-
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb			
10	Verwaltungsgebühren	426.000,00	15,11	1.200,00
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.209.500,00	42,90	1.300,00
12	Zweckgebundene Abgaben	-	-	-
	Summe Gruppen 10 - 12	1.635.500,00	58,01	2.500,00
13	Einnahmen aus Verkauf	28.900,00	1,03	18.800,00
14	Mieten und Pachten	687.200,00	24,38	22.800,00
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	53.400,00	1,89	41.800,00
157	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-	-	-
158	Planungs- und Bauleitkosten der eigenen Verwaltung für Einzelmassnahmen d. Verm.HH	1.000,00	0,04	0,00
159	Umsatzsteuer	70.100,00	2,49	8.000,00
	Summe Gruppen 13 - 15	840.600,00	29,82	91.400,00
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts			
160	vom Bund	61.600,00	2,19	3.700,00
161	vom Land	95.000,00	3,37	189.100,00-
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3.550.200,00	125,93	375.000,00
163	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
164	vom sonstigen öffentlichen Bereich	9.600,00	0,34	9.600,00
165	von kommunalen Sonderrechnungen	290.300,00	10,30	3.700,00-
166	von sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	7.000,00	0,25	0,00
167	von privaten Unternehmen	61.300,00	2,17	48.900,00
168	von übrigen Bereichen	205.400,00	7,29	101.300,00
169	Innere Verrechnungen	0,00	0,00	0,00
	Summe Gruppe 16	4.280.400,00	151,84	345.700,00

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert		Beträge in EUR	
3. Gruppierungsübersicht			
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)			
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011
17 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke			
170 von Bund	18.500,00	0,66	0,00
171 vom Land	266.000,00	9,44	187.400,00
172 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.190.700,00	42,24	24.600,00-
173 von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
174 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
175 von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-
176 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
177 von privaten Unternehmen	42.900,00	1,52	1.500,00
178 von übrigen Bereichen	128.600,00	4,56	62.200,00
Summe Gruppe 17	1.646.700,00	58,41	226.500,00
19 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen			
191 Leistungsbeteiligung bei Leistungen f. Unterkunft u. Heizung an Arbeitssuchende	-	-	-
192 Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II (ohne Leist. f. Unterkr. u. Heiz.)	-	-	-
193 Leistungsbeteiligung bei d. Einglied. von Arbeitssuch. n. § 16 Abs.1, Abs.2 Satz 2 Nr.5 u.6, Abs. 3 u.4 SGB II	-	-	-
Summe Gruppe 19	-	-	-
Summe Hauptgruppe 1	8.403.200,00	298,08	666.100,00
2 Sonstige Finanzeinnahmen			
20 Zinseinnahmen			
200 vom Bund	-	-	-
201 vom Land	-	-	-
202 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	-	-
203 von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
204 vom sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
205 von kommunalen Sonderrechnungen	0,00	0,00	-
206 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
207 von privaten Unternehmen	24.900,00	0,88	18.300,00-
208 von übrigen Bereichen	22.700,00	0,81	0,00
209 aus inneren Darlehen und inneren Kassenkrediten	-	-	-
Summe Gruppe 20	47.600,00	1,69	18.300,00-
21 Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	1.069.400,00	37,93	500,00-
22 Konzessionsabgaben	1.459.000,00	51,75	127.000,00
Summe Gruppen 21 - 22	2.528.400,00	89,69	126.500,00

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert		Beträge in EUR		
3. Gruppierungsübersicht				
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)				
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011	
23 Schuldendiensthilfen				
230 vom Bund	-	-	-	
231 vom Land	-	-	-	
232 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	-	-	
233 von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	
234 vom sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	
235 von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-	
236 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-	
237 von privaten Unternehmen	-	-	-	
238 von übrigen Bereichen	-	-	-	
239 Zinserstattungen vom Vermögenshaushalt	-	-	-	
Summe Gruppe 23	-	-	-	
24 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen				
241 Kostenbeiträge und Auf- wandsersatz; Kostenersatz	-	-	-	
243 Übergeleitete Unterhaltsan- sprüche gegen bürgerlich- rechtl.Unterh.verpflichtete	-	-	-	
245 Leistungen von Sozialleistungsträgern	-	-	-	
246 Leistungen von Pflege- versicherungsträgern	-	-	-	
247 Sonstige Ersatzleistungen	-	-	-	
249 Rückzahl. gewährter Hilfen	7.000,00	0,25	0,00	
Summe Gruppe 24	7.000,00	0,25	0,00	
25 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen				
251 Kostenbeiträge und Aufwen- dungersatz; Kostenersatz	-	-	-	
253 Übergeleitete Unterhaltsan- sprüche gegen bürgerlich- rechtl.Unterh.verpflichtete	-	-	-	
255 Leistungen von Sozialleistungsträgern	-	-	-	
256 Leistungen von Pflege- versicherungsträgern	-	-	-	
257 Sonstige Ersatzleistungen	-	-	-	
259 Rückzahl. gewährter Hilfen	-	-	-	
Summe Gruppe 25	-	-	-	
26 Weitere Finanzeinnahmen				
260 Bußgelder	20.700,00	0,73	10.100,00	
261 Säumniszuschläge	201.600,00	7,15	59.600,00-	
262 Bürgschaftsprovisionen, Einnahmen aus der Inan- spruchnahme v. Bürgschaft., Gewährleistungen usw.	3.200,00	0,11	200,00-	
263 Fehlbelegungsabgabe	-	-	-	
265 Verzinsg. v. Steuernachfor- derungen und -erstattungen	300.000,00	10,64	50.000,00	
268 Sonstige Finanzeinnahmen	132.100,00	4,69	22.100,00	
Summe Gruppe 26	657.600,00	23,33	22.400,00	

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert  
 3. Gruppierungsübersicht  
 zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)

Beträge in EUR

Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011
27 Kalkulatorische Einnahmen			
270 Abschreibungen	1.878.500,00	66,63	0,00
275 Verzinsg. d. Anlagekapitals	1.259.000,00	44,66	0,00
279 Rückstellungen	-	-	-
Summe Gruppe 27	3.137.500,00	111,29	0,00
28 Zuführung vom Vermögenshaushalt	192.600,00	6,83	96.600,00
Summe Gruppe 28	192.600,00	6,83	96.600,00
29 Abwicklung der Vorjahre			
292 Sollfehlbetrag des Verwaltungshaushalts	0,00	0,00	0,00
Summe Gruppe 29	0,00	0,00	0,00
Summe Hauptgruppe 2	6.570.700,00	233,08	227.200,00
Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts	42.938.300,00	1.523,12	529.500,00

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert		Beträge in EUR		
3. Gruppierungsübersicht				
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)				
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011	
3 Einnahmen des Vermögenshaushalts				
30 Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2.205.700,00	78,24	161.900,00-	
Summe Gruppe 30	2.205.700,00	78,24	161.900,00-	
31 Entnahmen aus Rücklagen				
3100 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	1.622.500,00	57,55	622.500,00	
3101 Entnahme aus Sonderrückl. Umwelt- und Technikhof	0,00	0,00	0,00	
3110 Entnahme aus Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.1 GemHVO	-	-	-	
3120 Entnahme aus Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.2 GemHVO	0,00	0,00	0,00	
3130 Entnahme aus Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.3 GemHVO	-	-	-	
3140 Entnahme aus Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.4 GemHVO	-	-	-	
3150 Entnahme aus Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.5 GemHVO	-	-	-	
3151 Entnahme aus Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.6 GemHVO	192.600,00	6,83	96.600,00	
3160 Entnahme aus Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.7 GemHVO	-	-	-	
3170 Entnahme aus Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.8 GemHVO	-	-	-	
3171 Entnahme aus Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.9 GemHVO	-	-	-	
3190 Entnahme aus Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.10 GemHVO	-	-	-	
3191 Entnahme aus Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.11 GemHVO	9.000,00	0,32	9.000,00	
3192 Entnahme aus Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.12 GemHVO	-	-	-	
Summe Gruppe 31	1.824.100,00	64,71	728.100,00	
32 Rückflüsse von Darlehen				
320 vom Bund	-	-	-	
321 vom Land	-	-	-	
322 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	-	-	
323 von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	
324 vom sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	
325 von kommunalen Sonderrechnungen	0,00	0,00	-	
326 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-	
327 von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	
328 von übrigen Bereichen	77.100,00	2,73	1.700,00	
329 von inneren Darlehen	-	-	-	
Summe Gruppe 32	77.100,00	2,73	1.700,00	
33 Einnahmen aus d. Veräußerg. von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinlagen	0,00	0,00	-	
Summe Gruppe 33	0,00	0,00	-	

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert  
 3. Gruppierungsübersicht  
 zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)

Beträge in EUR

Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011
34 Einnahmen aus d. Veräußerung v. Sachen d. Anlagevermögen			
340 Einnahmen aus d. Veräußerung von Grundstücken	2.000.000,00	70,94	1.000.000,00
345 Einnahmen aus d. Veräußerung von beweglichen Sachen	10.600,00	0,38	10.100,00
Summe Gruppe 34	2.010.600,00	71,32	1.010.100,00
35 Beiträge und ähnliche Entgelte	695.100,00	24,66	395.000,00-
Summe Gruppe 35	695.100,00	24,66	395.000,00-
36 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
360 vom Bund	0,00	0,00	0,00
361 vom Land	3.680.900,00	130,57	517.800,00-
362 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	17.400,00	0,62	106.200,00-
363 von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
364 von sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
365 von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-
366 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00
367 von privaten Unternehmen	83.100,00	2,95	0,00
368 von übrigen Bereichen	-	-	-
Summe Gruppe 36	3.781.400,00	134,14	624.000,00-

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert  
 3. Gruppierungsübersicht  
 zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)

Beträge in EUR

Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011
37 Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen			
3700 vom Bund (Vorjahre)	-	-	-
3708 vom Bund	0,00	0,00	0,00
3709 vom Bund für Umschuldung	-	-	-
3710 vom Land (Vorjahre)	-	-	-
3718 vom Land	105.000,00	3,72	105.000,00
3719 vom Land für Umschuldung	-	-	-
3728 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	-	-
3729 von Gemeinden und Gemeindeverbänden für Umschuldung	-	-	-
3738 von Zweckverbänden u. dgl.	-	-	-
3739 von Zweckverbänden u. dgl. für Umschuldung	-	-	-
3748 vom sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
3749 vom sonstigen öffentlichen Bereich für Umschuldung	-	-	-
3758 von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-
3759 von kommunalen Sonderrechnungen für Umschuldung	-	-	-
3768 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
3769 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen für Umschuldung	-	-	-
3770 vom Kreditmarkt (Vorjahre)	-	-	-
3778 von privaten Unternehmen	2.195.000,00	77,86	965.200,00-
3779 von privaten Unternehmen für Umschuldung	-	-	-
3788 von übrigen Bereichen	-	-	-
3789 von übrigen Bereichen für Umschuldungen	-	-	-
3798 Innere Darlehen	-	-	-
3799 Innere Darlehen für Umschuldungen	-	-	-
Summe Gruppe 37	2.300.000,00	81,59	860.200,00-
Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalts	12.894.000,00	457,38	301.200,00-
Summe der Gesamteinnahmen	55.832.300,00	1.980,50	228.300,00

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert  
 3. Gruppierungsübersicht  
 zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)

Beträge in EUR

Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011
Ausgaben			
4 Personalausgaben			
40 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	120.600,00	4,28	0,00
Summe Gruppe 40	120.600,00	4,28	0,00
41 Dienstbezüge und dgl.			
410 Beamtinnen und Beamte	1.769.100,00	62,75	22.200,00-
411 Zuführung zur Versorgungsrücklage - Dienstbezüge	39.300,00	1,39	2.300,00
414 Arbeitnehmer/innen	7.829.300,00	277,72	134.400,00
415 Arbeitnehmer/innen	-	-	-
416 Beschäftigungsentgelte und dgl.	156.900,00	5,57	22.400,00
Summe Gruppe 41	9.794.600,00	347,44	136.900,00
42 Versorgungsbezüge und dgl.			
420 Beamtinnen und Beamte	60.200,00	2,14	27.200,00
421 Zuführung zur Versorgungsrücklage-Versorgungsbezüge	-	-	-
424 Arbeitnehmer/innen	-	-	-
425 Arbeitnehmer/innen	-	-	-
428 Sonstige	-	-	-
Summe Gruppe 42	60.200,00	2,14	27.200,00
43 Beiträge zu Versorgungskassen			
430 Beamtinnen und Beamte	1.029.700,00	36,53	900,00-
434 Arbeitnehmer/innen	725.100,00	25,72	24.000,00
435 Arbeitnehmer/innen	-	-	-
438 Sonstige	-	-	-
Summe Gruppe 43	1.754.800,00	62,25	23.100,00
44 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung			
440 Beamtinnen und Beamte	-	-	-
444 Arbeitnehmer/innen	1.607.900,00	57,04	45.600,00
445 Arbeitnehmer/innen	-	-	-
448 Sonstige	-	-	-
Summe Gruppe 44	1.607.900,00	57,04	45.600,00
45 Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	514.800,00	18,26	49.600,00
Summe Gruppe 45	514.800,00	18,26	49.600,00
46 Personalnebenausgaben	4.000,00	0,14	1.500,00-
Summe Gruppe 46	4.000,00	0,14	1.500,00-
47 Deckungsreserve für Personalausgaben	0,00	0,00	99.000,00-
Summe Gruppe 47	0,00	0,00	99.000,00-
Summe Hauptgruppe 4	13.856.900,00	491,54	181.900,00

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert  
 3. Gruppierungsübersicht  
 zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)

Beträge in EUR

Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011
5-6 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand			
50 Unterhaltung d. Grundstücke und baulichen Anlagen	1.179.500,00	41,84	253.000,00
51 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.102.300,00	74,57	122.200,00
52 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	159.700,00	5,66	17.100,00
53 Mieten und Pachten	381.100,00	13,52	51.700,00
54 Bewirtschaftung der Grund- stücke, baul. Anlagen usw.	2.116.000,00	75,06	55.300,00-
55 Haltung von Fahrzeugen	79.800,00	2,83	2.200,00
56 Besondere Aufwendungen für Bedienstete	110.100,00	3,91	28.700,00
Summe Gruppen 50 - 56	6.128.500,00	217,39	419.600,00
57-638 weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.127.300,00	39,99	65.900,00
Summe Gruppe 57 - - Untergruppe 638	1.127.300,00	39,99	65.900,00
639 Schülerbeförderungskosten	740.000,00	26,25	0,00
64 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	460.500,00	16,34	18.400,00-
Summe Gruppe 64	460.500,00	16,34	18.400,00-
65 Geschäftsausgaben	702.700,00	24,93	110.400,00
Summe Gruppe 65	702.700,00	24,93	110.400,00
66 weitere allgemeine sächliche Ausgaben			
660 Verfügungsmittel	500,00	0,02	0,00
661 Sonstige	43.000,00	1,53	100,00
Summe Gruppe 66	43.500,00	1,54	100,00
Summe Gruppen 64 - 66	1.206.700,00	42,80	92.100,00

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert  
 3. Gruppierungsübersicht  
 zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)

Beträge in EUR

Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011
67 Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts			
670 an Bund	663.700,00	23,54	0,00
671 an Land	98.800,00	3,50	800,00
672 an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.463.300,00	51,91	62.600,00-
673 an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
674 an sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
675 an kommunale Sonderrechnungen	308.200,00	10,93	200,00-
676 an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
677 an private Unternehmen	59.000,00	2,09	48.500,00
678 an übrige Bereiche	900,00	0,03	500,00
679 Innere Verrechnungen	0,00	0,00	0,00
Summe Gruppe 67	2.593.900,00	92,01	13.000,00-
68 kalkulatorische Kosten			
680 Abschreibungen	1.878.500,00	66,63	0,00
685 Verzinsg. d. Anlagekapitals	1.259.000,00	44,66	0,00
689 Rückstellungen	-	-	-
Summe Gruppe 68	3.137.500,00	111,29	0,00
69 Aufgabenbezogene Leistungs- beteiligungen			
691 Leistungsbeteiligung bei Leistungen f. Unterkunft u. Heizung an Arbeitssuch. nach § 22 SGB II	-	-	-
6911 Leistungsbeteiligung bei Leistungen f. Unterkunft u. Heizung an Arbeitssuch. nach § 22 Abs. 1 SGB II	-	-	-
6912 sonst. Leistungsbeteiligung bei Leistungen f. Unterker. u. Heizung an Arbeitssuch. nach § 22 SGB II	-	-	-
692 Leistungsbeteiligung bei Leistungen z. Eingliederung von Arbeitssuch. nach § 16 Abs.2 Satz 2 Nr. 1-4 SGB II	-	-	-
693 Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende nach § 23 Abs.3 SGB II	-	-	-
Summe Gruppe 69	-	-	-
Summe Hauptgruppen 5 - 6	14.933.900,00	529,74	564.600,00

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert  
 3. Gruppierungsübersicht  
 zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)

Beträge in EUR

Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011
7 Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)			
70 Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	2.107.100,00	74,74	135.600,00
Summe Gruppe 70	2.107.100,00	74,74	135.600,00
71 Zuweisungen und sonst. Zu- schüsse f. laufende Zwecke			
710 an Bund	-	-	-
711 an Land	234.100,00	8,30	0,00
712 an Gemeinden und Gemeindeverbände	354.900,00	12,59	51.100,00
713 an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
714 an sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
715 an kommunale Sonderrechnungen	300.000,00	10,64	100.000,00
716 an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
717 an private Unternehmen	5.400,00	0,19	1.200,00
718 an übrige Bereiche	267.200,00	9,48	10.400,00
Summe Gruppe 71	1.161.600,00	41,20	162.700,00
72 Schuldendiensthilfen			
720 an Bund	-	-	-
721 an Land	-	-	-
722 an Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-
723 an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
724 an sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
725 an kommunale Sonderrechnungen	0,00	0,00	-
726 an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
727 an private Unternehmen	-	-	-
728 an übrige Bereiche	-	-	-
Summe Gruppe 72	0,00	0,00	-
73 Leistungen der Soz. Hilfe an natürl. Personen ausser- halb von Einrichtungen	-	-	-
Summe Gruppe 73	-	-	-
74 Leistungen der Soz. Hilfe an natürliche Personen in Einrichtungen	-	-	-
Summe Gruppe 74	-	-	-
75 Leistungen an Kriegsopfer und ähnliche Berechtigte	-	-	-
Summe Gruppe 75	-	-	-

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)		Beträge in EUR		
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011	
76 Leistungen der Jugendhilfe ausserhalb v. Einrichtungen	-	-	-	
Summe Gruppe 76	-	-	-	
77 Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	-	-	-	
Summe Gruppe 77	-	-	-	
78 Sonstige soziale Leistungen 780 sonst. soziale Leist.(Vorj)	-	-	-	
781 Leistungen der Grundsicher. ausserh. von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	
782 Leistungen der Grundsicher. in Einrichtungen	-	-	-	
783 Leistungen für Unterkunft u. Heizung an Arbeitssuch. nach § 22 SGB II	-	-	-	
7831 Leistungen für Unterkunft u. Heizung an Arbeitssuch. nach § 22 Abs. 1 SGB II	-	-	-	
7832 sonstige Leistungen für Unterkunft u. Heizung an Arbeitssuch. n. § 22 SGB II	-	-	-	
784 Leistungen z. Eingliederung von Arbeitssuch. nach § 16 Abs.2 Satz 2 Nr. 1-4 SGB II	-	-	-	
785 Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende nach § 23 Abs. 3 SGB II	-	-	-	
786 Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II (ohne Leistungen f. Unterkunft und Heizung)	-	-	-	
787 Leistungen z. Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs. 1, Abs. 2 Satz 2 Nr.5 u.6, Abs.3 u.4 SGB II	-	-	-	
788 weitere soziale Leistungen	25.600,00	0,91	0,00	
Summe Gruppe 78	25.600,00	0,91	0,00	
79 Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz				
791 an Personen ausserhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	
792 an Pers. in Einrichtungen	-	-	-	
Summe Gruppe 79	0,00	0,00	0,00	
Summe der Gruppen 73 - 79	25.600,00	0,91	0,00	
Summe Hauptgruppe 7	3.294.300,00	116,86	298.300,00	

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert  
 3. Gruppierungsübersicht  
 zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)

Beträge in EUR

Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011
8 Sonstige Finanzausgaben			
80 Zinsausgaben			
800 an Bund	185.300,00	6,57	0,00
801 an Land	380.000,00	13,48	41.900,00-
802 an Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-
803 an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
804 an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
805 an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
806 an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
807 an private Unternehmen	756.000,00	26,82	65.200,00-
808 an übrige Bereiche	-	-	-
809 Sonderrücklagen und Sonder- vermögen ohne Sonderrechn.	-	-	-
Summe Gruppe 80	1.321.300,00	46,87	107.100,00-
81 Steuerbeteiligungen			
810 Gewerbesteuerumlage	2.321.000,00	82,33	129.000,00-
Summe Gruppe 81	2.321.000,00	82,33	129.000,00-
82 Allgemeine Zuweisungen			
822 an Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-
823 an Zweckverbände u. dgl.	-	-	-
Summe Gruppe 82	-	-	-
83 Allgemeine Umlagen			
831 an Land	-	-	-
832 an Gemeinden und Gemeindeverbände	6.689.000,00	237,27	0,00
833 an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
Summe Gruppe 83	6.689.000,00	237,27	0,00
84 Weitere Finanzausgaben			
840 Inanspruchnahme aus Bürg- schaften, Gewähr- und ähnlichen Verträgen	159.000,00	5,64	334.700,00-
841 Sonstige	0,00	0,00	0,00
845 Verzinsung von Steuernach- forderungen und -erstattung	150.000,00	5,32	100.000,00-
Summe Gruppe 84	309.000,00	10,96	434.700,00-
85 Deckungsreserve	0,00	0,00	-
Summe Gruppe 85	0,00	0,00	-
86 Zuführung zum Vermögenshaushalt	2.205.700,00	78,24	161.900,00-
Summe Gruppe 86	2.205.700,00	78,24	161.900,00-

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert  
 3. Gruppierungsübersicht  
 zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)

Beträge in EUR

Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011
89 Abwicklung der Vorjahre			
892 Deckung v. Sollfehlbeträgen des Verwaltungshaushalts	80.000,00	2,84	80.000,00
Summe Gruppe 89	80.000,00	2,84	80.000,00
Summe Hauptgruppe 8	12.926.000,00	458,52	752.700,00-
Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushalts	45.011.100,00	1.596,65	292.100,00

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert		Beträge in EUR		
3. Gruppierungsübersicht				
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)				
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011	
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts			
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	192.600,00	6,83	96.600,00
	Summe Gruppe 90	192.600,00	6,83	96.600,00
91	Zuführung an Rücklagen			
9100	Zuführung an die allgemeine Rücklage	1.500,00	0,05	1.500,00
9101	Zuführung Sonderrückl Umwelt- und Technikhof	0,00	0,00	0,00
9110	Zuführung an Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.1 GemHVO	-	-	-
9120	Zuführung an Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.2 GemHVO	0,00	0,00	0,00
9130	Zuführung an Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.3 GemHVO	0,00	0,00	0,00
9140	Zuführung an Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.4 GemHVO	-	-	-
9150	Zuführung an Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.5 GemHVO	0,00	0,00	0,00
9151	Zuführung an Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.6 GemHVO	192.600,00	6,83	93.400,00-
9160	Zuführung an Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.7 GemHVO	-	-	-
9170	Zuführung an Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.8 GemHVO	-	-	-
9171	Zuführung an Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.9 GemHVO	-	-	-
9190	Zuführung an Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.10 GemHVO	1.600,00	0,06	0,00
9191	Zuführung an Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.11 GemHVO	3.100,00	0,11	0,00
9192	Zuführung an Sonderrückl. nach §19 Abs.4 Nr.12 GemHVO	-	-	-
9193	Zuführung an Sonderrückl.	0,00	0,00	0,00
	Summe Gruppe 91	198.800,00	7,05	91.900,00-
92	Gewährung von Darlehen			
920	an Bund	-	-	-
921	an Land	-	-	-
922	an Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-
923	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
924	an sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
925	an kommunale Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00	-
927	an private Unternehmen	-	-	-
928	an übrige Bereiche	-	-	-
	Summe Gruppe 92	0,00	0,00	0,00
93	Vermögenserwerb			
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	34.900,00	1,24	9.900,00
932	Erwerb von Grundstücken	4.876.300,00	172,97	500.300,00
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	894.000,00	31,71	112.700,00
	Summe Gruppe 93	5.805.200,00	205,92	622.900,00

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert			Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht			
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)			
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011
94 - 96 Baumaßnahmen, davon	3.649.000,00	129,44	808.000,00-
B01 Allgemeine Ver- waltung (EP 0)	0,00	0,00	0,00
B02 Schulen (EP 2)	2.068.000,00	73,36	407.000,00-
B03 Eigene Sport- stätten (A 56)	0,00	0,00	0,00
B04 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung (A 61)	0,00	0,00	0,00
B05 Wohnungsbauförderung und Wohnungs- fürsorge (A 62)	-	-	-
B06 Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundes- straßen (A 63-66)	1.165.500,00	41,34	205.000,00-
B07 Abwasserbe- seitigung (A 70)	75.000,00	2,66	0,00
B08 Abfallbe- seitigung (A 72)	-	-	-
B09 Versorgungs- unternehmen (A 81)	-	-	-
B10 Verkehrs- unternehmen (A 82)	-	-	-
B11 Allgemeines Grund- vermögen (A 88)	0,00	0,00	0,00
B12 Übrige Aufgaben- bereiche (übr. A.)	340.500,00	0,00	196.000,00-
Summe Gruppe 94 - 96	3.649.000,00	129,44	808.000,00-
97 Tilgung von Krediten, Rück- zahlung v. inneren Darlehen			
9700 an Bund (Vorjahre)	-	-	-
9708 an Bund	300.000,00	10,64	0,00
9709 an Bund, für ausserordentl. Tilgung und für Umschuldung	-	-	-
9710 an Land (Vorjahre)	-	-	-
9718 an Land	870.000,00	30,86	10.000,00-
9719 an Land, für ausserordentl. Tilgung und für Umschuldung	364.100,00	12,92	0,00
9728 an Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-
9729 an Gemeinden und Gemeindeverbände für ausserordentliche Tilgung und für Umschuldung	-	-	-
9738 an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
9739 an Zweckverbände und dgl. für ausserordentliche Tilgung und für Umschuldung	-	-	-
9740 an sonstigen (Vorjahre)	-	-	-
9748 an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
9749 an sonstigen öffentlichen Bereich für ausserordentliche Tilgung und für Umschuldung	-	-	-
9758 an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
9759 an kommunale Sonderrechnungen für ausserordentliche Tilgung und für Umschuldung	-	-	-
9768 an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-

Gesamtplan 2011 - 1. Nachtrag Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert				Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht				
zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 28.191 Einwohnern (Stand: 31.03.2010)				
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2011	Je Einw.	Abweichung durch Nachtrag 2011	
9769 an sonstige öffentliche Sonderrechnungen für ausserordentliche Tilgung und für Umschuldung	-	-	-	
9770 an Kreditmarkt (Vorjahre)	-	-	-	
9778 an private Unternehmen	840.000,00	29,80	60.000,00-	
9779 an private Unternehmen für ausserordentliche Tilgung und für Umschuldung	-	-	-	
9788 an übrige Bereiche	-	-	-	
9789 an übrige Bereiche für ausserordentliche Tilgung und für Umschuldung	-	-	-	
9798 Rückzahlung innerer Darl.	-	-	-	
9799 Rückzahlung innerer Darl. für ausserordentliche Tilgung und für Umschuldung	-	-	-	
Summe Gruppe 97	2.374.100,00	84,21	70.000,00-	
98 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
980 an Bund	-	-	-	
981 an Land	0,00	0,00	0,00	
982 an Gemeinden und Gemeindeverbände	256.600,00	9,10	24.500,00-	
983 an Zweckverbände und dgl.	-	-	-	
984 an sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	
985 an kommunale Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	
986 an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	
987 an private Unternehmen	26.700,00	0,95	0,00	
988 an übrige Bereiche	391.000,00	13,87	26.300,00-	
Summe Gruppe 98	674.300,00	23,92	50.800,00-	
99 Sonstige Ausgaben des Vermögenshaushalts				
990 Kreditbeschaffungskosten	-	-	-	
991 Ablösung von Dauerlasten	-	-	-	
992 Deckung von Soll-Fehlbeträ- gen des Vermögenshaushalts	-	-	-	
993 Deckungsreserve im Vermögenshaushalt	0,00	0,00	0,00	
Summe Gruppe 99	0,00	0,00	0,00	
Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts	12.894.000,00	457,38	301.200,00-	
Summe der Gesamtausgaben	57.905.100,00	2.054,03	9.100,00-	

**1. Nachtrag**

**Wirtschaftsplan 2011  
des  
Umwelt - und Technikhofes  
der Stadt Rendsburg**

**Aufgestellt nach der Landesverordnung über die Eigenbetriebe der  
Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung - EigVO -) vom 29. Dezember 1986  
sowie den nachfolgenden Erlassen**

## **Inhaltsverzeichnis**

## **Seite**

Erfolgsplan	3
Vermögensplan	4 - 6
Investitionsprogramm 2010 - 2014	7
Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2011	8
Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2011	9
Erfolgsübersichtsplan 2011	10
Finanzplan 2010 - 2014	11
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	12
Entwicklung der Investitionen und Finanzierungen 2010 - 2014	13
Entwicklung der Aufwendungen und Erträge 2010 - 2014	13

Umwelt- und Technikhof  
der Stadt Rendsburg

## Erfolgsplan 2010 (1. Planänderung )

	Ansatz 2011 1. Planänderung			Ansatz 2011			+ Mehr - Weniger			Ergebnis 2009		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		2.705.000			2.705.000			+0			2.716.500	
2. Sonstige betriebliche Erträge		<u>150.000</u>	2.855.000		<u>150.000</u>	2.855.000		<u>+0</u>	+0		<u>74.000</u>	2.790.500
3. Materialaufwand												
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	215.000			215.000			+0			305.900		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>160.000</u>	375.000		<u>130.000</u>	345.000		<u>+30.000</u>	+30.000		<u>163.600</u>	469.500	
4. Personalaufwand												
a) Löhne und Gehälter	1.705.300			1.660.000			+45.300			1.689.300		
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>569.700</u>	2.275.000		<u>555.000</u>	2.215.000		<u>+14.700</u>	+60.000		<u>522.800</u>	2.212.100	
<u>davon</u>												
für Altersversorgung 134,3 TEUR				131 TEUR						176TEUR		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		260.000		260.000				---			170.000	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>180.300</u>	3.090.300		<u>170.300</u>	2.990.300		<u>+10.000</u>	+100.000		<u>281.700</u>	3.133.300
7. Sonstige Zinsen und Erträge		<u>1.000</u>	1.000		<u>1.000</u>	1.000		---	---		<u>88.200</u>	88.200
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>60.000</u>	60.000		<u>60.000</u>	60.000		---	---		<u>45.900</u>	45.900
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			-294.300			-194.300				-100.000		-300.500
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			---			---				+0		---
11. Sonstige Steuern			5.700			5.700				---		5.300
12. Jahresgewinn / Jahresverlust			<u><u>-300.000</u></u>			<u><u>-200.000</u></u>				<u><u>-100.000</u></u>		<u><u>-305.800</u></u>

Nachrichtlich

Behandlung des Jahresgewinnes

zu tilgen aus dem Gewinnvortrag

aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen

300.000

200.000

+100.000

243.600

62.200

**1. Planänderung  
Vermögensplan  
für das Wirtschaftsjahr 2011**

**Einzahlungen**

Nr.	Bezeichnung	Planansatz	Planansatz	Verände-	Ergebnis	Erläuterungen
		1. Planänderung	2011	run- gen	2009	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3a	3b	4	5	6
1	Zuweisung der Gemeinde	300.000	200.000	+100.000	400.000	
2	Zuführung zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	---	---	---	---	
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	---	---	---	---	
4	Rückflüsse aus Darlehen	---	---	---	---	
5	Veräußerung von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen	---	---	---	---	
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter	---	---	---	---	
	Ertragszuschüsse	---	---	---	---	
	Sonstige Bauzuschüsse	---	---	---	---	
7	Abschreibungen	260.000	260.000	---	170.000	
8	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	---	---	---	5.000	
9	Kredite	715.000	815.000	-100.000	---	
10	Sonstige Einzahlungen	---	---	---	---	
	Summe	1.275.000	1.275.000	---	575.000	

**Auszahlungen**

Nr.	Bezeichnung	Planansatz	Planansatz	Verände-	Verpflich-	Ergebnis	Investitionen u. Investitions-		
		1. Plan-	2011	run- gen	tungserm.	2009	Gesamt-	bisher	Erläu-
		änderung	EUR	2011	2011	EUR	ausgabe-	bereit-	terun-
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	bedarf	gestellt	gen
1	2	3a	3b	4	5	6	7	8	9
1	Rückzahlung von Eigenkapital	---	---	---	---	---	---	---	---
2	Auflösungen von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	---	---	---	---	---	---	---	---
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	---	---	---	---	---	---	---	---
4	Auflösungen von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	---	---	---	---	---	---	---	---
5	Gewährung von Darlehen	---	---	---	---	---	---	---	---
6	Investitionen								
	Park-, Gartenanlagen u. Forsten	66.000	66.000	---	---	17.600	---	---	---
	Straßenunterhaltung	5.000	5.000	---	---	16.100	---	---	---
	Straßenreinigung	302.000	302.000	---	---	---	---	---	---
	Bestattungswesen	13.000	13.000	---	---	1.300	---	---	---
	Gemeinsame Anlagen	751.000	751.000	---	---	24.600	---	---	---
7	Tilgung von Krediten	138.000	138.000	---	---	38.000	---	---	---
8	Sonstige Auszahlungen	---	---	---	---	477.400	---	---	---
	Summe	1.275.000	1.275.000	---	---	575.000	---	---	---

**Gegenüberstellung**  
**V e r m ö g e n s p l a n**  
für das Wirtschaftsjahr 2011  
1. Planänderung

Lfd. Nr.	Kontenbezeichnung	Vorgesehen im Vermögensplan 2011 EUR	Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR	Neue Vermögens- plansumme 2011 EUR
<b><u>Auszahlungen</u></b>					
1	Rückzahlung von Eigenkapital	---	---	---	---
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	---	---	---	---
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	---	---	---	---
4	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	---	---	---	---
5	Gewährung von Darlehen	---	---	---	---
6	Park-, Gartenanlagen u. Forsten	66.000	---	---	66.000
7	Straßenunterhaltung	5.000	---	---	5.000
8	Straßenreinigung	302.000	---	---	302.000
9	Bestattungswesen	13.000	---	---	13.000
10	Gemeinsame Anlagen	751.000	---	---	751.000
11	Tilgung von Krediten	138.000	---	---	138.000
12	Sonstige Auszahlungen	---	---	---	---
	<b>Summe</b>	<b>1.275.000</b>	<b>---</b>	<b>---</b>	<b>1.275.000</b>

<b><u>Einzahlungen</u></b>					
1	Zuweisung der Gemeinde	200.000	100.000	---	300.000
2	Zuführung zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	---	---	---	---
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	---	---	---	---
3	Rückflüsse von Darlehen	---	---	---	---
4	Ertragszuschüsse	---	---	---	---
	Sonstige Bauzuschüsse	---	---	---	---
5	Abschreibungen	260.000	---	---	260.000
	Sonderabschreibungen	---	---	---	---
6	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	---	---	---	---
7	Kredite	815.000	---	100.000	715.000
8	Sonstige Einzahlungen	---	---	---	---
	<b>Summe</b>	<b>1.275.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>1.275.000</b>

Lfd. Nr.	Kontenbezeichnung	Gem. § 14 Abs. 4 Eig.VO übertragen in das Geschäfts- jahr 2011	Vorgesehen im Vermögensplan 2011	Mehr- betrag	Minder- betrag	Neue Ver- mögensplan- summe 2011	Gemäß § 14 Abs.4 EigVO übertragen aus Vermögens- plan 2008	Ansatz 2009	Gesamt- betrag	Abrechnung des Geschäftsjahres 2009		Minderaufwand gegenüber dem Gesamtbetrag	Mehraufwand gegenüber dem Gesamtbetrag
										Aufwand 2009	Gem.§14 Abs.4 EigVO übertragen in das 2010		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>I. Park-, Gartenanlagen und Forsten</b>													
1	Anlagenähnliche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Betriebsgebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	30.000,00	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00
5	Fahrzeuge	0,00	61.000,00	0,00	0,00	61.000,00	0,00	180.000,00	180.000,00	17.612,00	150.000,00	12.388,00	0,00
		0,00	66.000,00	0,00	0,00	66.000,00	0,00	210.000,00	210.000,00	17.612,00	150.000,00	42.388,00	0,00
<b>II. Straßenunterhaltung</b>													
1	Anlagenähnliche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Betriebsgebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
5	Fahrzeuge	0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	16.065,00	0,00	3.935,00	0,00
		0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	25.000,00	25.000,00	16.065,00	0,00	8.935,00	0,00
<b>III. Straßenreinigung</b>													
1	Anlagenähnliche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Betriebsgebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
5	Fahrzeuge	0,00	302.000,00	0,00	0,00	302.000,00	0,00	35.000,00	35.000,00	0,00	35.000,00	0,00	0,00
		0,00	302.000,00	0,00	0,00	302.000,00	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00	35.000,00	5.000,00	0,00
<b>IV. Bestattungswesen</b>													
1	Anlagenähnliche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Betriebsgebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00
4	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	10.000,00	1.343,27	5.000,00	3.656,73	0,00
5	Fahrzeuge	0,00	13.000,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	13.000,00	0,00	0,00	13.000,00	5.000,00	30.000,00	35.000,00	1.343,27	5.000,00	28.656,73	0,00
<b>V. Gemeinsame Anlagen</b>													
1	Anlagenähnliche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Betriebsgebäude	0,00	575.000,00	0,00	0,00	575.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Sonstige Baulichkeiten	0,00	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	52.000,00	0,00	0,00	52.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	24.583,40	0,00	0,00	4.583,40
6	Fahrzeuge	0,00	24.000,00	0,00	0,00	24.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	751.000,00	0,00	0,00	751.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	24.583,40	0,00	0,00	4.583,40
<b>Zusammenfassung</b>													
I.	Park-, Gartenanlagen und Forsten	0,00	66.000,00	0,00	0,00	66.000,00	0,00	210.000,00	210.000,00	17.612,00	150.000,00	42.388,00	0,00
II.	Straßenunterhaltung	0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	25.000,00	25.000,00	16.065,00	0,00	8.935,00	0,00
III.	Straßenreinigung	0,00	302.000,00	0,00	0,00	302.000,00	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00	35.000,00	5.000,00	0,00
IV.	Bestattungswesen	0,00	13.000,00	0,00	0,00	13.000,00	5.000,00	30.000,00	35.000,00	1.343,27	5.000,00	28.656,73	0,00
V.	Gemeinsame Anlagen	0,00	751.000,00	0,00	0,00	751.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	24.583,40	0,00	0,00	4.583,40
		0,00	1.137.000,00	0,00	0,00	1.137.000,00	5.000,00	325.000,00	330.000,00	59.603,67	190.000,00	84.979,73	4.583,40

Lfd. Nr.	Kto.-Nr.	Bezeichnung	2010	2011	2012	2013	2014
			EUR	1. Planänderung EUR	EUR	EUR	EUR
<b><u>I. Park-, Gartenanlagen u. Forsten</u></b>							
1		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	---	---	---	---	---
2		Betriebs- u. Geschäftsausstattung	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
3		Fahrzeuge	35.000	61.000	50.000	50.000	50.000
			45.000	66.000	55.000	55.000	55.000
<b><u>II. Straßenunterhaltung</u></b>							
1		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	---	---	---	---	---
2		Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.000	---	5.000	5.000	5.000
3		Fahrzeuge	30.000	5.000	50.000	50.000	50.000
			35.000	5.000	55.000	55.000	55.000
<b><u>III. Straßenreinigung</u></b>							
1		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	---	---	---	---	---
2		Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.000	---	5.000	5.000	5.000
3		Fahrzeuge	180.000	302.000	75.000	75.000	75.000
			185.000	302.000	80.000	80.000	80.000
<b><u>IV. Bestattungswesen</u></b>							
1		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	50.000	---	25.000	25.000	25.000
2		Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.000	---	5.000	5.000	5.000
3		Fahrzeuge	45.000	13.000	---	---	---
			100.000	13.000	30.000	30.000	30.000
<b><u>V. Gemeinsame Anlagen</u></b>							
1		Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten	---	---	---	---	---
2		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	3.195.000	675.000	---	---	---
3		Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.000	52.000	10.000	10.000	10.000
4		Fahrzeuge	30.000	24.000	---	---	---
			3.230.000	751.000	10.000	10.000	10.000
<b><u>Zusammenfassung</u></b>							
I.		Park-, Gartenanlagen u. Forsten	45.000	66.000	55.000	55.000	55.000
II.		Straßenunterhaltung	35.000	5.000	55.000	55.000	55.000
III.		Straßenreinigung	185.000	302.000	80.000	80.000	80.000
IV.		Bestattungswesen	100.000	13.000	30.000	30.000	30.000
V.		Gemeinsame Anlagen	3.230.000	751.000	10.000	10.000	10.000
			3.595.000	1.137.000	230.000	230.000	230.000

**1. Nachtrag zu der Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO  
für das Wirtschaftsjahr 2011**

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung hat die Ratsversammlung durch Beschluß vom 29. September 2011 den 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2011 festgestellt:

**§ 1**

Mit dem Nachtragswirtschaftsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Wirtschaftsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
1.1 im Erfolgsplan				
die Erträge	--- EUR	--- EUR	2.856.000 EUR	2.856.000 EUR
die Aufwendungen	100.000 EUR	--- EUR	3.056.000 EUR	3.156.000 EUR
der Jahresgewinn	--- EUR	--- EUR	--- EUR	--- EUR
der Jahresverlust	100.000 EUR	--- EUR	200.000 EUR	300.000 EUR
1.2 im Vermögensplan				
die Einzahlungen	100.000 EUR	100.000 EUR	1.275.000 EUR	1.275.000 EUR
die Auszahlungen	--- EUR	--- EUR	1.275.000 EUR	1.275.000 EUR

**§ 2**

Es werden neu festgesetzt:

der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	von bisher	815.000 EUR	auf	715.000 EUR
1. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	von bisher	--- EUR	auf	--- EUR
2. der Höchstbetrag der Kassenkredite	von bisher	500.000 EUR	auf	500.000 EUR

Rendsburg, 29. September 2011

( Breitner )  
Bürgermeister

## Umwelt- und Technikhof der Stadt Rendsburg

### Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2011 (1. Nachtrag)

Der 1. Nachtrag wird erforderlich, da sich die Aufwendungen gegenüber dem Planansatz erhöht haben. In den Monaten Januar bis März 2011 sind erhebliche Mehrstunden durch Winterdienstbereitschaft entstanden. Neben den höheren Personalkosten hat der Winter auch zu höheren Kosten für den Einsatz von Streumitteln und Winterdienstfahrzeugen geführt. Ein hoher Krankenstand hat darüber hinaus zu Überstunden geführt, die ebenfalls die Personalkosten negativ belasten. Der Umzug in die Lise-Meitner-Straße hat Mehrkosten durch den Umbau der Werkstatteinrichtung und der Büromöblierung verursacht.

Hauptauftraggeber des UTH ist nach wie vor die Stadtverwaltung Rendsburg mit ihren Fachdiensten.

Gespräche mit den Umlandgemeinden haben stattgefunden und führten zum Ergebnis, dass eine Kooperation, wo sinnvoll, vorangetrieben wird. Der UTH übernimmt den Winterdienst für die Gemeinden Westerrönfeld, Osterrönfeld und Rickert sowie für die Stadt Büdelsdorf. Es wird zu überprüfen sein, ob diese Aufgabe auch nach Ablauf der Verträge fortgesetzt werden kann, da einerseits die Personalstärke durch das Erreichen des Rentenalters einiger Mitarbeiter abnimmt und andererseits das Durchschnittsalter der Belegschaft sich auf fünfzig Jahre zubewegt. Dadurch muss in Erwägung gezogen werden, sich beim Winterdienst als Teil der Straßenreinigung künftig auf die Stadt Rendsburg zu beschränken.

Im Bereich der Investitionen werden weiterhin Fahrzeuge, Maschinen und Geräte ersetzt, um die technische Einsatzbereitschaft zu erhalten. Auch hier hängt die Investitionsstrategie der nächsten Jahre von Art und Umfang der Aufgaben ab. Arbeits- und Gesundheitsschutz gebieten eine den gesetzlichen Anforderungen entsprechende Ausstattung und Ausrüstung, hier soll in 2011 der Schwerpunkt auf einheitliche Schutzkleidung nach EN 471 gelegt werden.

Der Städtische Friedhof Klint befindet sich nach wie vor in einer starken Konkurrenzsituation sowohl zu den kirchlichen Friedhöfen als auch zu Friedhöfen im Umland. Das Dilemma einer insgesamt zu großen Gesamtfläche der Friedhöfe in Rendsburg kann nicht durch den UTH selbst sondern durch die politische Willensbildung gelöst werden. Als Abrundung des Gesamtangebotes ist vorgesehen, die Fläche der ehemaligen Reithalle als Tierfriedhof herzurichten. Schließlich wird für den Friedhof Klint ein Flächenkonzept erarbeitet werden, um den Baumbestand sinnvoll auszulichten, den Friedhof heller zu machen und weiter für die Zukunft zu rüsten.

### A. Erfolgsplan und Erfolgsübersichtsplan

Es werden Erträge in Höhe von 2.856.000 EUR ausgewiesen, denen Aufwendungen in Höhe von 3.156.000 EUR gegenüberstehen.

Die Kapitalstruktur wird sich im Rahmen der Ausführungsanweisung des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein zu § 7 EigVo entwickeln. Das Eigenkapital entspricht sowohl in seiner absoluten Größe als auch im Verhältnis zur Bilanzsumme guten betriebswirtschaftlichen Grundsätzen. Die Liquidität wird jederzeit gegeben sein.

	2010 TEUR	2011 TEUR	2012 TEUR	2013 TEUR	2014 TEUR
Eigenkapital (einschl. zweckgebundener Rücklagen)	739	744	749	754	759
Eigenkapitalquote %	16,1	16,2	16,3	16,4	16,5

Umwelt- und Technikhof  
der Stadt Rendsburg

Erfolgsplan 2011 (EigVO 86) nach 1. Planänderung

	Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen							Plan 2011	Ergebnis 2009
	Betrag insgesamt	Verwaltung u. Vertrieb	Park-, Gartenanlagen u. Forsten	Bestattungswesen	Straßenreinigung- u. unterhaltung	Aktivierte Eigenleistungen	Plan 2011		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Materialaufwand									
a) Bezug von Fremden	375.000	65.000	65.000	20.000	225.000	---	345.000	469.500	
b) Bezug von Betriebszweigen	---	---	---	---	---	---	---	---	
2. Löhne und Gehälter	1.705.300	106.250	687.600	142.000	769.450	---	1.660.000	1.689.300	
3. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	435.400	29.700	191.400	41.100	173.200	---	424.000	346.500	
4. Aufwendungen für Altersversorgung	134.300	15.400	54.000	11.600	53.300	---	131.000	176.300	
5. Abschreibungen	260.000	108.000	35.000	7.000	110.000	---	260.000	170.000	
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	60.000	60.000	---	---	---	---	60.000	45.900	
7. Steuern (soweit nicht in Zeile 19 auszuweisen)	5.700	3.300	---	900	1.500	---	5.700	5.300	
8. Konzessions- und Wegeentgelte	---	---	---	---	---	---	---	---	
9. Andere betriebliche Aufwendungen	180.300	131.000	30.800	10.000	8.500	---	170.300	281.700	
10. Summe 1-9	3.156.000	518.650	1.063.800	232.600	1.340.950	---	3.056.000	3.184.500	
11. Umlage der									
Spalte 3									
Zurechnung (+)	518.650	---	140.490	77.490	300.670	---	508.650	443.800	
Abgabe (-)	518.650	518.650	---	---	---	---	508.650	443.800	
12. Leistungsausgleich									
der Aufwandsbereiche									
Zurechnung (+)	---	---	---	---	---	---	---	---	
Abgabe (-)	---	---	---	---	---	---	---	---	
13. Aufwendungen 1-12	3.156.000	---	1.204.290	310.090	1.641.620	---	3.056.000	3.184.500	
14. Betriebserträge									
a) nach der GuV- Rechnung	2.855.000	---	965.000	209.000	1.681.000	---	2.855.000	2.790.500	
b) aus Lieferungen an andere Betriebszweige	---	---	---	---	---	---	---	---	
15. Betriebserträge insgesamt	2.855.000	---	965.000	209.000	1.681.000	---	2.855.000	2.790.500	
16. Betriebsergebnis (+ = Überschuß)	---	---	---	---	39.380	---	---	---	
(- = Fehlbetrag)	-301.000	---	-239.290	-101.090	---	---	-201.000	394.000	
17. Finanzerträge (+)	1.000	---	500	---	500	---	1.000	88.200	
18. Außerordentliches Ergebnis einschl. der Veränderungen des Sonderposten mit Rücklageanteil (-)	---	---	---	---	---	---	---	---	
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (-)	---	---	---	---	---	---	---	---	
20. Unternehmensergebnis									
(+ = Jahresgewinn)	---	---	---	---	39.880	---	---	---	
(- = Jahresverlust)	-300.000	---	-238.790	-101.090	---	---	-200.000	305.800	

Umwelt- und Technikhof  
der Stadt Rendsburg

1. Planänderung  
F i n a n z p l a n  
für das Wirtschaftsjahr 2011

A. Einnahmen und Ausgaben (§ 16 Nr. 1 EigVO)

Nr. Bezeichnung	2010	2011	2012	2013	2014
	EUR	1. Planänderung EUR	EUR	EUR	EUR
<b><u>Einzahlungen</u></b>					
1 Zuweisung der Gemeinde	340.000	300.000	200.000	200.000	200.000
2 Zuführung zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	---	---	---	---	---
3 Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	---	---	---	---	---
4 Rückflüsse aus Darlehen	---	---	---	---	---
5 Veräußerung von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen	---	---	---	---	---
6 Zuschüsse Nutzungsberechtigter					
Ertragszuschüsse	---	---	---	---	---
Sonstige Bauzuschüsse	---	---	---	---	---
7 Abschreibungen	206.000	260.000	316.000	306.000	305.000
8 Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	---	---	---	---	---
9 Kredite	3.087.000	715.000	---	---	---
10 Sonstige Einzahlungen	---	---	---	---	---
Summe	3.633.000	1.275.000	516.000	506.000	505.000

<b><u>Auszahlungen</u></b>					
1 Rückzahlung von Eigenkapital	---	---	---	---	---
2 Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	---	---	---	---	---
3 Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	---	---	---	---	---
4 Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	---	---	---	---	---
5 Gewährung von Darlehen	---	---	---	---	---
6 Investitionen					
Park-, Gartenanlagen und Forsten	45.000	66.000	55.000	55.000	55.000
Straßenunterhaltung	35.000	5.000	55.000	55.000	55.000
Straßenreinigung	185.000	302.000	80.000	80.000	80.000
Bestattungswesen	100.000	13.000	30.000	30.000	30.000
Gemeinsame Anlagen	3.230.000	751.000	10.000	10.000	10.000
7 Tilgung von Krediten	38.000	138.000	138.000	138.000	138.000
8 Sonstige Auszahlungen	---	---	148.000	138.000	137.000
Summe	3.633.000	1.275.000	516.000	506.000	505.000

**B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung  
für den Haushalt der Stadt auswirken (§ 16 Abs. 2 EigVO)**

Nr.	Bezeichnung	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	1. Planänderung EUR	EUR	EUR	EUR
<b><u>Einnahmen</u></b>						
1	Zuweisungen der Stadt					
	zur Eigenkapitalaufstockung	---	---	---	---	---
	zum Verlustausgleich	340.000	300.000	200.000	200.000	200.000
	Rückzahlung von zuviel erhaltenem Gewinn	---	---	---	---	---
2	Darlehen der Stadt	---	---	---	---	---
		340.000	300.000	200.000	200.000	200.000
<b><u>Ausgaben</u></b>						
1	Ablieferungen an die Stadt					
	von Gewinnen	---	---	---	---	---
	von Konzessionsabgaben	---	---	---	---	---
	von Verwaltungskostenbeiträgen bei Eigenkapitalentnahmen	---	---	---	---	---
2	Tilgung von Darlehen der Stadt	---	---	---	---	---
		---	---	---	---	---
<b><u>zusätzlich</u></b>						
1	Abgaben an andere Gemeinden	---	---	---	---	---

**Übersicht  
über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben**

	Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Jahres	voraussichtlich fällige Ausgaben in TEUR			
		2012	2013	2014	2015
	1	2	3	4	5
2011		---	---	---	---
2012		---	---	---	---
2013				---	---
2014					---
Summe		---	---	---	---

Nachrichtlich  
im Finanzplan vorgesehene  
Kreditaufnahmen

---

**Umwelt- und Technikhof  
der Stadt Rendsburg**
**Entwicklung der Investitionen und Finanzierungen 2010 - 2014**

	2010	2011	2012	2013	2014
	EUR	1. Planänderung EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Vermögensplan</b>					
<b>Auszahlungen</b>					
1 Rückzahlung von Eigenkapital	---	---	---	---	---
2 Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	---	---	---	---	---
3 Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	---	---	---	---	---
4 Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	---	---	---	---	---
5 Gewährung von Darlehen	---	---	---	---	---
6 Park-, Gartenanlagen und Forsten	45.000	66.000	55.000	55.000	55.000
7 Straßenunterhaltung	35.000	5.000	55.000	55.000	55.000
8 Straßenreinigung	185.000	302.000	80.000	80.000	80.000
9 Bestattungswesen	100.000	13.000	30.000	30.000	30.000
10 Gemeinsame Anlagen	3.230.000	751.000	10.000	10.000	10.000
11 Tilgung von Krediten	38.000	138.000	138.000	138.000	138.000
12 Sonstige Auszahlungen	---	---	148.000	138.000	137.000
Summe	3.633.000	1.275.000	516.000	506.000	505.000

**Einzahlungen**

1 Zuweisung der Gemeinde	340.000	300.000	200.000	200.000	200.000
2 Zuführung zu Rücklagen und Rück- stellungen mit langfristigem Charakter	---	---	---	---	---
3 Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil	---	---	---	---	---
4 Rückflüsse von Darlehen	---	---	---	---	---
5 Ertragszuschüsse	---	---	---	---	---
6 Sonstige Bauzuschüsse	---	---	---	---	---
7 Abschreibungen	206.000	260.000	316.000	306.000	305.000
8 Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	---	---	---	---	---
9 Kredite	3.087.000	715.000	---	---	---
10 Sonstige Einzahlungen	---	---	---	---	---
Summe	3.633.000	1.275.000	516.000	506.000	505.000

**Entwicklung der Aufwendungen und Erträge von 2010 - 2014**
**Erfolgsübersichtsplan**

Aufwendungen	3.005.000	2.896.000	2.770.000	2.811.000	2.843.000
Abschreibungen	206.000	260.000	316.000	306.000	305.000
Konzessionsabgabe an die Stadt Rendsburg	---	---	---	---	---
Abgaben an andere Gemeinden	---	---	---	---	---
Aufwendungen insgesamt	3.211.000	3.156.000	3.086.000	3.117.000	3.148.000
Betriebserträge	2.841.000	2.855.000	2.885.000	2.916.000	2.947.000
Betriebsergebnis	-370.000	-301.000	-201.000	-201.000	-201.000
Finanzerträge	30.000	1.000	1.000	1.000	1.000
außerordentliches Ergebnis	---	---	---	---	---
Steuern vom Einkommen und Ertrag bzw. Erträge aus Steuern vom Einkommen und Ertrag	---	---	---	---	---
Jahresgewinn / -verlust	-340.000	-300.000	-200.000	-200.000	-200.000
für den ordentlichen Haushalt der Stadt	---	---	---	---	---
für die Erweiterungsrücklage	---	---	---	---	---
Zuweisungen der Stadt zum Verlustausgleich auf neue Rechnung vorzutragen	340.000	300.000	200.000	200.000	200.000
zur Tilgung des Verlustvortrages	---	---	---	---	---